

TURMBERG RUNDSCHAU

7. Dezember 2017 | Nr. 49 | 72. Jahrgang

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weingarten



Weihnachtsmarkt im
Vogelpark Waldbrücke

10.
Dezember
2017

Ab 11 Uhr



Von 14⁰⁰-15⁰⁰ kommt der Nikolaus und bringt ein
kleines Geschenk für die Kleinen



Gesangsverein
Frohsinn
Weingarten

Theaterstück
"Das Geld ist im Eimer"
mit der Frohsinn-Theatergruppe

Samstag, 09.12.2017, 18:30 Uhr
Walzbachhalle Weingarten

im Rahmen der Weihnachtsfeier
mit musikalischem Programm,
großer Tombola,
Speisen und Getränken

Die Bevölkerung ist bei
freiem Eintritt
herzlich eingeladen!

Diese Woche in Weingarten

- 09.12.: Gesangsverein Frohsinn / Weihnachtsfeier / Walzbachhalle
09.12.: VdK / Nikolausfeier
09.12.: Allerdings Familienzentrum / Repair Café / Bahnhofstr. 3
10.12.: Musikverein / Weihnachtsfeier / Walzbachhalle
10.12.: Schwarzwaldverein / Weihnachtsfeier / Mineralix-Arena
10.12.,.: Vogelverein Waldbrücke / 2. Weihnachtsmarkt

Notrufe



Notruf/Polizei 110
Feuerwehr/Rettungsdienst (europäische Notrufnummer) 112
ADAC-Notruf Karlsruhe 0721/816666
 (täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)
Polizeiposten Weingarten 2347
Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt 0721/96718-0
 (Überfall / Verkehrsunfall)

Ärztliche Notfalldienste



Rettungsleitstelle Karlsruhe (Krankentransport) 19222
DRK - Vermittlung Zahnärztlicher Notdienst
 (an allen Wochenenden und Feiertagen) 01806112112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst: 116117
Augenärztlicher Notfalldienst: 01806/072500
Notfallpraxis Karlsruhe (Erwachsene)
neuer Standort: Städtisches Klinikum Karlsruhe, Franz-Lust-Str. 31
 (gegenüber Haltestelle Knielinger Allee) 76185 Karlsruhe
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 - 22 Uhr,
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19 - 22 Uhr,
 Mittwoch 13 - 22 Uhr, Freitag 16 - 22 Uhr
Kinder- und Jugend-Notfallpraxis Karlsruhe
 Knielinger Allee 101, 76133 Karlsruhe;
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19 - 22 Uhr, Mittwoch 13 - 22 Uhr,
 Freitag 17 - 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 - 22 Uhr.
Rufnummer des kinderärztlichen Notfalldienstes: 01806/072100.
Notfallpraxis Bretten
 an der Rechbergklinik, Virchowstr. 15, 75015 Bretten,
 Samstag, Sonntag, Feiertag 8 - 23 Uhr,
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19 - 23 Uhr
 Mittwoch 13 - 23 Uhr.
Notfallpraxis Bruchsal
 Fürst-von-Stirum-Klinik Bruchsal, Gutleutstraße 1-14
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 bis 24 Uhr
 Mittwoch von 13 bis 24 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 24 Uhr

Apothekenbereitschaftsdienst



Dienstbereite Apotheken:
Nacht- und Wochenenddienst
von Samstag, 09.12.2017 bis Freitag, 15.12.2017
 Samstag, 09.12.: Löwen-Apotheke, Karlsruher Str. 40, Graben,
 Tel. 07255/71390
 Sonntag, 10.12.: Via-Apotheke, Berliner Allee 42, Friedrichstal,
 Tel. 07249/9131390
 Montag, 11.12.: Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125, Weingarten,
 Tel. 07244/704140
 Dienstag, 12.12.: Apotheke am Bahnhof, Bahnhofsring 2, Graben,
 Tel. 07255/76040
 Mittwoch, 13.12.: Marien-Apotheke, Kirchstr. 13, Forst,
 Tel. 07251/300278
 Donnerstag, 14.12.: St. Georg-Apotheke, Büchenauer Str. 28,
 Untergrombach, Tel. 07257/2056
 Freitag, 15.12.: Apotheke St. Barbara, Sudetenstr. 20, Forst,
 Tel. 07251/12828
 Mittwochnachmittag: Via-Apotheke, Kanalstr. 39, Weingarten,
 Tel. 07244/70770
 Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von
 Weingarten können auch im Internet unter dem Apotheken-
 Notdienstportal der Landesapothekenkammer Baden-Württem-
 berg unter www.lak-bw.de/ abgerufen werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst



**Städtisches Klinikum Karlsruhe, Mund-,
 Kiefer-, Gesichtschirurgie, Moltkestr. 120,
 76133 Karlsruhe, Tel. 0721/9744233**
 täglich von 20:00 Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetages sowie
 samstags, sonn- und feiertags von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Tierärztlicher Notfalldienst

Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:
 Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

Soziale Dienste

Kirchliche Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.
 Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wundbe-
 ratung: Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen und
 Anleitung (Termine nach Vereinbarung)
 Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),
Pflegeberatung und -organisation, Tel. 07244-94111
Pflegeüberleitung Krankenhaus, Tel. 016096652010
Pflegenotruf (24 Stunden), Tel. 01727210078
Sozialpsychiatrischer Dienst,
 mit verschiedenen Gruppenangeboten Stutensee,
 Bahnhofstr. 24, 76297 Stutensee-Blankenloch, Tel. 07252/58690 -0,
 E-Mail: stutensee@diakonie-laka.de, Termine oder Hausbesuche
 nach Vereinbarung
Offene Sprechstunde der Psychologischen Beratungsstelle
 Jeweils am 4. Dienstag eines Monats zwischen 15:00 und 17:00 Uhr
 Ort: Familienzentrum „Allerdings“, Bahnhofstraße 3, Weingarten
 Ansprechpartner: Frau Wüst, Frau Klöffler, Tel. 0721/936-67050
 Mail: pb.karlsruhe@landratsamt-karlsruhe.de
www.landkreis-karlsruhe.de
APL-Pflegeservice, Pflege-Hotline, 0175-8066219
 rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags
SenioAKTIV mobile Pflege GmbH, Tel. 07244 / 74 11 189
 Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kostenlose Ber-
 atung Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt oder Herr Rebholz
Telefonseelsorge, 0800-111 0 111
 rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222
AWO-Sozialstation Weingarten
 Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“
 Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Krankenpflege,
 Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente Menschen, Pflegebe-
 ratung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen auf Rädern, Tel. 07244-70540,
 Pflegedienstleitung Frau Gessler, mobil: 0162/2511212
DRK Bereitschaftsdienst für alle Belange innerhalb des Aufgabenbe-
 reichs (rund um die Uhr) Tel. 0800 1000 178
 Ein Angehöriger wird plötzlich aus der Klinik entlassen, oder ein Ange-
 höriger wird stationär eingewiesen und der Ehepartner bleibt alleine
 zuhause - Sie brauchen kurzfristig einen Hausnotruf oder Mobilruf - Sie
 benötigen Informationen über die Aufschaltung von Rauchmeldern -
 Nutzung Menü-Service oder andere Fragen.
Bürger helfen Bürgern e.V. Bürgergenossenschaft Weingarten
 Tel. Anfragen unter 0176 435 140 43
 oder info@buergergenossenschaft-weingarten.de
Krankentransporte Knoll, Tel. 07244/6098989
Fachstelle Sucht bwlv Bruchsal
 Hildastr. 1, 76646 Bruchsal, Tel. 07251 9323840
 E-Mail: fs-bruchsal@bw-lv.de
Öffnungszeiten: Mo. 9 Uhr - 12 Uhr und 14 Uhr - 18 Uhr; Di. 9 Uhr - 12
 Uhr und 14 Uhr - 16:30 Uhr; Mi. 14 Uhr - 16:30 Uhr; Do. 9 Uhr - 13 Uhr
 und 14 Uhr - 16:30 Uhr; Fr. 9 Uhr - 12 Uhr; Gesprächstermine nach tele-
 fonischer Vereinbarung, außer: offene Sprechstunde Drogen: Mo. 15:30
 - 18 Uhr und Do. 10 - 13 Uhr.
Soziale Dienste
 Hospiz- und Palliativzentrum „Arista“, Pforzheimer Str. 33a-C,
 76275 Ettlingen, Telefon 072439454-277 / Fax 072439454-266
Hospiz Telefon Arista
 Zusätzlich zu den Diensten vor Ort bieten wir eine jederzeit erreichbare,
 kostenfreie, neutrale Beratung und Information zu allen hospizlichen
 und palliativen Angeboten in der Region Karlsruhe.
 Telefonnummer 07243 - 9454277, info@hospiz-telefon.de - www.hospiz-telefon.de
Frauenhäuser im Landkreis Karlsruhe „Geschütztes Wohnen“
 Telefon 07251 - 71 30 324
**Beratungsstelle „Libelle“ für Menschen,
 die Häusliche Gewalt erleben**
 Telefon 07251 - 71 30 323, Prinz-Wilhelm-Straße 3, Bruchsal

Schuldnerberatung Landratsamt Karlsruhe
 Schulden? Wir beraten Sie kostenfrei
 Telefon: 0721/936-66190
 E-Mail: schuldnerberatung@landratsamt-karlsruhe.de

Störungen
Strom: 0800/3629477
Netzdefekt Straßenbeleuchtung: 0171/3011416
Gas: 0180/2056229
Kabelfernsehtz rund um die Uhr: 0180/6888150
Wassermeister: 0171/7732181 - nur in Notfällen!
Bauhofleiter: 0171/3011416 - nur in Notfällen!



Elisa und Elina freuen sich über ihre tolle Zeit

Zwei Jahre lang grüßten sie als Weinhoheiten lächelnd und mit einem Gläschen in der Hand von großen Plakaten an den Ortseingängen die einfahrenden Autofahrer: „Willkommen im Weinort Weingarten“. Zum Zeitpunkt, als diese Aufnahmen entstanden, hatten Elisa und Elina vielleicht eine leise Ahnung, was für eine aufregende Zeit vor ihnen liegen würde. Aber schon damals hatten die Beiden darum gebeten, nach Ablauf ihrer Amtszeit diese Schilder mitnehmen zu dürfen. Jetzt war es soweit. Bürgermeister Eric Bänziger hat den beiden jungen Frauen die Bilder offiziell überreicht. Mehr als zwei Jahre waren seit dem Fotoshooting vergangen - Anlass genug für Beide, einen Blick zurückzuwerfen. Beide gingen damals noch zur Schule und sind jetzt Studentinnen. Der Bürgermeister sagte, er habe sich sehr gefreut über die tolle Zusammenarbeit.

Die Zeit sei für alle sehr schnell vergangen. Ob sie denn eine Beziehung zum Wein behalten hätten? Das bejahten die jungen Damen gerne, schon allein über die Ausbildung. Elina studiert Internationale Weinwirtschaft in Geisenheim am Rhein und könnte sich vorstellen, eines Tages ein Weingut zu leiten. Selbst Weinbau zu betreiben allerdings weniger. Elisa hat sich dem Fach „Public Relations und Marketingkommunikation“ zugewandt und absolviert ein duales Studium an der Uni Heidelberg und einer Firma in Weingarten. Auch sie könnte sich vorstellen, ihre Kenntnisse auf dem Gebiet „Weinvermarktung“ einzusetzen. Einmal Weinkönigin - immer Weinkönigin? Elisa lacht: auf Parties werde sie schon öfter mal aufgefordert, „Elisa probier Du doch mal den Wein, ob der was taugt. Du warst doch schließlich Weinkönigin“. Außerdem findet sie es „cool, dass ich auch ohne Dirndl und Krönchen immer noch erkannt werde“. Elina hat gelernt, auf Qualität zu achten, hat ihren Gaumen geschult, aber ihr Herz bleibt den Burgunderweinen aus der Heimat treu. Mit einem Riesling aus dem Rheingau beispielsweise könne sie gar nichts anfangen. Mit Kennerblick sieht sie auch die Verbesserungen in der Weingartener Weinmanufaktur: Die Strukturierung des mittlerweile sehr breiten Angebots, die Bemühungen um neue Produkte und die geschickte Vermarktung durch ständig wechselnde Sonderangebote. Für jede von ihnen sei das Bild eine liebenswerte Erinnerung an eine tolle Zeit, die sie niemals missen möchten - aber jetzt auch nicht mehr wiederholen könnten. „Das Amt fordert schon sehr viel Zeit“, räumt Elisa ein. Beide stimmten überein: Man muss das Amt mögen. Mitnehmen, was einem geboten wird und dankbar sein für diese Chance. „Das Schild werden wir aufbewahren“ lächeln beide. „Und dann wieder rausholen, wenn Eure Töchter im Kindergartenalter sind“, schmunzelt der Bürgermeister. „Dann ist der Weg für die Nachfolge vorgezeichnet!“



Übergabe der Werbeschilder als Erinnerung an eine tolle Zeit als Weinhoheiten

Flächen für „Natur nah dran“ bestimmt

Die Gemeinde Weingarten will sich am Förderprogramm des NABU, „Natur nah dran“ beteiligen und dazu Flächen bereitstellen, die geeignet wären, in artenreiche Blumenwiesen oder blühende Wildstaudensäume umgewandelt zu werden. Der zuständige Mitarbeiter Kay Ostwald hat im Ausschuss für Umwelt und Technik zahlreiche Flächen vorgestellt und der Ausschuss hat fünf geeignete Standorte ausgewählt und dem Gemeinderat vorgeschlagen. Das sind: zwei Flächen im Gewinn Dörnig entlang der Landesstraße 559 zwischen Bahnübergang Häcker und dem AWO-Heim. Die dritte befindet sich oberhalb des Steinbruchs im Petersberg. Die vierte Fläche im Gewinn Grohmen sei ein ungenutztes und nicht erschlossenes Grundstück und die fünfte befindet sich am Katzenberg in der Nähe des Hochbehälters. Das Gremium beschloss einstimmig, dem Vorschlag zu folgen.

Baumpflanzaktion wird im Ausschuss für Umwelt und Technik besprochen

Im Rahmen ihrer Bemühungen um Effizienz der Verwaltung, berichtete Maral Saraia, sei sie auf die Haushaltsposition „Baumpflanzaktion“ gestoßen. Bei dieser jährlichen Aktion erhalten die Eltern ein Namensschild ihres Kindes, das an seinem Baum befestigt wird, zum Preis von acht Euro. Die Bestellung der Schilder und die Entgegennahme der Zahlung, die mitunter auch Nachfragen erfordert, werden über das Ordnungsamt abgewickelt. In Anbetracht dieses Arbeitsaufwandes wäre es in Erwägung zu ziehen, diese Dienstleistung als Freigigkeitsleistung zu definieren und den Eltern das Schild kostenfrei zu überlassen. Oder auf die Aktion ganz zu verzichten. Nach unterschiedlicher Meinungsäußerung wurde die Diskussion abgebrochen und die Sache einstimmig in den Ausschuss für Umwelt und Technik verwiesen, der über die künftige Ausgestaltung der Baumpflanzaktionen beraten soll.

Baustelle Verdolung in der Bahnhofstraße behoben

In der jüngsten Gemeinderatssitzung informierte Bürgermeister Eric Bänziger, die Verstopfung in der Verdolung des Walzbachs sei weitestgehend beseitigt. Der verbackene Schlamm wurde mit schwerem Gerät aufgebrochen und mehrere hundert Kubikmeter mit einem Saugwagen herausgeholt. Das heruntergefallene Wehr, das letztendlich die Verstopfung verursacht hatte, wurde beseitigt. Diese Wehre, ursprünglich dazu gedacht, das Wasser in der Verdolung aufzustauen, um im Brandfall die Löschwasserentnahmestelle bedienen zu können, werden nicht mehr gebraucht, informierte der Bürgermeister, und seien in den vergangenen 20 Jahren nicht ein einziges Mal benötigt worden. Die Feuerwehr entnehme ihr Löschwasser ausschließlich den Hydranten. Die Betonplatte wurde angehoben, um die Arbeitsstelle gut zugänglich zu machen. Einige Wochen lang hatte eine Behelfsampel den Verkehr geregelt. Die Platte ist mittlerweile wieder aufgelegt und wird noch asphaltiert, so dass die Bahnhofstraße wieder frei befahrbar sei.

Aus dem Gemeinderat



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

**zur letzten Bürgersprechstunde
in diesem Jahr
lade ich Sie herzlich ein:**

Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin für den

**19.12.2017
15:00 – 18:00 Uhr**

unter Tel.: 702011.

Bitte informieren Sie bereits bei der Terminvereinbarung über Ihr Thema, damit wir die Gesprächszeit von 20 min. optimal ausnutzen können.
Bitte geben Sie auch an, ob Sie einen barrierefreien Zugang zum Sprechzimmer brauchen.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Mit freundlichen Grüßen

Eric Bänziger
Bürgermeister

Vortrag von Frau Dr. med. Karen Nestor

Über die „Bedeutung der gegenseitigen Hilfe am Lebensende“ sprach die Ärztin Karen Nestor, Oberärztin am Palliativzentrum des Kantonsspitals St. Gallen, auf Einladung der Bürgergenossenschaft „Bürger helfen Bürgern“ e.V. Die Referentin eröffnete ihren relativ theorieorientierten Vortrag mit der These, Menschen brauchen einander und sind aufeinander angewiesen. Der Mensch sei ein soziales Wesen mit angeborener Hilfsbereitschaft. Aus dieser „Grundausrüstung“ leite sich die Pflicht zur Fürsorge ab, die die Grundlage unseres Gemeinwesens bilde und sich im Rechtsstaat wiederfinde: Unterlassene Hilfeleistung ist eine Straftat. Genossenschaften beruhen auf demselben „Prinzip der geteilten Intention“. Auf dieser Basis kam sie zum Kernthema, dem Umgang mit Krankheit: „Krankheit ist eine Aufgabe, auf die ich antworten kann.“ Der Mensch könne selbst entscheiden, was er antworten wolle. Das ganze Leben sei Entwicklung und Sterben sei ein Teil des Lebens. Aus ihrer Erfahrung berichtete die Referentin, wie sterbende Menschen selbst die letzte Phase ihres Lebens sehen. Sie glauben, sie bestünden „nur noch aus Defiziten“. Sie verlieren die Kontrolle über sich selbst, sie wollen nicht auf andere angewiesen sein und ihren Angehörigen nicht zur Last fallen. Aber ein kranker Mensch sollte nicht auf seine Krankheit und seine Defizite reduziert werden, sondern seine Stärken zeigen können. Was falle leichter, fragte sie: Hilfe zu geben oder Hilfe anzunehmen? Das Publikum war sich einig, dass Hilfe zu geben einfacher sei. Der Knackpunkt: Wie lernt man, Hilfe anzunehmen? Mit einem Blick in den „richtigen“ Spiegel, nämlich den, der die Wahrnehmung durch andere zeigt. Denn Kranke vergessen ihre Bedeutung für ihre Angehörigen. Sie zog dazu das Bild eines Mannes heran, der Bäume pflanzte. Seine Tat lag in der Vergangenheit, aber „seine Absicht war unverlierbar geborgen“. Angehörige seien für Kranke eine unersetzliche



Der Vorsitzende der Bürgergenossenschaft Heinz Schammert dankt der Referentin und überreicht ihr ein Präsent

Kraftquelle. Und Kranke, die unsere Hilfe annehmen, zeigen Stärke. Angehörige und Kranke sollten eine Schicksalsgemeinschaft sein. In der anschließenden Fragestunde vermisste mancher möglicherweise mehr praktische Ratschläge, wie man Menschen an ihrem Lebensende gegenüber treten sollte. Was darf ich und was ist unpassend? Derartiges war tatsächlich von der Referentin nicht zu hören. Eine ZuhörerIn brachte auf den Punkt, was Menschen brauchen: Empathie. Zeit für sie zu haben. Ein Händedruck, ein Lächeln, Zuwendung, Zwischenmenschlichkeit. Das sei im deutschen Pflegesystem oft eine Frage der Zeit. Hierzu sagte Nestor, es sei nicht alles eine Frage der Zeit, sondern eine Frage der Haltung: Im Moment der Zuwendung tatsächlich präsent zu sein.

Natur in Weingarten

Neue Broschüre des Bürger- und Heimatvereins



von links: BM Eric Bänziger, Roland Felleisen, Wolfgang Wehowsky, Hubert Daul, Klaus Geggus, Hans-Martin Flinspach

Der Bürger- und Heimatverein Weingarten hat in einer kleinen Feierstunde seine neue Broschüre „Weingartener Moor, Ungeheuerklamm und Naturdenkmale“ vorgestellt und Bürgermeister Eric Bänziger das erste Exemplar überreicht. Der Vorsitzende Wolfgang Wehowsky bekundete, die Broschüre ergänze die bisherige Schriftenreihe des Vereins, die sich der Historie, den kulturellen Wurzeln und der typischen Eigenheiten des Dorfes und der Bevölkerung widmete. Jetzt stehe die Natur im Fokus und zeige eine umfassende Gesamtschau der unter naturschützerischen Aspekten besonders wertvollen Gebiete. Wehowsky dankte insbesondere Klaus Geggus, der die Texte geschrieben und zusammengetragen hatte, und Hubert Daul, der den fotografischen und gestalterischen Teil übernommen hatte. Außerdem hätten zahlreiche Unterstützer am Werk mitgewirkt. Hans-Mar-

tin Flinspach, Fachmann in Naturschutz und Landschaftspflege im Landratsamt Karlsruhe, erläuterte den Wert des Buches. Mit einem humorvollen Zitat von Eugen Roth sprach Flinspach die „weit um sich greifende Wissenserosion über die Zusammenhänge in Natur und Landschaft“ an.

Es sei das Ziel des Buches, die Weingartener Bürger für die heimische Natur begeistern und zu Wissenden machen und ebenso zum respektvollen Umgang mit der Natur anregen. Der heimatgeschichtliche Part stehe gleichrangig neben dem naturkundlichen Hauptthema. Die Beschreibung des überregional bedeutsamen Naturschutzgebietes Weingartener Moor-Bruchwald Grötzingen vermittele dem Leser sehr viel über die bewegte Geschichte des Moores, die frühere Nutzung und die Schutzwürdigkeit des Gebietes. Die Schrift erinnere an die einstigen Planungen eines Freizeitzentrums mit Regattastrecke und zeige in beeindruckender Weise das Engagement der Bevölkerung, diese Zerstörung ihres Moores zu verhindern. In der Folge entstanden die ersten Rettungsaktionen für Frösche und Kröten bis zur Pilotanlage für dauerhafte Leiteinrichtungen in Baden-Württemberg. Im Weiteren streiften Flinspachs kompakte und fundierte Ausführungen den Bruchwald, das Naturschutzgebiet Ungeheuerklamm und die Darstellung der verschiedenen Naturdenkmale. Es sei der Wunsch der Autoren, Interesse an einer Entdeckungsreise zu wecken. Bürgermeister Eric Bänziger dankte den „engagierten und wissenden Menschen“ des Bürger- und Heimatvereins für ihr erfolgreiches Bemühen, Besonderes zu erhalten und zu bewahren. Einiges, was in dem Buch erwähnt werde, habe er bereits vernommen, jetzt freue er sich darauf, es nachlesen zu können. Die Broschüre kann bei Schreibwaren Holderer und der Buchhandlung „Bücherwurm“ erworben werden.

Musik und Schätze auf dem „anderen Weihnachtsmarkt“

„Wir haben Schätze verwendet, die schon lange im Keller gestanden haben: Teller und Untertassen aus Omas Zeiten“, verrät Gabriele Fornhoff von den „Swing Voices“. Das kreative Team hat daraus Etageren für Süßigkeiten und Salzgebäck gebastelt und diese originelle Hommage an die 60er Jahre auf dem Weihnachtsmarkt verkauft. Das Familienzentrum „Allerdings“ bot eine „Tüte mit 15 Minuten Weihnachten“ feil.

Der Inhalt: Tee, Gebäck, ein Kerzchen und eine sinnige Lektüre. Petra und Nicole haben witzige Spielsachen für Kinder gehäkelt und spenden ihre Erlöse für das Karlsruher Kinderhospiz. Drei Beispiele für Einfallsreichtum, der nicht viel kostet, aber viel bringen soll. Denn die mit viel Liebe hergestellten Waren sollen auf dem „anderen Weihnachtsmarkt in Weingarten“ Geld für wohltätige Zwecke bringen. Seit 36 Jahren gibt es diesen Markt. Insgesamt 21 kirchliche und soziale Organisationen und Vereine beteiligten sich in diesem Jahr an dieser guten Sache. Das vielfältige Angebot reichte von Kerzen, Holzdekorationen, Handarbeiten und Karten bis zu reichlich kulinarischem. Der Bürger- und Heimatverein präsentierte sein neuestes Buch über Weingartener Natur und die Jugendfeuerwehr hatte ihr großes Lagerfeuer entzündet, das nicht nur die klammen Finger wärmte, sondern auch das Herz. „Die Fluktuation auf dem Markt ist nicht sehr groß. Es sind vorwiegend dieselben Anbieter, aber dennoch kommt mal der eine oder andere neue dazu“, sagte Organisator Martin Osenberg. Bereits zum zweiten Mal dabei war der Freundeskreis Asyl mit Spezialitäten aus den Heimatländern der Flüchtlinge. Der Erlös einer Tombola, zu der jeder Standbetreiber etwas von seinem Angebot beisteuerte, sollte in diesem Jahr der DLRG zugutekommen. Die weihnachtliche Atmosphäre wurde noch gestärkt durch ein kleines Musikprogramm: Leon Winheim spielte Gitarre bei der „Liebenzeller Gemeinschaft“ und der Grundschulchor unter Leitung von Birgit König intonierte mit sichtlicher Freude mehrere Lieder, darunter den Dauerbrenner von der Weihnachtsbäckerei und ein sehr gut gesungenes Lied von Engeln und Bengeln. Auch die Akkordeonkinder trugen zur gesamten fröhlich-weihnachtlichen Atmosphäre bei und vorgesehen waren Beiträge des Chores und des Jugendchores der Mennoniten Brüdergemeinde, des Posaunenchores und der Jugend-

kapelle des Musikvereins. Begegnungen, Gespräche, Zeit miteinander verbringen und kleine Geschenke, um sich und anderen Freude zu bereiten: Der andere Weihnachtsmarkt in Weingarten lebt vom Miteinander und von der gemeinsamen Freude aufs Fest.



Der Grundschulchor unter Leitung von Birgit König umrahmte stimmungsvoll den Weihnachtsmarkt



ein Angebot von vielen: Holzdekorationen für den guten Zweck

Bald ist Weihnachten

Kinder und Senioren schmücken gemeinsam Weihnachtsbäume im Ort

Die Lichter an den Zweigen brannten bereits, als die Kinder der Klassen 1b und 1c mit ihren Lehrerinnen auf dem Rathausplatz eintrafen. Und noch eine Überraschung wartete auf sie: Die grünen Zweige des Weihnachtsbaums waren schneebedeckt. Zumindest ein bisschen. Gerade genug, um schnell ein paar Schneebällchen zu formen. Dann aber ging es frisch ans Werk und in kurzer Zeit wurde es in den unteren Regionen der prächtigen breiten Nordmantanne bunt. „Sterne und Kugeln“, sagte ein Junge auf die Frage, was denn aufgehängt werde. Eine Lehrerin wurde da schon etwas präziser. „Wir haben Laminierfolie genommen. Die kann man aufklappen und innen zwischen die zwei Scheiben haben die Kinder ihre bunten Papierschnipsel eingelegt. Dann das Ganze zuklappen, einschweißen und noch einmal als Sterne, Kugeln oder Herzen ausschneiden. Was sich simpel anhört, hat einen tollen Effekt und sieht sehr weihnachtlich und zugleich handgemacht und kindgerecht aus. Bürgermeister Eric Bänziger freute sich sehr, dass die Aktion auch in diesem Jahr wieder zustande gekommen war. Mehr noch: kurzerhand holte er eine Leiter und stieg hinauf, um auch die oberen Zweige mit den bunten Gebilden zu schmücken. Die Tannenbäumchen auf und neben der Hartmannsbrücke nahmen sich die Kinder der verschiedenen Kindergärten vor und in kurzer Zeit trugen auch sie einen weihnachtlichen Schmuck. Unterstützt wurden die Kinder von den Senioren aus dem Haus Edelberg. Für sie ist diese Aktion ein ganz besonderes Ereignis: „Gerade für unsere Senioren hat



Bürgermeister Bänziger und die Kinder der Klassen 1b und 1c schmückten gemeinsam den Weihnachtsbaum auf dem Rathausplatz

das Weihnachtsfest - unabhängig von den religiösen Hintergründen - noch eine sehr hohe Bedeutung“, erklärte der Leiter der Einrichtung Christian Fuchs. „Das Schmücken des Baumes, die Vorfreude auf die Geschenke, aber auch das Zusammenkommen aller Familienmitglieder sind einige Sinnbilder, die hiermit verknüpft sind. Der Christbaumschmuck, ein über Generationen gehüteter Schatz, das Lametta, der Duft des Harzes frisch geschlagener Bäume - all dies sind auch sinnliche Erfahrungen, die mit positiven Erinnerungen besetzt sind. Und die lassen uns alle zum Kind werden. Und genau das bereitet auch unseren Senioren große Freude!“

Besuch aus Japan im Kindergarten „Am alten Friedhof“



Ein Ständchen zum Abschied brachten die Kinder des Kindergartens „Am alten Friedhof“ dem fremden Besuch

Der evangelische Pfarrer Paul Schneiss hat in seinem langen Berufsleben etliche Jahre in Japan und etliche Jahre in Weingarten gewirkt. Er hat heute noch Kontakte nach Japan, unter anderem zu Koichi Kaneko, dem Leiter des „Tomisaka Christian Centers“. Tomisaka ist der Name eines kleinen Viertels in Tokyo und das Christian Center ist ein neu erbauter Kindergarten in Tokyo für bis zu 90 Kinder im Alter von null bis sechs Jahren, der im April dieses Jahres an den Start ging. Träger dieses Kindergartens, dem auch ein Kindergarten für behinderte Kinder angeschlossen ist, ist die japanische Stiftung Christliche Ostasienmission, bei der Koichi Kaneko im Management tätig ist. Nun kam Koichi Kaneko nach Deutschland, um gemeinsam mit Paul Schneiss an der Fachtagung der Deutschen Ostasienmission der evangelischen

Akademie in Meißen teilzunehmen. Gerne wollte er die Gelegenheit zum Austausch nutzen, um die Arbeit in deutschen Kindergärten kennenzulernen und aus seinem Projekt zu berichten. Paul Schneiss, der in Heidelberg lebt, war gern bereit, ihm Kindergärten seiner ehemaligen Wirkungsstätte in Weingarten zu zeigen. Claudia Gamer, Leiterin des Kindergartens „Am alten Friedhof“, hieß den Gast willkommen. Es war die dritte Einrichtung an diesem Tag und Koichi Kaneko waren bereits einige Unterschiede zum Umgang mit Kindern in seinem Heimatland aufgefallen. Die Gruppen seien dort nicht zahlenmäßig beschränkt, sondern richten sich nach dem Alter der Kinder. Je jünger die Kinder, desto kleiner die Gruppe. In Japan folgen viele Kindergärten der Montessori-Lehre. In Deutschland werde im Kindergarten auch Montessori angewandt, aber nicht nur. Auch Fröbel und Pestalozzi hätten starke Einflüsse, berichtete Claudia Gamer. Die beiden Pädagogen waren dem Japaner keine Unbekannten. In Japan dürften Kinder grundsätzlich machen, was sie wollen, wodurch im Raum eine gewisse Unruhe herrsche. Andererseits müssten sie angeleitet werden, denn die frühkindliche Pädagogik in seinem Land habe Interesse daran, das Kind frühzeitig in die Gesellschaft einzugliedern. Die Erziehungsperson, die wie ein Lehrer fungiere, müsse sich durchsetzen. „Der Erzieher gibt Befehle“ erklärte er. In Deutschland, habe er beobachtet, begeben sich die Erziehungsperson zu den Kindern auf Augenhöhe, höre ihnen zu, spreche mit ihnen und sein Tun sei am Individuum seines Gegenübers orientiert. Claudia Gamer berichtete ihrerseits von Kunst und Musik, zeigte ihm die Räume einschließlich der Werkstatt, in denen jede Erzieherin ihre Talente einbringen könne. Auch Natur und Jahreszeiten spielten eine große Rolle. „Natur gibt es in der Großstadt Tokyo nicht viel“, räumte der Gast ein. Aber die Kinder hätten einen Spielplatz. Zum Abschied bekam der Besuch ein Liedchen gesungen, das eines der Kinder von zu Hause mitgebracht hatte.

AGNUS-Jugend Sieger im Wettbewerb „Korken für Kork“

Mülltonnen statt Pokale? Speziell für die Kinder des Weingartner Vereins „Agnus-Jugend“ waren das ganz besondere Mülltonnen. Denn sie waren die Sieger im landkreisweiten Korksammelwettbewerb des Abfallwirtschaftsbetriebs Karlsruhe 2017. Im Turmzimmer des Rathauses wurde der Preis übergeben. Die „Arbeitsgemeinschaft für Natur und Umweltschutz“ (AGNUS-Jugend) betreibt die Sammlung „Korken für Kork“ bereits seit Jahrzehnten und gibt alle zwei Jahre das Sammelergebnis ab. An sieben Sammelstellen im Ort (im Rathaus, in den Kindergärten Waldbrücke, Höhefeldstraße, Am alten Friedhof, Kanalstraße, Wiesenstraße und Schillerstraße) stehen Behälter für das wertvolle Rohmaterial, das turnusmäßig abgeholt und in der Behindertenwerkstatt im Ort Kork zu Dämmmaterial und Bodenbelägen weiterverarbeitet wird. Von den Sammelstellen wird es zunächst im Anwesen Hessdorfer zwischengelagert und von Ingrid Hessdorfer säckeweise im Auto weitertransportiert. Auch ihr dafür herzlichen Dank! „Gewogen ergab es eine Gesamtmenge von 343,40 Kilogramm, berechnet eine Stückzahl von 91.573 Korken“, berichtete der Betriebsleiter des Abfallwirtschaftsbetriebes Uwe Bartl. Damit lag die AGNUS-Jugend auf dem ersten Platz von 145 Kinder- und Jugendgruppen im Landkreis, die insgesamt 6.020 Kilogramm Kork angeliefert hatten. Die Zahlen seien im Vergleich zum letzten Jahr etwas rückläufig, berichtete Bartl, aber das sei auf die zunehmende Verwendung anderer Verschlussarten, beispielsweise Drehverschlüsse an Weinflaschen, zurückzuführen. Der Landkreis Karlsruhe sei immer noch einer der größten Anlieferer beim Projekt „Korken für Kork“. Mit dieser Sammlung tue die Jugendgruppe nicht nur Gutes, sagte Bürgermeister Eric Bänziger, sondern sei auch sensibilisiert für Recycling. Er dankte auch



AGNUS-Jugend stolze Sieger des Korksammelwettbewerbs

den Vorstandsmitgliedern Mona Meier, Denise Feketitsch und Loubna Oberwinkler für ihr Engagement im Verein. Gemeinderätin Sonja Güntner erklärte den Kindern, echter Kork wachse an Korkeichen in Spanien und Portugal. Er wachse sehr langsam und könne darum nur alle paar Jahre geerntet werden. Bartl dankte den Kindern für ihren Sammeleifer und überreichte ihnen einen Gutschein für den Besuch der Falknerei Karlsruhe, das die Gruppe sich als Siegespreis gewünscht hatte. Außerdem erhielt jedes noch eine Medaille und eine kleine Mülltonne mit Süßigkeiten.

Übrigens: die AGNUS-Jugend sammelt nicht nur Korken, sondern auch alte CDs und DVDs. Denn die Discs bestehen weitgehend aus dem Trägermaterial Polycarbonat sowie einer dünnen Metallschicht aus meistens Aluminium mit Schutzlack und Druckfarben. Im Recyclingprozess lassen sich die Komponenten trennen und das Polycarbonat mit hoher Reinheit wiedergewinnen, das als Ausgangsstoff für vielfältige neue Produkte dient.

Weingarten im Lichterzauber Stimmungsvoll geschmückte Bäumchen und ein Grußwort des Vorsitzenden des Gewerbevereins Hartmut Benz



Seit einigen Jahren leuchtet in Weingarten zur Weihnachtszeit nicht nur der große Weihnachtsbaum an der Marktbrücke. Der Gewerbeverein hat in einer viel beachteten Aktion viele Gewerbetreibende in der Ortsmitte und der Peripherie dazu gewinnen können, selbst ein Bäumchen vor ihrem Ladenlokal aufzustellen und somit in dem gemütlichen Weinort einen „Lichterzauber“ zu entfachen. So war es auch in diesem Jahr und die Weingartner Ortsmitte strahlt in einer bezaubernden weihnachtlichen Atmosphäre.

Der Vorsitzende des Gewerbevereins Hartmut Benz, heißt Besucher und Einheimische zu einem Bummel in der Einkaufsstraße herzlich willkommen: „Wir freuen uns, Sie in der vorweihnachtlichen Zeit ab dem 1. Advent, in unserem schönen Weindorf zum diesjährigen „Weingartener Lichterzauber“ begrüßen zu dürfen. Der Gewerbeverein Weingarten präsentiert sich im Dialog mit der Gemeinde auch dieses Jahr als interessanter Ort und Standort und zeigt seinen Zusammenhalt und dass es über den allgemein stressigen Alltag hinaus auch noch „Lichtblicke“ gibt. Für den Lichterzauber 2017 haben wir uns einiges einfallen lassen. Besuchen Sie einfach unseren schönen Ort und schenken unseren, individuell von Kindern der Kindergärten und Schulen, von jungen und alten Menschen die hier wohnen, geschmückten Weihnachtsbäumen ihre Aufmerksamkeit und fühlen sich dabei „Herzlich Willkommen in Weingarten“. Neben den vielen Bäumen die überall in unserer Gemeinde aufgestellt sind, werden wie bereits seit Jahrzehnten überall im Ortskern an den Häusern Lichterketten an den

Dachgiebeln angebracht sein, welche die Häuser von oben her ausleuchten. Besonders hervorzuheben und sehenswert sind die Jahrhunderte alten Fachwerkhäuser. Die Besucher erwarten interessante Angebote in den Geschäften und kurzweilige Wochen bis zum „Heiligen Fest“. Auch die Gastronomiebetriebe, unter anderen mit „Sterne-Niveau“ in der Ortsmitte, können sich sehen lassen und runden so einen Tag in gemütlichem Ambiente bei einem guten Essen ab.“

Rund 75 Bäume wurden aufgestellt. An der Aktion nehmen teil: Schuh Gablenz, Ingenieurbüro Bernd Hauck, Sigrid Lakes, Fäcks Optik, Küchen Russel, Immo BLU, Biomarkt Füllhorn, Schreibwaren Holzis, Postbox, Pizzeria Da Sandro, Walksches Haus, Holderer Schreibwaren, Versicherung Allianz Michael Gülcher, Tulla Galerie, Optik Benz, Schulz Holzbau, Seniorenzentrum Haus Edelberg, Kanzlei Wisniowski und Säuberlich, Zimmermann Sanitär, Autohaus Morrkopf, Nähatelier Rüya Isikli, PR-Werbepreäsente, DEVK Versicherung Ingo Nagel, Winzergenossenschaft, Café Zeitvertreib, Blumengeschäft Blütenzauber, Fahrrad Keller, designfactory Elvira Lessig, Gruber Gala-Bau und Nicoles Fahrschule. Gärtnermeister Günther Sebald hat die Bäumchen den teilnehmenden Mitgliedern des Gewerbevereins gebracht. „Es handelt sich um Nordmann-tannen“, erklärt der Fachmann. Sie sind zwischen 2,20 Meter und 2,50 Meter groß, also schon stattliche Bäume, aber immer noch gut zu händeln und für diesen Zweck genau richtig“, Die ersten Klassen der Turmbergschule haben am 1. Dezember den Baum auf dem Rathausplatz geschmückt. Auf der Hartmannsbrücke haben Bewohner des Seniorenzentrums beim Schmücken mitgeholfen. Und wer eine ganz besondere Freude bereiten will, der kann sich am Wünschebaum im Foyer des Rathauses eine Karte abholen und einem Kind einen Herzenswunsch erfüllen.



IHK-Landesbestenehrung in Rottweil

Unter dem Motto „Best of 2017“ ehrte der Baden-Württembergische Industrie- und Handelskammertag (BWIHK) am 16.11.2017 im Kraftwerk in Rottweil seine besten Nachwuchskräfte der dualen Berufsausbildung im Land. 117 Azubis und deren Ausbildungsbetriebe haben es 2017 aus den beinahe 45.000 Prüfungsteilnehmern des Jahrgangs auf die Bühne geschafft und erhielten vor rund 500 Gästen Urkunden und Pokale.

Zu den 117 Spitzen-Auszubildenden gehört: Chemikant Lars Handrick. Dieser absolvierte seine Ausbildung in der Klebchemie M.G. Becker GmbH & Co. KG. Stellvertretend für Herrn Bürgermeister Bänziger gehörte Herr Gerhard Fritscher zu den ersten Gratulanten.

Bürgermeister-Stellvertreter Gerhard Fritscher gratuliert Lars Handrick zu diesem ausgezeichneten Erfolg

Karlsruher Pass 65Plus jetzt auch mit KVV-Angebot



Eric Bänziger (links) und Martin Lenz unterzeichnen den Kooperationsvertrag. Dahinter (von links): Eva Schober (Jugend-Freizeit- und Bildungswerk), Gerhard Fritscher, Klaus Holzmüller, Elisabeth Peitzmeier (GF Stadtjugendausschuss), Timo Martin, Wolfgang Wehowsky, Willi Reichert, Fritz Liebersbach, Gustav Stammann

Ab dem 1. Januar gilt der Karlsruher Pass auch in Weingarten. War die Gemeinde vorher schon dem Karlsruher Kinderpass angeschlossen, der Kindern einkommensschwacher Familien bestimmte Vergünstigungen gewährt, so gilt das jetzt auch für Menschen ab 65 Jahre, die die festgelegten Kriterien erfüllen. Das Besondere für Weingarten ist, dass erstmals für eine Gemeinde der Sozialregion Karlsruhe auch ein KVV-Angebot dazugehört. Die „Karte ab 65“ kostet für Passinhaber monatlich lediglich 22,50 statt 45 Euro. Die Differenzkosten werden von der Gemeinde getragen. Der Karlsruher Bürgermeister Martin Lenz, zuständig für die Bereiche unter

anderem Soziales, Schulen, Sport, und Weingartens Bürgermeister Eric Bänziger, unterzeichneten eine entsprechende Kooperationsvereinbarung. „Die Einbeziehung des KVV bedeutet einen Quantensprung in der Entwicklung der Sozialregion“, erklärte Martin Lenz. Das sei „ein Meilenstein in der Zusammenarbeit über Grenzen hinweg, vergleichbar mit der Technologieregion“. Er dankte seinem Mitarbeiter, Faris Abbas, dem „Architekten der Sozialregion“, der dieses Projekt maßgeblich vorangetrieben habe. Bänziger berichtete, der Anstoß sei aus den Reihen der SPD-Fraktion gekommen und der Gemeinderat habe dem Antrag bereitwillig zugestimmt. Auch der Ortsseniorenrat habe das Ansinnen befürwortet. In Zeiten des Wohlstands sei es angemessen, auch die Schwächeren der Gesellschaft nicht zu vergessen. Lenz sprach dem Gemeinderat gegenüber ein Kompliment aus, denn der Gegenentwurf zu Ausgrenzung und Spaltung der Gesellschaft beginne vor Ort an der Basis. Weingarten habe jetzt ein praktisches Programm zur Teilhabe erhalten. „Kommunalpolitik ist nicht das Kellergeschoss, sondern das Fundament der Demokratie“, zitierte er den SPD-Politiker Franz Müntefering. Passinhaber in Weingarten haben fünf Mal pro Jahr freien Eintritt in das Walzbachbad, Angebote der Musikschule Hardt werden ermäßigt.

Ohne Gebühren genutzt werden kann die Gemeindebibliothek und die Veranstaltungsreihe „Entdecke Dein Weingarten“. Mit dem Karlsruher Pass steht dem entsprechenden Personenkreis (z.B. Empfänger von Wohngeld oder Grundsicherung im Alter gemäß SGB XII) auch die große Palette der Angebote im Oberzentrum offen. Die Pässe sind im Bürgerbüro erhältlich. Fragen beantwortet Svenja Heilmann unter der Telefonnummer (07244) 702062.

Änderungen zum Fahrplanwechsel ab 10. Dezember 2017

Zum kommenden Fahrplanwechsel wird es Änderungen bei der Buslinie 120 und 121 geben.

Aufgrund mangelnder Nachfrage werden die Karlsruher Verkehrsbetriebe (KVV) die Fahrten der Linie 121 von und zu den Siedlungen Sohl und Sallenbusch sowie des Seniorenheimes zur Überraschung der Gemeinde Weingarten sehr kurzfristig einstellen.

Nach Bekanntwerden dieses Vorhabens hat die Gemeindeverwaltung unmittelbar dagegen interveniert und auf die Notwendigkeit der Haltestellen hingewiesen. Insbesondere der Haltestelle „Seniorenheim“ kommt in Zukunft eine noch größere Bedeutung zu, da dort in den vergangenen Monaten ja in unmittelbarer Nähe zur Haltestelle die beiden Wohnhäuser zur Flüchtlingsunterbringung sowie das Baugebiet „Am Gipfelsberg“ entstanden sind.

Der KVV hält dem entgegen, dass durch die frei werdenden Minibus-Leistungen ermöglichen neue Zubringer für die Stadtbahnen nach Karlsruhe ermöglicht würden. An den Tagen Montag bis Freitag gibt es daher eine zusätzliche Verbindung von Weingarten Bf West um 07:13 Uhr über Waldbrücke und Staffort nach Blankenloch Nord mit Anschluss zur S2 um 07:35 Uhr nach Karlsruhe. Von Staffort um 8:01 Uhr über Waldbrücke nach Weingarten Bf West besteht um 08:16 Uhr Anschluss nach Karlsruhe.

Bei den KIT-Campus-Nord-Fahrten startet die erste Fahrt in Jöhlingen bereits um 07:10 Uhr und wird mit einem Minibus durchgeführt. Die Fahrtroute erfolgt durch die Unterführung der Kärcherhalle und der Ringstraße. Durch die Ankunft am Bf West um 07:29 Uhr erfolgt um 07:33 Uhr eine Anbindung auf die S31 nach Karlsruhe, so dass das KIT-Campus-Nord Südtor früher erreicht wird. Die zweite Fahrt beginnt in Jöhlingen, wie bisher, mit einem Standardbus um 7:40 Uhr und muss aufgrund der Fahrzeuggröße über den Bahnübergang Häcker fahren.

Auch die Rückfahrten vom KIT-Campus-Nord erfolgen über einen Standardbus, und zwar um 16:28 und um 16:48 Uhr.

Bei der Linie 120 wird aufgrund fehlender Nachfrage die Bedienung der Grund- und Hauptschule Spöck eingestellt. Als Alternative steht eine Umsteige-Verbindung zur Verfügung: Mit der Linie 121 um 6:56 Uhr von Staffort Lutherstraße nach Blankenloch Nord und von dort weiter mit der S2 um 7:15 Uhr bis Spöck Real- und Hauptschule (Ankunft 7:27 Uhr).

Durch die Einstellung ist es möglich, sich ausschließlich auf die Belange der Gemeinschaftsschule Weingarten zu konzentrieren und deren Schüler aus Spöck, Staffort und der Waldbrücke jeweils auf allen Fahrten zusammenzufassen und so zu bedienen, dass keine großen Wartezeiten beim Schulanfang und Schulende bestehen.

Die Konzentration macht es möglich, in Spöck zusätzliche Haltestellen in der Siedlungsstraße sowie in der Albert-Schweitzer-Straße anzubieten.

Außerdem gibt es an allen Schultagen in der Woche Zufahrten zur 1. und 2. Schulstunde sowie Rückfahrten nach der 5. und 6. Stunde. Montags bis donnerstags erfolgt die Rückfahrt um 15:57, also unmittelbar nach dem Unterrichtsende.

Auf der Linie 120 wird auf allen Fahrten ein Standardbus mit 75 Personen eingesetzt, der aufgrund der Fahrzeuggröße über den Bahnübergang Häcker geführt werden muss.

Die vorgenannten Änderungen treten nun zum kommenden Sonntag in Kraft. Über die weiteren Verhandlungen mit dem KVV werden wir zu gegebener Zeit berichten.

Nähere Informationen über die geänderten Fahrpläne der Buslinien 120 und 121 ab 10. Dezember 2017 finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Weingarten (Baden) unter Rathaus & Service, Rubrik Nahverkehr.

Schnelles Internet für Moorblick, Sohl und Sallenbusch greifbar nahe

Gut besuchte Infoveranstaltung der Betreiberfirma Inexio

In der Gemeinde Weingarten werden die ersten Ortsteile in Kürze über das schnelle Internet verfügen können.

In einer Informationsveranstaltung, speziell für die Außensiedlungen „Sohl“ und „Sallenbusch“ sowie für das Neubaugebiet „Moorblick“, informierten Ortsbaumeister Oliver Leucht und der Vertreter der Betreiberfirma Inexio, Holger Rusche, über den aktuellen Sachstand.

Dann berichtete der Ortsbaumeister, die Gemeinde Weingarten habe in allen drei Bereichen die notwendigen Leerrohre verlegen lassen. Der nächste Schritt sei nun, dass die Partnerfirma Netze BW das Einblasen der Glasfasern bis zum Gebäude übernehme. Stand heute werde die Netze BW die Eigentümer der bereits fertiggestellten Häuser im Moorblick anschreiben und einen Termin mitteilen. Der nächste Schritt sei dann der Einbau im Gebäude des Endverbraucher.

Sei der Ausbau des Pop-Gehäuses bis Ende KW 49 2017 durch die „Netze BW fertiggestellt, habe die Gemeinde ihre Hausaufgaben gemacht. Dann müsse die BLK das Popgehäuse an das übergeordnete Backbone anschließen. Hierfür stellte Leucht für Moorblick einen Zeitpunkt Ende Januar in Aussicht. Danach werde Inexio die „Programmierung“ weiterführen. In den Gebieten Sohl und Sallenbusch sei die Infrastruktur ebenfalls fertig, das Einblasen werde im Zeitraum Januar bis März 2018 stattfinden und danach der Anschluss an das übergeordnete Netz. Das Baugebiet Moorblick habe jetzt die erste Priorität. Es gebe eine Aussage der BLK, dass bis Ende März auch in Sohl und Sallenbusch die jeweilige Pop-Einheit an die Datenautobahn (Backbone) angeschlossen werde, erklärte Leucht.

Dann übergab er das Wort an Holger Rusche.

„Quix“ sei eine 100%-Tochtergesellschaft des Netzbetreibers „Inexio“, einer Firma mit Sitz im Saarland, die auf den Breitbandausbau im ländlichen Raum spezialisiert sei, erklärte Rusche eingangs. Quix habe mittlerweile 270 Mitarbeiter an sechs Standorten. Bis Anfang des Jahres 2017 hätte Quix bereits über 1000 Ortsnetze bundesweit erschlossen. Das Backbone mit 3200 Gigabits verspreche hohe Kapazitäten, so dass kein „Flaschenhals“ mehr entstände. Bei einem

Wechsel des Anbieters gebe es keine Unterbrechung, sondern die Rufnummer könne mitgenommen werden.

Auf die Frage eines Zuhörers, berichtete Rusche, es habe eine Ausschreibung gegeben, viele hätten sich um dieses Netz im Landkreis beworben, aber die Fa. Inexio habe als wirtschaftlichster Anbieter den Zuschlag erhalten.

Zusammenfassend: Die Gemeinde stellt die passive Netzinfrastruktur (Leerrohre mit Glasfasermedien), die durch Finanzmittel des Landes gefördert werden, zur Verfügung. Bis zum sog. APL (Anschlusseinheit) beim Endverbraucher ist das Netz somit im Eigentum der Gemeinde.

Die Telekom habe Kupferleitungen zur Grundversorgung gelegt, die um ein Vielfaches leistungsstärkere Glasfaser werde durch die Gemeinde und der Gesellschaft des Landkreises angeboten.

Auf die Frage nach den Anschlusskosten im Baugebiet Moorblick hieß es, die Kosten für den Hausanschluss seien im Grundstückserwerb enthalten.

Im Weiteren sprach Rusche über die angebotenen Tarife des neuen Breitbandnetzes. Er stellte drei Modelle vor:

Der gängigste Tarif, ein Standardanschluss, sei „Quix Fiber 50.000“, was einen Downstream von 50.000 kbits pro Sekunde bedeute, für 39,95 € als Einsteigerpreis in den ersten sechs Monaten. Danach erhöht sich der Tarif auf 44,95 €, im zweiten Jahr auf 64,-- € und bleibt danach stabil. Jeder Vertrag habe eine Laufzeit von zwei Jahren und verlängere sich danach automatisch um ein Jahr. Der nächste Tarif beinhalte 100.000 kbits/s. Der Verbraucher müsse sich überlegen, was er wirklich brauche und was sein Anschluss können müsse. Der dritte Tarif „Quix Fiber 200.000“ mit 40 kbits/s Upstream sei beispielsweise für Verbraucher interessant, die öfters ins Internet, beispielsweise in „Youtube“, hochladen. Pro Vertrag könne man eine Rufnummer mitnehmen, diese Rufnummernportierung koste einmalige Anschlusskosten von 149,95 €. Er riet den Anwesenden dringend, bei einem Anbieterwechsel nicht selbst zu kündigen, sondern dem neuen Provider einen Portierungsauftrag zu erteilen.

Amtliche Bekanntmachungen

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 60 „Bauschutt- und Bodenrecyclinganlage Dörnig“ und örtliche Bauvorschriften zu diesem Bebauungsplan Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr. 60 „Bauschutt- und Bodenrecyclinganlage Dörnig“ und der örtlichen Bauvorschriften zu diesem Bebauungsplan gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB

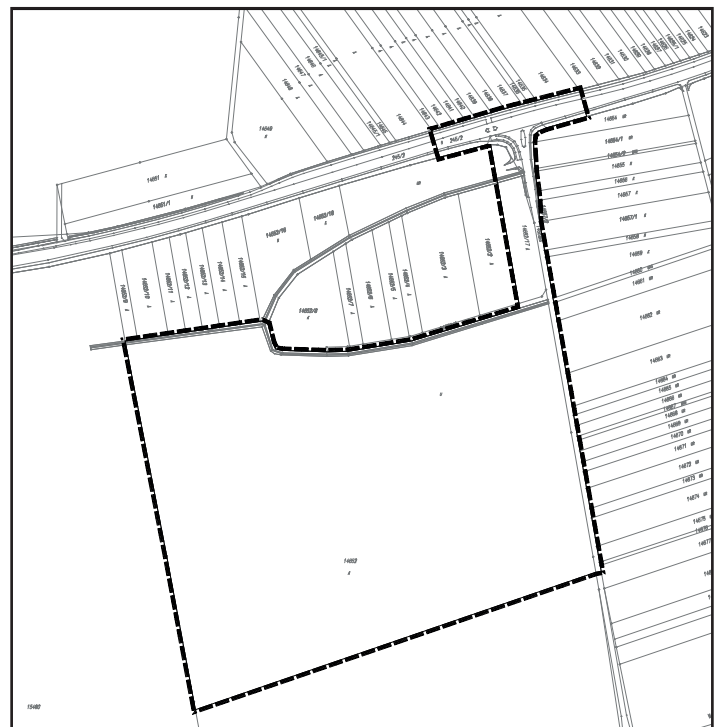
Der Gemeinderat der Gemeinde Weingarten hat in seiner Sitzung am 27.11.2017 die Einstellung des Verfahrens der Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr.60 „Bauschutt- und Bodenrecyclinganlage Dörnig“ und der örtlichen Bauvorschriften zu diesem Bebauungsplan beschlossen.

Ziel und Zweck der Aufstellung war es, die baurechtlichen Voraussetzungen für die aktuelle bzw. künftige Nutzung des Geländes der Bauschutt- und Bodenrecyclinganlage im Gewann Dörnig zu schaffen. Da im immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren (nach BImSchG) unter bestimmten Voraussetzungen eine Genehmigung erfolgen kann, soll die Aufstellung des Bebauungsplanes eingestellt werden.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegt im Westen der Gemeinde Weingarten, südlich der L559 und umfasst das eigentliche Deponiegelände sowie die erforderlichen Flächen für die Zufahrt von der Landesstraße 559. Das Plangebiet hat eine Größe von rund 7,95 ha und liegt auf den Flurstücken 14657/2, 14652/17 sowie teilweise den Flurstücken Nr. 245/2, 14652, 14652/1, 14653. Für den räumlichen Geltungsbereich ist der beigefügte Übersichtsplan maßgebend.

Weingarten (Baden), den 27.11.2017

Eric Bänziger, Bürgermeister





Gemeinde Weingarten (Baden)

Einladung

zur Sitzung des Gemeinderates
der Gemeinde Weingarten (Baden) am
Montag, den 11.12.2017, 18:30Uhr
im Bürgersaal des Rathauses

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Anfragen und Anregungen der Einwohner
- 2 Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2018
- 3 Annahme von Geld- und Sachspenden für den Zeitraum 01.09.2017 bis 31.10.2017
- 4 Antrag der WBB-Fraktion vom 27.11.2017 auf verstärkten Schutz der Weingartener Gemarkung und der landwirtschaftlichen Flächen vor Fremdstoffeintrag
- 5 Abenteuerplatz Moorblick“;
hier: Vergabe der Landschaftsbauarbeiten
- 6 Betrauungsakt der Gemeinde Weingarten (Baden) an die Breitbandkabel Landkreis Karlsruhe GmbH
- 7 Informationen des Bürgermeisters einschließlich der Beantwortung der Fragen aus vorangegangenen Sitzungen sowie Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
- 8 Bekanntgabe der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 27.11.2017

Weingarten (Baden), 04.12.2017
Eric Bänziger
Bürgermeister

Nicht zu melden sind:

Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a.:

Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten** Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und /oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine-, Schaf- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2018 selbstständig an die HI-Tierdatenbank zu melden. Nähere Informationen und Kontaktdaten erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird bzw. auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Für Bienenhalter die Mitglied in einem Imkerverein sind, der dem Badischen oder Württembergischen Landesverband angeschlossen ist, besteht für die dort gemeldeten Bienenvölker keine Meldepflicht bei der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg. Diese werden direkt vom Landesverband gemeldet. Die Nachmeldung nach § 4 Abs. 1 hat beim jeweiligen Imkerverein zu erfolgen (siehe Beitragssatzung www.tsk-bw.de)

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, etc.) einsehen.

Telefon: 0711 / 9673-666, Fax: 0711 / 9673 - 710,
E-Mail: beitrag@tsk-bw.de,
Internet: www.tsk-bw.de

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK)

Baden-Württemberg

- Anstalt des öffentlichen Rechts -

Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur

Tierseuchenkassenbeitragsveranlagung für 2018 ist der **01.01.2018**

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2017 versandt.

Sollten Sie bis zum 01.01.2018 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2018 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2018 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere sind:

Pferde

Schweine

Schafe

Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Hühner

Truthühner/Puten



Informationen aus dem Rathaus

Geänderte Erscheinungstermine der Turmberg-Rundschau aufgrund der Weihnachtsfeiertage

Die letzte Ausgabe der Turmberg-Rundschau Nr. 51/52 erscheint am

Donnerstag 21.12 2017, Redaktionsschluss Dienstag, 19.12 2017 10:00 Uhr

Die erste Ausgabe Nr. 01/02 im neuen Jahr erscheint am

Donnerstag, 11.01.2018, Redaktionsschluss Dienstag, 09.01.2018, 10:00 Uhr

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Einhaltung des Redaktionsschlusses. Zu spät übermittelte Beiträge können leider erst in der jeweils darauffolgenden Ausgabe veröffentlicht werden. Für die Benutzer des Online-Redaktionssystems ist ein entsprechender Hinweis im Artikelprogramm unter „Aktuelles“ hinterlegt.



Veranstaltungskalender 2018 der Gemeinde Weingarten (Baden)

Januar			
		03.03.	CVJM / a-Keller / Programmkneipe Konzert Ev. Gemeindehaus
13.+14.01.	FVgg. Hallenturnier / Fußballjugend Walzbachhalle		
13.01.	KJG / Altpapiersammlung (Bring-System) Festplatz	03.03.	KJG / Altpapiersammlung (Bring-System) Festplatz
13.01.	CVJM / Christbaumsammelaktion	03.03.	Weingartner Theaterkiste / Theaterstück "Rumpelstilzchen" Ev. Gemeindehaus
14.01.	Gemeinde / Neujahrsempfang Ev. Gemeindehaus	04.03.	Gemeinde / Bürgermeisterwahl
21.01.	Bürger- und Heimatverein / Winterfeier Kath. Gemeindezentrum	07.03.	DRK / Blutspendeaktion Walzbachhalle
27.01.	Vitamin F / 63. Frauenfrühstück mit Ute Walch: „Lebe leichter - was meine Handtasche über mich erzählt“, Musikgruppe Kurt & Ralf aus Malsch Kath. Gemeindezentrum	09.03.	Turmbergschule / Tag der offenen Tür
		11.03.	Konzert Stabat Mater Kath. Kirche
		16.03.	Gemeinde Sportlerehrung Walzbachhalle
Februar			
02.02.	Weingartner Musiktage Junger Künstler Sonderkonzert Rathaus / Turmzimmer	17.03.	Mühle / Gebets- und Lobpreistag Mühlstr.9
03.02.	CVJM / a-Keller / Programmkneipe Konzert Ev. Gemeindehaus	18.03.	Gemeinde / evtl. Neuwahl Bürgermeister
04.02.	Welcome Gottesdienst mit Tag der offenen Kirche / Ev. Kirche	25.03.	Musikverein / 50. Frühjahrskonzert Walzbachhalle
10.02.	Vogelpark Waldbrücke / Altpapiersammlung Tannenweg 20	April	
17.02.	Freiwillige Feuerwehr Wehrhauptversammlung Feuerwehrgerätehaus	01.04.	Posaunenchor CVJM / Auferstehungsfeier Friedhof
18.02.	Weingartner Theaterkiste / Theaterstück "Rumpelstilzchen" Ev. Gemeindehaus	02.04.	MSC Autoslalom in Hockenheim
22.02.	Turmbergschule / Memory Day Magie des perfekten Lernens Walzbachhalle	14.04.	CVJM / a-Keller / Programmkneipe Konzert Ev. Gemeindehaus
24.02.	Weingartner Theaterkiste / Theaterstück "Rumpelstilzchen" Ev. Gemeindehaus	14.04.	Vitamin F / 64. Frauenfrühstück mit Christine Biswenger „Was eine Beziehung glücklich macht /Update für die Liebe“, Musikgruppe „Vielsaitig“ aus Obergrombach Kath. Gemeindezentrum
24.02.	JFW / Rock The Hall of Fire Feuerwehrgerätehaus	21.04.	Gemeinde Baumpflanzaktion für Neugeborene Gewinn „Bruch“
24.02.	Obst- und Rebbauvererin Frühjahrsschnittkurs	28.04.	KJG /Altpapiersammlung (Bring-System) Festplatz
25.02.	Weingartner Theaterkiste / Theaterstück "Rumpelstilzchen" Ev. Gemeindehaus	28.04.	vhs / Gemeinde / Bürger- und Heimatverein „Veranstaltungsreihe Entdecke Dein Weingarten“ Gewölbekeller im histor. Ortskern, Tour 1 Treffpunkt: Grundschulhof
25.02.	Konzert Posaunenchor Ev. Kirche	28.04.	Weingartner Musiktage Junger Künstler / Sonderkonzert Gewächshaus Firma Stärk
		30.04.	Gewerbeverein Maibaumaufstellung an der Marktbrücke Bewirtung Rathausplatz
März			
03.03.	Skiclub „Stabil“ / Après-Ski-Party Rathausplatz		

Mai		22.07.	MSC / Jugendkart-Turnier / Festplatz
01.05.	TSV / Rathausplatzfest	22.07.	AWO und Jugendzentrum Fest der Generationen AWO-Gelände
01.05.	Musikverein / Musik-Hock Sohlsiedlung	26.07.- 15.08.	Arbeiterwohlfahrt / Ortsranderholung (Kinder 6-11 Jahre) / AWO-Heim
04.-06.05.	FVgg. / Familienfest Waldstadion	28.+29.07.	Kaninchen- und Geflügelzuchtverein Gockelfest Vereinsgelände
05.05.	FVgg / Schwimmabteilung 13. Nachwuchsschwimmfest Walzbachbad	30.07.- 17.08.	Gemeinde und Vereine / Ferienspaßprogramm
05.05.	CVJM / a-Keller / Programmkneipe Konzert / Ev. Gemeindehaus	August	
10.05.	Gesangverein Frohsinn / Turmfest Turmberggelände	01.08.	DRK / Blutspendeaktion Walzbachhalle
10.-13.05.	Reit-, Fahr- und Zuchtverein 69. Reit- und Springturnier Vereinsgelände Reitplatz	11.08.	Vogelpark Waldbrücke / Altpapiersammlung Tannenweg 20
11.+12.05.	Liederkrantz / Swinging Voices Konzert / Made in Germany	26.08.	26. Liedernachmittag für SOS Kinderdörfer Tenor Helmut Seidel Ev. Kirche
12.05.	vhs / Gemeinde / Bürger- und Heimatverein „Veranstaltungsreihe Entdecke Dein Weingarten“ Gewölbekeller im histor. Ortskern, Tour 2 Treffpunkt: Grundschulhof	31.08.- 03.09.	Partnerschaftskomitee / Gastbesuch in der spanischen Partnergemeinde Olesa de Montserat
12.05.	Vogelpark Waldbrücke / Altpapiersammlung Tannenweg 20	31.08.	Obst- und Rebbauverein / Sommerschnittkurs
31.05.	Kolpingsfamilie / Fronleichnamshock	September	
Juni		01.09.	Musikverein / Hitparade auf dem Rathausplatz
09.06.	KJG / Altpapiersammlung (Bring-System) Festplatz	02.09.	Musikverein /30. Weingartner Weinwandertag Rathausplatz und Rebgelände
09.06.	vhs / Gemeinde / Bürger- und Heimatverein „Veranstaltungsreihe Entdecke Dein Weingarten“ Dorfbrunnen und Wasserversorgung in Weingarten, Begehung mit d. Wassermeister Treffpunkt: Grundschulhof	08.+09.09.	Vogelverein Waldbrücke / Sommerfest
16.06.	B.L.u.T. e.V. / 13. Weingartener Lebenslauf	09.09.	Akkordeon-Spielring / Sommerfest Fränkischer Hof
22.-24.06.	Motorsportclub / 27. Haxenfest MSC-Clubgelände	09.09.	Bürger- und Heimatverein Tag des offenen Denkmals
22.-24.06.	Reit-, Fahr- und Zuchtverein Westernturnier Vereinsgelände Reitplatz	09.09.	Schützenverein Preisschießen für Bürger und Vereine Sportanlage / Schützenhaus
29.06.- 01.07.	Angelsportverein / Fischerfest Baggerseegebiet	14.09.	vhs / Gemeinde / Bürger- und Heimatverein „Veranstaltungsreihe Entdecke Dein Weingarten“ Wanderung durch das Weingartner Moor mit dem Gemeindeförster Treffpunkt: Parkplatz B3 vor Werrabronn
30.06.	Vitamin F / 14. Frauenkreativmarkt Klein Montmartre / Rathausplatz	15.09.	KJG / Altpapiersammlung (Bring-System) Festplatz
Juli		16.09.	Bürger- und Heimatverein / 6. Museumsfest Heimatmuseum
06.07.	Turmbergschule Abschlussfeier der 4. Klassen Walzbachhalle	21.09.	vhs / Gemeinde / Bürger- und Heimatverein „Veranstaltungsreihe Entdecke Dein Weingarten“ Waldführung durch den Bergwald der Gemeinde, Distrikt Waldersteig mit dem Gemeindeförster Treffpunkt: Parkplatz B3 vor Werrabronn
06.-09.07.	SV Germania / Schlacht- und Wiesenfest Gelände Mineralix-Arena	21.-23.09.	Schützenverein / 5. Oktoberfest Rathausplatz
07.07.	Mühle / Gebets- und Lobpreistag Mühlstr. 9	22.09.	Die Mühle / Jahresfest / Mühlstr.9
14.+15.07.	Reit-, Fahr- und Zuchtverein Ringmeisterschaften Vereinsgelände Reitplatz	23.09.	Kath. Pfarrgemeinde / Gemeindefest zur Michaelskapelle Untergrombach
20.+21.07.	MC White Horses / Clubhausfest MC-Clubhaus	28.-30.09.	MSC / Großer Preis von Weingarten in Hockenheim
21.07.	KJG / Altpapiersammlung (Bring-System) Festplatz		

Oktober			
05.-21.10.	Weingartner Musiktage Junger Künstler verschiedene Veranstaltungsorte	02.12.	Ev. Kirchenchor Adventskonzert / Ev. Kirche
06.10.	CVJM / a-Keller / Programmkneipe Konzert Ev. Gemeindehaus	06.12.	Kolpingsfamilie / Nikolausaktion
06.10.	TSV / Kids-Cup Walzbachhalle	07.12.	Weingartner Musiktage Junger Künstler Sonderkonzert
07.10.	Herbstlust / 9. Kunsthandwerkermarkt Bachstraße	08.12.	CVJM / a-Keller / Programmkneipe Konzert Ev. Gemeindehaus
10.10.	DRK / Blutspendeaktion Walzbachhalle	08.12.	VdK / Nikolausfeier
13.10.	Vogelpark Waldbrücke / Altpapiersammlung Tannenweg 20	09.12.	Akkordeon-Spielring / Weihnachtsfeier Fränkischer Hof
13.10.	Freiwillige Feuerwehr / Wehrhauptübung	09.12.	Vogelverein Waldbrücke 3. Weihnachtsmarkt
14.10.	Familienzentrum Allerdings Flohmarkt für Jedermann Mineralix-Arena	09.12.	Schwarzwaldverein / Weihnachtsfeier Kulturraum Mineralix-Arena
16.10.	Vereinsforum / Kulturraum Mineralix-Arena	15.12.	Gesangverein Frohsinn / Weihnachtsfeier Walzbachhalle
17.10.	FrauenFeierabend	16.12.	Musikverein / Weihnachtsfeier Walzbachhalle
19.10.	Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten	24.12.	Musikverein / 66 Jahre Weihnachtsklänge auf dem Friedhof
19.10.	Gemeinde / Turmbergschule Gemarkungsputzete	27.12.	DRK / Blutspendeaktion Walzbachhalle
21.10.	Gewerbeverein / Verkaufsoffener Sonntag	29.12.	Vogelpark Waldbrücke / Altpapiersammlung Tannenweg 20
November		31.12.	Posaunenchor CVJM / Choralblasen Marktbrücke
03.11.	CVJM / a-Keller / Programmkneipe Konzert Ev. Gemeindehaus		
04.11.	Familienzentrum Allerdings Flohmarkt für Jedermann (Ersatztermin) Mineralix-Arena		
04.11.	Kaninchen- und Geflügelzuchtverein Lokalschau / Vereinsgelände		
10.11.	Akkordeonspielring / Konzert Löwensaal		
10.11.	Die Mühle / Gebets- und Lobpreitag Mühlstr. 9		
10.11.	KJG / Altpapiersammlung (Bring-System) Festplatz		
17.11.	FVgg. / Gemeinde / Seniorennachmittag Walzbachhalle		
17.11.	Schützenverein / Königsfeier mit Proklamation des Bürgerschützenkönigs u. Schützen-Königsfamilie Waldstadion „da Graziano“		
17.11.	Vitamin F / 65. Frauenfrühstück mit Kiriakoula Damoulakis, Thema: "Die neue Frau im Bild der 20er Jahre – 100 Jahre Frauenwahlrecht" Kath. Gemeindezentrum		
18.11.	Gemeinde / Volkstrauertag / Gedenkstunde Friedhofskapelle		
24.11.	TSV / Schauturnen / Walzbachhalle		
Dezember			
01.12.	Weihnachtsmarkt für wohltätige Zwecke Kirchplatz		

Rathaus, Bürgerbüro und Bauhof am Donnerstagnachmittag, 14.12.2017 geschlossen!

Aufgrund einer Personalversammlung sind Rathaus, Bürgerbüro und Bauhof am Donnerstagnachmittag, 14.12.2017, ab 15:00 Uhr geschlossen! Bitte planen Sie Ihren Behördengang entsprechend ein!

Schnelles Internet für Siedlung Sallenbusch, Sohl sowie Neubaugebiet Moorblick

Nach der ersten Informationsveranstaltung vom 29.11.2017, an dem das Projekt vorgestellt wurde, stehen nun zwei Beratungsveranstaltungen an:

Mo 11.12.2017, 16:00 - 19:00 Uhr und Mo 08.01.2018, 16:00 - 19:00 Uhr, im Besprechungsraum (EG) im Rathaus Weingarten

Hier können Sie individuelle Fragen klären und mit einem inxio Mitarbeiter persönlich besprechen. Zusätzlich können Sie sich die leistungsstarken Tarife sichern. Gut ist es, wenn Sie Ihre jetzigen Vertragsunterlagen mitbringen oder sich bereits vorab über die Kündigungsfristen beim bisherigen Anbieter informieren. Die Kündigung übertragen Sie am besten uns, da ansonsten der Verlust der Rufnummer droht.

Treffpunkt 60 plus/minus

Freitag, 08.12.2017: Fahrt nach Gengenbach zur Eröffnung eines weiteren Fensters am größten Adventskalender Deutschlands. Gasthausbesuch. Die angemeldeten Teilnehmer treffen sich um 14.15 Uhr am Bahngleis nach Karlsruhe. BW-Ticket wird besorgt.

Samstag, 09.12.2017: Gemeinschaftswanderung des TSV Weingarten. Siehe dazu Vereinsnachrichten.

Montag, 11.12.2017, 15.00 Uhr: Treff im Cafe Neff.

Dienstag, 12.12.2017: Seniorenwanderung des Schwarzwaldvereins. Siehe dazu Vereinsnachrichten.

Mittwoch, 13.12.2017, 14.30 Uhr, Kath. Gemeindezentrum Weingarten: Ein besinnlicher Nachmittag im Advent mit Pfarrer Jens Maierhof und Kindern des Kindergartens St. Elisabeth.

Donnerstag, 14.12.2017, 15.00 Uhr: Spielenachmittag in der Bahnhofstr. 3.

Donnerstag, 14.12.2017, 10.00 Uhr, Evang. Gemeindehaus: Aerosol-ein in der Atmosphäre, kleine Teilchen - große Wirkung. Referent: Dr. Bernhard Vogel.

Donnerstag, 14.12.2017, 14.30 Uhr, AWO-Heim Weingarten: Seniorennachmittag.



Zwei Einsätze in kurzer Zeit für die Feuerwehr am Samstag

Weingarten (old). Am Samstag wurde die Feuerwehr Weingarten zunächst um 16:36 Uhr zu einem Brandmeldealarm in einem Betrieb in der Max-Becker-Straße alarmiert. Vor Ort wurde von der Feuerwehr der Bereich in dem der Melder ausgelöst hatte, gründlich kontrolliert. Eine Ursache für die Auslösung konnte nicht festgestellt werden. Die Anlage wurde von der Feuerwehr wieder zurückgestellt und dem Betreiber übergeben.

Die Feuerwehr Weingarten war mit einem Löschfahrzeug vor Ort. Um 21:20 Uhr ertönten erneut die Melder der Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen. Dieses Mal wurde ein piepsender Rauchmelder in der Neuen Bahnhofstraße gemeldet. Ein Anwohner hatte in der Nachbarwohnung des Hauses einen ausgelösten Rauchmelder bemerkt und konnte nach mehrmaligen rufen, klingeln und klopfen keine Reaktion aus der Wohnung feststellen, so dass er die Feuerwehr alarmierte. Da die Wohnung verschlossen war, verschaffte sich die Feuerwehr mit Spezialwerkzeug einen Zugang zur Wohnung um diese zu kontrollieren. Nach dem die Wohnung geöffnet war konnte keine Person in der Wohnung angetroffen werden und der Rauchmelder hatte ohne Grund ausgelöst. Der Rauchmelder

wurde von der Feuerwehr abgeschaltet und die Wohnung wieder verschlossen. Im Anschluss aller Maßnahmen wurde die Wohnung und die Einsatzstelle an die Polizei übergeben. Die Feuerwehr Weingarten war mit drei Fahrzeugen unter der Leitung des Kommandanten Günther Sebold im Einsatz. Der Rettungsdienst war ebenfalls mit einem Rettungswagen vor Ort.

Bericht und Bilder:

Thomas Heinold Pressesprecher der Feuerwehr Weingarten



Bevölkerungsstand der Gemeinde Weingarten im Monat Oktober 2017

	männlich	weiblich	Gesamt
Geburten	3	4	7
Zuzüge	28	24	52
Todesfälle	2	4	6
Wegzüge	38	40	78
Stand am Monatsende	5.227	5.306	10.533

Fundrecherche über das Internet

Die Suche nach verloren gegangenen Gegenständen ist auch über unsere Homepage www.weingarten-baden.de, Rathaus & Service, Fundsachen, möglich. Diese Funktion ermöglicht die Suche in zahlreichen Fundbüros unserer Umgebung. Nutzen Sie diesen Service, um schnellstmöglich wieder in den Besitz Ihres Eigentums zu gelangen. Folgende Gegenstände wurden im Rathaus, Zimmer 1 abgegeben:

- Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln, verschiedene Anhänger; Fundort: vor DEVK Büro, Bahnhofstraße
- einzelner Schlüssel; Fundort: Paulusstraße
- grüner Metallschlüsselbund mit 4 Schlüsseln; Fundort: Bahnhof Fahrradständer
- gelb-gemusterte Strickmütze; Fundort: Parkdeck

Bürgerbüro (Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)

Montag - Donnerstag: 07.30 - 18.00 Uhr, Freitag: 07.30 - 12.00 Uhr
darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr
nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0



Ortsbauamt (Marktplatz 4)

Dienstags: 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitags: 08.30 - 12.00 Uhr, Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden
auch weiterhin an allen Arbeitstagen angenommen.

Grundbucheinsichtsstelle, Zimmer B2 (Marktplatz 4)

Dienstags 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Rathaus

(Standes-, Haupt-, Ordnungsamt, Gemeindekasse)

Montag - Freitag: 08.30 - 12.00 Uhr, Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr
E-Mail: gemeinde@weingarten-baden.de
E-Mail Amtsblatt: amtsblatt@weingarten-baden.de
Homepage: www.weingarten-baden.de

Gemeinde Bibliothek

Rathausplatz 4 / Tel. 07244/6088960

bibliothek@weingarten-baden.de

www.weingarten-baden.de/rathaus/gemeinde-bibliothek.html



Öffnungszeiten	Vormittag	Nachmittag
Montag	-----	-----
Dienstag	9:30 - 12:30 Uhr	15:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	9:30 - 12:30 Uhr	-----
Donnerstag	9:30 - 12:30 Uhr	15:00 - 18:00 Uhr
Freitag	9:30 - 12:30 Uhr	15:00 - 18:00 Uhr
Samstag	9:30 - 12:30 Uhr	-----

Am nächsten Donnerstag, 14.12.2017 bleibt die Bibliothek nachmittags geschlossen!

Es findet also auch keine Vorlesezeit statt. Wir bitten unsere Leserinnen und Leser um Verständnis und Beachtung.

Vielen Dank

Ihr Bibliotheks-Team

Recyclinganlage Dörnig

Winter-Öffnungszeiten vom 01.11. bis 31.03.

Montag - Donnerstag: 7.30 Uhr - 16.00 Uhr

Freitag: 7.30 Uhr - 14.30 Uhr

Samstag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt.

Abgabe von Kiessand, Natursteinen, Recycling- und Naturbruch (0-45 mm) Pflastersplitt, Mutterboden.



Walzbachbad - Tel.: 706460

Öffnungszeiten Walzbachbad:



	Frühschwimmen	Allgemeine Badezeit
Montag	geschlossen	nur Vereine
Dienstag	6.30 - 10.00 Uhr	15.00 - 21.00 Uhr
Mittwoch	6.30 - 8.00 Uhr	18.00 Uhr Wassergymnastik 14.00 - 15.00 Uhr Frauen, Mutter und Kind 15.00 - 21.00 Uhr
Donnerstag	6.30 - 8.00 Uhr	-
Freitag	6.30 - 10.00 Uhr	14.00 - 21.00 Uhr 18.00 Uhr Wassergymnastik
Samstag	-	13.00 - 19.00 Uhr
Sonntag	-	9.00 - 15.00 Uhr

Badeschluss ist immer 30 Minuten vor Schließung.

Sauna, Sanarium, Dampfbad

Wintersaison

Montag	15.00 - 22.00 Uhr	Gemeinschaft
Dienstag	15.00 - 22.00 Uhr	Gemeinschaft
Mittwoch	14.00 - 22.00 Uhr	Damen
Donnerstag	15.00 - 22.00 Uhr	Damen
Freitag	14.00 - 22.00 Uhr	Gemeinschaft
Samstag	13.00 - 19.00 Uhr	Gemeinschaft
Sonntag	geschlossen	

Liebe Kinder, liebe Badegäste!

Im Dezember findet der Kinderspielnachmittag am 16.12.2017 statt.

Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag von 15:30 - 17:00 Uhr

Samstag von 09:00 - 14:00 Uhr

!! Achtung Änderungen!!

Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen.

Elektrogeräte

Annahme von: Haushaltskleingeräten, Unterhaltungselektronik, Computer und Telekommunikationsgeräten, Elektrogeräte (ohne Batterie), Lampen (ohne Leuchtmittel).

Keine Annahme von: Haushaltsgroßgeräten, Kühlschränke, Waschmaschinen, Nachtspeicheröfen.

Bildschirme und TV-Geräte (Neu! Größe jedoch max. 50 x 50 cm.

Annahme von: Röhrenbildschirmen, Fernsehgeräten, Computerbildschirmen, Flachbildschirmen.

Elektroaltgeräte mit fest verbauter Batterie

Annahme von: Tablets, Navigationsgeräten, Rasierapparaten, elektr. Zahnbürsten, andere Haushaltskleingeräte mit fest verbauten Batterien.

Leuchtmittel

Annahme von: Energiesparlampen, LED Lampen, Kompakt-Leuchstofflampen, Leuchtstoffröhren.

Batterien

Annahme von: Kleinen Batterien, Großen Batterien

Altpapier

Annahme von: Schreib-, Kopier- und Druckerpapier, Zeitungen und Zeitschriften, Prospekte, Bücher und Kataloge, Papierstreifen aus Aktenvernichtern.

Keine Annahme von: Aktenordnern, Fotopapier, Tapeten, Backpapier, Hygienepapiere.

Kartonagen, Pappe und Styropor

Annahme von: Kartonagen, Pappschachteln, Wellpappe, Papprollen und Versandrohren, sowie sauberem Verpackungsstyropor

Kartonage und Pappe

Keine Annahme von: Verbunde, Pappgeschirr, Luftkissen.

Metallschrott

Annahme von: Eisen- und Stahlschrott, Buntmetalle (z.B. Kupfer oder Aluminium), Fahrräder, Heizkörper, Motoren (ohne Betriebsmittel).

Keine Annahme von: Bauschaumkartuschen, Spraydosen, Gasflaschen, Feuerlöscher, Gehäuse von Nachtspeicheröfen.

Altholz

Annahme von: Unbehandelten Brettern und Holzschnitzel, Spanplatten, Holzmöbel, Paletten und Transportkisten, Innentüren und Zargen, Dielen und Parkett.

Keine Annahme von: Imprägnierten Bauhölzern, Dachsparren oder Dachbalken, Holz aus dem Außenbereich, wie Gartenmöbel oder Zäune, Holzimitate wie Laminat, Möbel mit Stoffbezügen oder Flechtmöbel, Holztüren mit Glaseinsatz.

Verwertbarer Bauschutt

Annahme von: Fliesen, Keramik, Ziegel und Mauerwerk, Zier- oder Pflastersteine, ausgehärteter Beton.

Keine Annahme von: Bauschutt mit Teer- und Bitumenhaftungen, Schamottesteine (z.B. aus Kaminen und Nachtspeicheröfen), Asbestzement, Putz, Mörtel auf Gipsbasis, Gemischte Baustellenabfälle (Folien, Styropor, Holzreste).

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur haushaltsübliche Mengen angenommen werden. Die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle (wie oben beschrieben, kein Restmüll) von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor dem Tor beim Wertstoffhof abstellen.

Jugendtreff Weingarten



Montag: geschlossen

Dienstag: 14.00 - 16.00 Uhr Kindertreff (6-11 Jahre)
16.00 - 18.00 Uhr Mädchentreff (ab 6 Jahre)
18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12-27 Jahre)

Mittwoch: 12.00 - 13.00 Uhr Teamsitzung
13.00 - 14.00 Uhr Sprechzeit
14.00 - 21.00 Uhr Projekttag

Donnerstag: 14.00 - 15.50 Schul-AG
16.00 - 18.00 Uhr Jungentreff (6 - 12 Jahre)
18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12 - 27 Jahre)

Freitag: 14.00 - 17.30 Uhr Aktionstag (6-11 Jahre)
18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre)

Samstag: geschlossen

Sonntag: 14.00 - 18.00 Uhr Teentreff (ab 12 - 27 Jahre/14-tägig)

Kirchen

Ökumene: ev., kath. Kirche

Montag, 11. Dezember

19.30 Uhr Ökumenisches Hausgebet im Advent

Hefte hierzu liegen in der Kirche und im Gemeindehaus aus und können gerne mitgenommen werden.

Mittwoch, 13. Dezember

14.30 Uhr Ökumenischer Gemeindenachmittag im katholischen Gemeindezentrum

Ein Tor zum Leben auftun...

... mit dem Kauf von Geschenkartikeln aus dem Westjordanland



Ökumenischer Kreis
Eine Welt

Der ökumenische Kreis Eine Welt, Weingarten, möchte mit dem Verkauf von diversen Artikeln (hauptsächlich aus Olivenholz) die Arbeit von „Tor zum Leben - LIFE GATE Rehabilitation e. V.“ in Beit Jala bei Bethlehem (Westjordanland) unterstützen.

Kinder und Jugendliche mit körperlicher und/oder geistiger Behinderung im Westjordanland leben am Rande der Gesellschaft. Fördermaßnahmen und Bildungsprogramme von öffentlicher Seite, die ihnen eine Chance für ein selbstbestimmtes Leben ermöglichen, sind so gut wie nicht vorhanden. Ein gesetzliches Sozialversicherungssystem fehlt ebenso wie eine spezielle finanzielle Unterstützung für Menschen mit Behinderung.

Mit einem Team von palästinensischen und deutschen MitarbeiterInnen stellt sich LIFE GATE dieser Herausforderung. Menschen mit Behinderung werden bei LIFE GATE an- und aufgenommen. Neben medizinischen und schulischen Reha-Maßnahmen und mobiler Hilfe vor Ort (von Ramallah bis Hebron) bietet LIFE GATE handwerkliche Ausbildungsplätze und beschützende Werkstätten, in denen die angebotenen Geschenkartikel gefertigt werden.

Die Situation in Israel und den Palästinenser-Gebieten ist immer noch alles andere als friedlich zu bezeichnen.

LIFE GATE erbringt mit seiner Arbeit einen wesentlichen Beitrag zum Frieden im Nahen Osten auf Basis des christlichen Glaubens durch einen „Friedensprozess von unten“; also für eine Gesellschaft, in der Freiheit, Verantwortung, Solidarität mit Schwächeren und Hilfe zur Selbsthilfe lebendig sind, anerkannt und gefördert werden.

LIFE GATE ist Mitglied bei Caritas und Diakonie und wird durch den deutschen CVJM unterstützt.

Die Geschenkartikel von LIFE GATE werden jeweils nach folgenden Gottesdiensten zum Verkauf angeboten:

- am 10.12.17 und 15.12.17 abends, Katholische Kirchengemeinde
- am 10.12.17 evangelische Gemeinde, Akzente im evang. Gemeindehaus

Gottesdienste und Veranstaltungen der evangelischen Kirche



Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.

Lukas 21, 28 (Spruch zum Zweiten Advent)

Wir gehen viel zu oft mit gesenktem Haupt durch die Welt gehen.

Dann sehen wir nur noch das, was vor unseren Füßen liegt.

Mit gesenktem Haupt aber können wir andere Menschen nicht wahrnehmen.

Selbst wenn unsere Hilfe gebraucht wird, sehen wir es nicht. Blicke können sich nicht treffen.

Auch dann wenn uns jemand sehnsuchtsvoll anschaut, können wir ihn nicht in den Arm nehmen.

Die Adventszeit schenkt uns den befreienden Blick nach oben.

Ihre Elke Seiter, Gemeindediakonin

Gottesdienste:

-

Sonntag, 10. Dezember (2. Advent)

11.00 Uhr Akzente-Gottesdienst mit Peter Bauer im Gemeindehaus

-

Sonntag, 17. Dezember (3. Advent)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen mit Pfarrer Dr. Müller in der Kirche

-

Weitere Termine:

-

Mittwoch, 13. Dezember 2017,

19.30 Uhr Frauenkreis im Advent

Mein Licht in die Mitte stellen...

Die Advents- und Weihnachtszeit ist die Zeit der Lichter. Überall leuchten sie wieder, die meist künstlichen Lichtquellen, machen die Nacht fast zum Tag und können doch nicht die Dunkelheiten dieser Welt vertreiben. Aber eigentlich gibt es so etwas wie Dunkelheit gar nicht. Sie hat keine eigene Qualität! Dunkelheit entsteht nur durch die Abwesenheit von Licht. Und genau darum geht es: Diese Welt braucht mehr Licht! Und damit meine ich nicht all die künstlichen Lichter, die unsere Straßen erhellen, auch nicht das wärmende Licht der Kerzen in unseren Wohnungen oder den strahlenden Weihnachtsbaum. Es geht um das göttliche Licht, das von Anbeginn der Schöpfung das Leben erhält, es geht um Jesus Christus, das leuchtende Licht Gottes - und es gut um jeden Einzelnen von uns! Wir sollen unser Licht leuchten lassen, wir sollen leben als Kinder Gottes, als Lichtgestalten, die ihr Licht in die Mitte der Welt stellen, damit sich das göttliche Licht auf der Erde ausbreitet wie ein Lauffeuer!

Beim Frauenkreis am 13. Dezember wollen wir einander zu kleinen Lichtern werden. Wir singen uns gegenseitig die alten Adventslieder zu, wir teilen miteinander, was uns auf der Seele brennt, wir schenken uns stärkende Gemeinschaft bei Weihnachtsgebäck und Glühwein - nicht zuletzt hören wir in Geschichten und Texten von Menschen, die als lebendige Lichtgestalten das Licht Gottes in dieser Welt bezeugen.

Das Frauenkreisteam und Eberhard Blauth laden herzlich ein zum Frauenkreis im Advent!

-

Donnerstag, 14. Dezember

10.00 Uhr Vortrag der Jungen Alten im Gemeindehaus

Thema: Aerosole in der Atmosphäre, kleine Teilchen - große Wirkung

Neben den Bestandteilen Stickstoff, Sauerstoff und Wasser enthält die Atmosphäre auch große Mengen von sehr kleinen flüssigen und festen Teilchen. Sie werden landläufig als Feinstaub bezeichnet. Der Fachbegriff für diese Teilchen ist Aerosole.

Aerosole haben auch direkte Einflüsse auf die Atmosphäre. Sie beeinflussen das Wettergeschehen und das Klima. Ohne Aerosole in der Atmosphäre könnten sich keine Wolken bilden und es gäbe keinen Niederschlag. Außerdem wird die Einstrahlung der Sonne durch Aerosole verändert und damit die Temperatur auf der Erde. Beide Effekte werden bisher in Computermodellen nicht berücksichtigt.

Der Referent Dr. Bernhard Vogel vom KIT ist verantwortlich für die Entwicklung einer neuen Generation von Wettervorhersagemodellen die diese Defizite beseitigen. Beispielhaft für die Aussagekraft der Modelle ist die Vorhersage der Ausbreitung von Asche im Falle von Vulkanausbrüchen, sowie die Bedeutung der Vorhersage von Saharastaub über Deutschland für die Nutzung von Solarenergie.

-

Samstag, 16. Dezember

15.00 Uhr Adventsfeier des Kindergartens am alten Friedhof in der Kirche

Gruppen und Kreise:

-

Konfirmandenunterricht:

Mittwochs 16.00 Uhr im Gemeindehaus.

-

Kirchenchor:

Dienstags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus

-

Café International:

Dienstags 16.00 - 18.00 Uhr im Gemeindehaus

-

Hinweise:

-

Wasser für alle - Brot für die Welt**59. Aktion setzt Zeichen für mehr Wasser-Gerechtigkeit weltweit**

Fast 700 Millionen Menschen weltweit haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser. Jeder Dritte lebt ohne sanitäre Einrichtungen. Die Wasserknappheit trifft vor allem die Menschen in den Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas. Auf dem Land muss das knappe Wasser oft von weit entfernten Quellen geholt werden. Es sind meist Frauen, die das kostbare Gut kilometerweit schleppen müssen. Deshalb unterstützt Brot für die Welt mit seinen Partnerorganisationen vor Ort Menschen dabei, Brunnen und Toiletten zu bauen und klärt über Hygiene auf.



Wasser ist ein Geschenk Gottes. Das ist die klare Botschaft der Bibel. Doch der Zugang zu Wasser wird für viele Arme immer schwerer. Dazu trägt auch bei, dass etwa ein Fünftel des weltweit in der Landwirtschaft eingesetzten Wassers in „virtueller“ Form ins Ausland exportiert wird. Auch für unsere Ernährung oder unsere Kleidung werden Felder in trockenen Regionen zum Beispiel für Futtersoja oder Baumwolle aufwändig bewässert. Dieses Wasser fehlt dann den Menschen vor Ort.

Unsere Partnerorganisationen kämpfen gegen den Land- und Wasserraub durch internationale Konzerne. Aber Brot für die Welt setzt sich auch dafür ein, dass hiesige Landwirtschaft und Industrieverantwortungsbewusster und nachhaltiger mit der Ressource Wasser umgehen. Zusätzlich kann jeder und jede von uns durch den Kauf regionaler und saisonaler Produkte helfen, den Import virtuellen Wassers aus den trockenen Regionen der Welt zu reduzieren. Denn Wasser ist ein öffentliches, aber endliches Gut - für alle Menschen weltweit.

Unterstützen Sie unsere Partner in ihrer Arbeit! Helfen Sie mit, damit Wasser - unsere wichtigste natürliche Ressource - allen Menschen gerecht zugute kommt!

Helfen Sie helfen.

Brot für die Welt

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN:DE10 1006 1006 0500 5005 00

BIC:GENODED1KDB

Die Kirche ist von Montag bis Freitag zwischen 9.00 Uhr und 16.00 Uhr für Stille und Gebet geöffnet.

-

Die Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Di. 10.00 - 15.00 Uhr

Do. 14.00 - 18.00 Uhr und

Fr. 10.00 - 15.00 Uhr

Tel. 07244-6073670

evkirche.weingarten@ekiwei.de

**Gottesdienste und Veranstaltungen
in der katholischen Kirchengemeinde**

Stutensee-Weingarten

**Pfarrer Jens Maierhof**

Gymnasiumstraße 16, 76297 Stutensee-Blankenloch

Telefon: 07244 / 740 550

E-mail: Jens.Maierhof@kath-weistu.de

Sprechzeit nach Vereinbarung

Diakon Matthias Hirn

Gymnasiumstraße 16, 76297 Stutensee-Blankenloch

Telefon; 07244 / 740 552

E-mail: Matthias.Hirn@kath-weistu.de

Sprechzeit nach Vereinbarung

Pastoralreferentin Elke Litterst

Gymnasiumstraße 16, 76297 Stutensee-Blankenloch

Telefon: 07244 / 740 553

E-mail: Elke.Litterst@kath-weistu.de

Sprechzeit nach Vereinbarung

Pfarrbüro St. Michael, Weingarten

Kirchstraße 1, 76356 Weingarten

Telefon: 07244 / 22 29

E-mail: pfarrbuero-weingarten@kath-weistu.de

Sprechzeiten:

dienstags, mittwochs und freitags: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

dienstagnachmittags: 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

www.kath-stutensee-weingarten.de

Gottesdienste**Freitag, 8. Dezember:**

18:30 Uhr Rorate-Gottesdienst in St. Michael, Weingarten

-

Samstag, 9. Dezember:

18:30 Uhr Messfeier mit Totengedenken der Kirchengemeinde für die Verstorbenen der vergangenen Wochen in St. Georg, Spöck (Pfr. Maierhof)

-

Sonntag, 10. Dezember:

10:00 Uhr Messfeier in St. Michael, Weingarten (Pfr. Olf)

10:00 Uhr Religiöse Kinderstunde im Haus „Pabst“, Kirchstraße 4 - Thema: „Wir basteln eine Krippe - 2.

Teil“

10:00 Uhr Messfeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder in Hl. Geist, Büchig, musikalisch gestaltet von der Gruppe AUFWIND (Pfr. Maierhof) 10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der evangelischen Kirche Friedrichstal (Pfr. Eisele / Herr Schwaab) 18:30 Uhr Bußgottesdienst in St. Josef, Blankenloch (Herr Hirschinger) 18:30 Uhr Bußgottesdienst in St. Wolfgang, Staffort (Herr Brausam)

-

Dienstag, 12. Dezember:

18:30 Uhr Messfeier in St. Georg, Spöck

-

Donnerstag, 14. Dezember:

07:00 Uhr Laudes - Morgengebet der Kirche in St. Michael, Weingarten

18:30 Uhr Messfeier in St. Josef, Blankenloch

-

Freitag, 15. Dezember:

17:00 Uhr vis-à-vis: Anbetung - Begegnung - Beichte in St. Michael, Weingarten

18:30 Uhr Rorate-Gottesdienst in St. Michael, Weingarten

-

Samstag, 16. Dezember:

18:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Liedern aus Taizé in St. Josef, Blankenloch (Pfr. Maierhof)

-

Sonntag, 17. Dezember:

10:00 Uhr Messfeier in St. Michael, Weingarten (Pfr. Altenstetter)

10:00 Uhr Religiöse Kinderstunde im Haus „Pabst“, Kirchstraße 4 - Thema: „Wir basteln eine Krippe - 3.

Teil“

10:00 Uhr Messfeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder in St. Georg, Spöck (Pfr. Maierhof)

18:30 Uhr Bußgottesdienst in St. Michael, Weingarten (Herr Hirsch) 18:30 Uhr Bußgottesdienst in St. Elisabeth, Friedrichstal (Herr Möslang)

18:30 Uhr Messfeier in St. Wolfgang, Staffort (Pfr. Maierhof)

Termine und Hinweise

KÖB = Katholische öffentliche Bücherei: Öffnungszeiten: sonntags von 11:00 Uhr bis 11:45 Uhr und dienstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Unsere Bücherei befindet sich im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstraße 4, 76356 Weingarten. Voranzeige: Die Bücherei macht Weihnachtsferien. Letzte Ausleihe vor Weihnachten ist am Dienstag, 19. Dezember, erste Ausleihe im neuen Jahr am Dienstag, 9. Januar

Sonntag, 10. Dezember:

11:00 Uhr Adventsbrunch der Kolpingsfamilie im Gemeindezentrum

14:00 Uhr Scholaprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 12. Dezember:

15:00 Uhr Frauen- und Seniorengymnastik im Gemeindezentrum

19:30 Uhr Scholaprobe im Gemeindezentrum

Mittwoch, 13. Dezember:

14:30 Uhr Ökumenischer Seniorennachmittag im katholischen Gemeindezentrum. Besinnlicher Nachmittag im Advent mit Pfarrer Jens Maierhof, der evangelischen Gemeindefrieda Elke Seiter und den Kindern des Kindergartens St. Elisabeth. Wer abgeholt werden möchte, melde sich an diesem Mittwoch zwischen 11:00 Uhr und 12:00 Uhr, dieses Mal bei Herrn Erich Schick, Telefon: 22 77 19:45 Uhr Kirchenchor: Chorprobe im Gemeindezentrum 19:30 Uhr PGR-Sitzung in Staffort

Donnerstag, 14. Dezember:

16:00 Uhr Weihnachts-Krippenspiel: Probe in der Kirche

Krankenkommunion im Advent

Für ältere und kranke Gemeindeglieder, die den Gottesdienst nicht mehr oder vorübergehend nicht besuchen können, gibt es die Möglichkeit, die heilige Kommunion zu Hause zu empfangen. Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro der Pfarrei St. Michael Weingarten, wenn Sie für sich oder Ihre Angehörigen die Krankenkommunion empfangen möchten unter Telefon 22 29.

Ökumenisches Hausgebet im Advent

Die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Abend des 11. Dezember (Montag) um 19:30 Uhr wieder zum ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Dieses Hausgebet ist für viele Menschen inzwischen zu einer wertvollen Tradition in der Adventszeit geworden. Sie feiern gemeinsam als Familie, unter Freunden und Bekannten, als Nachbarschaft, in Gruppen und Kreisen auch über die Konfessionsgrenzen hinweg und vielleicht sogar als einander noch Fremde. Die Texte dazu liegen in der Kirche aus.



Gemeindestammtisch

Wir treffen uns immer am ersten Montag im Monat um 19.00 Uhr im Restaurant „da Sandro“ am Rathausplatz. Nächste Termine für 2018: 08.01. (wegen Feiertag eine Woche später), 05.02. und 05.03.

Jede Woche:

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. finden Sie anschließend unter „Hinweise“.

Montag (außerhalb der Schulferien)

09.30 - 11.00 Uhr: „Windelrocker“ für Kinder zw. 0 - 3 Jahren und deren Eltern im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft

Dienstag

20.30 Uhr: „Housekreis“

Donnerstag

19.45 Uhr: Hauskreis „Fishermans Friends“ bei Rosenbergs, Lise-Meitner-Str. 4

Freitag

19.30 Uhr: Alpha-Hauskreis (vierzehntägig)

Sonntag (im Dezember teilweise geänderte Uhrzeiten)

17.30 Uhr: Gottesdienst

Jugendarbeit:

Die Termine unserer Jugendarbeit finden Sie unter „EC-Jugendarbeit“ in den Vereinsnachrichten.

Gottesdienstplan

10.12. Michael Ulmer

17.12. Samuil Rabrovaliev um **15.30 Uhr**

24.12. Samuil Rabrovaliev um **17.00 Uhr**

31.12. Samuil Rabrovaliev um **10.30 Uhr**

Kontakt:

Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten

Jöhlinger Str. 2a

76356 Weingarten

Tel.: 07244-625101

Internet: weingarten.lgv.org

Evangelische-Freikirchliche Gemeinde

www.lebenswerk-weingarten.de



Lebenswerk Weingarten

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (K.d.ö.R.)

Jöhlingerstr. 116

GEMEINSAM GOTT ERLEBEN

Gottesdienste im Dezember

Herzlich Willkommen zu unseren Gottesdiensten. Wir glauben, dass Gott dir in dieser Zeit persönlich begegnen möchte. Wenn Du das auch möchtest, kann der Gottesdienst zu einem Highlight deiner Woche werden. Gott segne dich.

Sonntag 10. Dezember 10.00 Uhr

2. Advent

Familiengottesdienst

Sabine Greenaway

Kindergottesdienst u. Miniclub findet parallel zum Gottesdienst statt

Mini Club (0-4 Jahre)

Xplorer (5-11 Jahre)

Next Generation Leader (12-14 Jahre)

14-tägig—jeweils parallel zum Gottesdienst.

Veranstaltungen

Dienstags 19.30 - 20.30 Uhr

Gebetsabend

Kleingruppen

Finden 14-tägig statt.

Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

Achtung lebensverändernd!

Royal Rangers Stamm 276 Weingarten

Das Programm für kleine und große Abenteurer Stammtreffen Freitags ab 17.30 Uhr

Godline (13-18 Jahre)

Das Programm für Teenager & Jugendliche

Donnerstags von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr

-Weitere Infos:

Stefan Pohl; Gemeindebüro Jöhlinger Str. 116

Telefon: 07244/722917



Neuapostolische Kirche

Sonntag, 10.12.2017 10:00 Gottesdienst am 2. Advent mit unseren Gästen

unter dem Leitgedanken **Wegbereiter sein**

Predigtgrundlage:

Wie geschrieben steht im Propheten Jesaja: „Siehe, ich sende meinen Boten vor dir her, der deinen Weg bereiten soll.“ „Es ist eine Stimme eines Predigers in der Wüste: Bereitet den Weg des Herrn, macht seine Steige eben!“ (Markus 1,2.3)

Mittwoch, 13.12.2017 20:00 Gottesdienst unter dem Leitgedanken

Das Beispiel Josef**Predigtgrundlage:**

Als nun Josef vom Schlaf erwachte, tat er, wie ihm der Engel des Herrn befohlen hatte, und nahm seine Frau zu sich. (Matthäus 1,24)

Sonntag, 17.12.2017 09:30 Gottesdienst am 3. Advent unter dem Leitgedanken **Jesu Christus das Vorbild!**

Predigtgrundlage:

Als aber die Zeit erfüllt war, sandte Gott seinen Sohn, geboren von einer Frau und unter das Gesetz getan, damit er die, die unter dem Gesetz waren, erlöste, damit wir die Kindschaft empfangen. (Galater 4,4.5) Zu allen unseren Gottesdiensten sind Gäste herzlich willkommen! Weitere Informationen zur Neuapostolischen Kirche finden Sie hier: www.nak-sued.de (Süddeutschland) www.nak.org (international) und unter www.nak-bruchsal.de

Mennoniten-Brüdergemeinschaft Weingarten**Sonntag**

10.00 Uhr Versammlung

Mittwoch

19.00 Uhr Bibelkreis

Freitag

19 Uhr Kindergruppen (4 - 16 Jahren)

Samstag

19.00 Uhr Gebetskreis

20.00 Uhr Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Adventsingens (Samstag)

09.12.2017 um 18.00 Uhr

Unsere Adresse:

Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Kehrwiesen 9

76356 Weingarten (Baden)

Tel.: 0 72 44 / 5 58 02 19

Nähere Infos unter:

<http://www.mbg-weingarten.de/>

Wir freuen uns auch auf Ihren Besuch!

**Abfallwirtschaft****Abfuhrkalender für das Jahr 2018 werden verteilt****Wichtige Unterlagen für alle Haushalte in jedem Briefkasten**

Die neuen Abfuhrkalender für das Jahr 2018 werden ab dem 11. Dezember an alle Privathaushalte im Landkreis Karlsruhe per Post verteilt. Sie enthalten für die jeweiligen Abfuhrbezirke die Termine, an denen die Restmüll- und Wertstofftonnen geleert werden. Besonders zu beachten sind dabei die Terminverschiebungen, die sich aufgrund der Feiertage und über den Jahreswechsel ergeben. Der Abfuhrkalender enthält auch die Termine der mobilen Schadstoffsammlungen. Viele weitere wichtige Informationen zu Sperrmüllabfuhr, Wertstoffhöfen, Öffnungszeiten usw. sind ebenfalls abgedruckt. Damit die Informationen jederzeit griffbereit sind, sollte der Kalender daher das



ganze Jahr gut aufbewahrt werden. Wer bis spätestens Ende Dezember noch keinen Kalender erhalten hat, kann ein Exemplar bei der Stadt- oder Gemeindeverwaltung abholen oder beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 / 2982020 anfordern. Die Abfuhrkalender können dann auch auf der Internetseite des Abfallwirtschaftsbetriebes unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de online abgerufen werden.

Schulen**Musikschulen****Die „Musikschule Hardt“**

Wir sind als Musikschule der Gemeinden Stutensee, Linkenheim-Hochstetten, Graben-Neudorf, Dettenheim und Weingarten eine Bildungseinrichtung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Bei uns werden musikalische Interessen geweckt und Fähigkeiten vermittelt. Seit vielen Jahren unterrichten in unseren Außenstellen hervorragend ausgebildete und zum Teil über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannte Lehrkräfte mehr als 1200 Schülerinnen und Schüler. Unser Angebot ist so vielseitig, da findet sich mit Sicherheit auch für Sie das gewünschte Instrument! Von der Blockflöte bis hin zum Schlagzeug, über Fagott, Oboe, Saxofon oder akustische und elektrische Gitarre, Klavier, Keyboard oder Cello, das alles finden Sie bei unserem Unterrichtsangebot! Aber auch die Stimme können Sie schulen lassen beim Gesangsunterricht oder bei der Stimmbildung. Und wer sich zur Musik bewegen möchte: Bitte sehr! Wir bieten auch Ballettunterricht an! Unsere Lehrer vermitteln den Spaß am Umgang mit den Instrumenten, der Stimme oder der Bewegung. Musik fördert die Konzentration, das Gedächtnis und die Kreativität. Nutzen Sie die Möglichkeiten in unserer Musikschule Hardt. Wir bieten günstige Preise in Einzel- oder Gruppenunterricht. Sie können auch einen Schnupperkurs buchen, um zu testen, welches Instrument am Besten zu Ihnen oder Ihrem Kind passt. Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne! Tel. 07249-1859. Mail: sekretariat@musikschule-hardt.de. Allgemeine Informationen und die Gebührenordnung finden Sie unter: www.musikschule-hardt.de.

Wir freuen uns auf Sie!

**Kinderbetreuungseinrichtungen****Katholischer Kindergarten St. Franziskus****Der Traum von der Kinderbücherei wurde wahr!**

Sprache ist das Tor zur Welt und viele gute Bücher öffnen diese Welt. Eine Spende der Volksbank Stutensee-Weingarten eG, die uns im Rahmen des Weingartener „Lebenslaufs“ überreicht wurde, fütterte unser Sparschwein so gut, dass wir uns den Traum von einer Kinderbücherei verwirklichen konnten. Neue Bücher, ein Teppich und gemütliche Sitzkissen machen die kleine Ecke in unserem Flur nun zu einer Schmökertube für Groß und Klein. Sobald die „Lehnen“ im unteren Bereich angebracht sind, kann man dahinter Kasperlefiguren, Spielfiguren und Kamishibai verstauen und so



das Gelesene gleich in Spielszenen umsetzen - Sprachförderung kann kaum mehr Spaß machen. Wir danken Herrn Fetzner für die fachmännische Ausführung der Holzarbeiten und der Volksbank für das Füttern unseres Sparschweins, das uns auch noch weitere Ausstattung ermöglichen wird.

Auch das Haus am Eisweiher bedankt sich für neue spannende Bücher- dafür kann man nie genug Geld haben J

Kinder und Erzieher im Kindergarten St. Franziskus

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal
Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de



Kindern ein Zuhause geben



„Jeden Morgen freue ich mich auf meine Tageskinder. Ich genieße die gemeinsame Zeit mit unseren unterschiedlichen Ritualen.“ erzählt Frau Maier bei einer Fortbildung.

Sie betreut bereits seit über 10 Jahren Tageskinder, meistens im Alter von ein bis drei Jahren. Nach der Geburt ihrer eigenen Kinder, hat sie sich gegen die Rückkehr in die Bürotätigkeit entschieden.

Die Ausbildung zur Tagesmutter war für sie eine spannende Erfahrung, die sie als Tagesmutter und Mutter ihrer Kinder gestärkt hat.

Suchen auch Sie eine Veränderung?

Wir informieren Sie gerne über die Ausbildung zur Tagesmutter / Tagesvater.

Im Januar 2018 startet ein neuer Kurs. Hier sind noch Plätze frei!

Rufen Sie uns an!

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Sabrina Zipse, Telefon-Nr.: 07251 981 987 812
Email: s.zipse@tev-bruchsal.de

Sprechstunden finden im Rathaus in Weingarten immer am **ersten Freitag im Monat von 09:00 – 11:00 Uhr statt.**

Nächste Sprechstunde: 02. Februar 2018

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

Kita Wichtelgarten: Baum schmücken

Es ist wieder soweit, Weihnachten steht vor der Tür und das erste Schneegestöber legt seine frostige Decke über unsere Welt. Wie in den Vorjahren fand auch diesmal, am 01.12.2017, das traditionelle Weihnachtsbaumschmücken an der Hartmannsbrücke in Weingarten statt. Auch der Wichtelgarten trug seinen Teil dazu bei. Jede der drei Gruppen bastelte hierfür, gemeinsam mit den Kindern, unterschiedlichsten Schmuck, machte diesen wetterfest für die bevorstehende Eiszeit und pilgerte vergangenen Freitag zur besagten Brücke, um dem Tannenbaum sein festliches Kleid zu überreichen. Wir vom Wichtelgarten hoffen, dass alle Vorü-



bergenden sich daran erfreuen und ein Stück besinnliche Stimmung mit auf ihren Weg nehmen können.

Folgen Sie uns auch auf facebook unter: „Kita Wichtelgarten - „Kinderbetreuung“. Sollten Sie Fragen rund um den Wichtelgarten haben, dürfen Sie sich gerne bei der Leitung, Theresa Schwalbe-Horn, melden und wir vereinbaren einen Termin. Kita Wichtelgarten, Kanalstr. 39, 76356 Weingarten. Tel. 07244/7372575, wichtelgarten@pro-liberis.org

IB-Naturkindergarten in Weingarten wird noch weiter ausgebaut

„Anfang Juli haben wir mit unserem Bauwagen am Rande der Sohlsiedlung unser Lager aufgeschlagen“, berichtet Benita Sommer, Bereichsleiterin für Kinder- und Jugendpflege beim IB in Karlsruhe über die junge Kita in Weingarten. Eingebettet zwischen Feldern, Waldrand und Bauernhöfen liegt unser Kindergarten. „Unser Hauptaugenmerk im ersten Halbjahr beschäftigte sich mit der Gestaltung des Platzes. Gemeinsam mit den Kindern begannen wir mit dem Bau eines kleinen Hochbeets, gruben eine Matschbaustelle und gestalteten ein Waldtipi“, erzählt Daniel Walter, Leiter der Kita. Gern besuchen die Kinder den nahe gelegenen Pferdehof sowie das neugeborene Kälbchen von Klaus Holzmüller. Gemeinsam verfolgten die Kinder die diesjährige Rapsernte mit den großen Maschinen.



Die Kinder entdeckten und erkundeten die Pflanzen und Tiere in der Umgebung. Mit Lagerfeuer, Punsch und Stockbrot feierten alle in gemütlichem Beisammensein das erste Lichterfest mit den Familien. Ganz aktuell wurde die Kita mit einer großen Jurte beschenkt, die von nun an den Spielraum erweitert.“ Nun befinden wir uns mit allen Sinnen in der bewussten Wahrnehmung des Jahreszeitenwechsels“.

Die Kinder werden von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr täglich unter freiem Himmel betreut. (Die Öffnungszeiten am Morgen werden ggf. an den Bedarf angepasst - 7.30 Uhr oder 8.00 Uhr.) Zum Schutz vor Wind und Wetter gibt es einen gemütlichen Bauwagen mit Holzofen ausgebaut, der die Kinder an kalten Tagen wärmt.

Zum Jahresabschluss gibt es eine Weihnachtsfeier am 19.12. um 17.00 Uhr. Interessierte Eltern sind herzlich eingeladen zu kommen. Wir haben noch freie Plätze. Melden Sie sich gerne bei Interesse unter: 01639621228 bei Daniel Walter, daniel.walter@internationaler-bund.de, weitere Infos unter <http://www.ib-baden.de/kita-weingarten/> Das Naturkitateam

Ankündigungen

Allerdings
Familienzentrum Weingarten e.V.



Gemeinsam schmeckt es besser!
Daher haben wir Willi Fischer (Koch) engagiert. Er zaubert in unseren Räumen ein einfaches aber frisch zubereitetes Gericht.

Samstag, 16.12.2017, 12.00 Uhr
Bahnhofstraße. 3, Weingarten

Das Projekt wird im Rahmen des kommunalen Förderprogramms NIS gefördert. Wir bitten um eine Mindestspende von 1 € pro Essen.

Um Anmeldung wird gebeten!

Nähere Informationen und Anmeldung:
Tel.: 07244 / 55 99 616 oder Allerdings-Weingarten@web.de

Der Gesangverein Frohsinn Weingarten lädt zu dem Lustspiel

„Das Geld ist im Eimer“ in die Walzbachhalle ein. Die Aufführung durch die vereinseigene Theatergruppe steht im Rahmen der öffentlichen

Weihnachtsfeier. Das musikalische Programm wird unter anderem durch den Frohsinn-Chor gestaltet. Für Speisen und Getränke ist ebenfalls gesorgt. Bei der traditionellen Tombola gibt es wieder schöne Preise zu gewinnen.

Die Veranstaltung beginnt am 09.12.2017 um 18:30 Uhr, Einlass ab 17:30 Uhr. Die Bevölkerung ist bei freiem Eintritt herzlich zu einem unterhaltsamen, vorweihnachtlichen Abend eingeladen! hjmi

**Gesangverein
Frohsinn
Weingarten**

Theaterstück

"Das Geld ist im Eimer"
mit der Frohsinn-Theatergruppe

Samstag, 09.12.2017, 18:30 Uhr
Walzbachhalle Weingarten

im Rahmen der Weihnachtsfeier
mit musikalischem Programm,
großer Tombola,
Speisen und Getränken

Die Bevölkerung ist bei
freiem Eintritt
herzlich eingeladen!

Sonderkonzert der Weingartner Musiktage Junger Künstler:

Preisträger des ARD-Wettbewerbes 2017

Juliana Koch, Oboe // Fabian Müller, Klavier

Freitag, 08.12.2017, 20 Uhr - Turmzimmer im Rathaus Weingarten

Die Weingartner Musiktage Junger Künstler sind seit vielen Jahren Kooperationspartner. Sie präsentieren erstmals dieses Jahr die ARD-Preisträger nicht im Rahmen des Festivals im Oktober sondern als Sonderkonzert am 8. Dezember 2017.

Der 66. internationale Musikwettbewerb der ARD München wurde 2017 vom 28.8. bis 15.9. in den Fächern Violine, Klavier, Gitarre und Oboe durchgeführt.

Juliana Koch gewann bei Nichtvergabe des ersten Preises den zweiten sowie den Publikumspreis und wurde darüber hinaus mit dem Osnabrücker Musikpreis ausgezeichnet.

Juliana ist Solo-Oboistin des Royal Danish Orchestra an der Königlichen Oper Kopenhagen und regelmäßig zu Gast als Solo-Oboistin in den renommiertesten Orchestern Europas, wie dem London Symphony Orchestra, dem Bayerischen Staatsorchester der Bayerischen Staatsoper in München oder dem DR-Symphonieorchester (Dänischer Rundfunk).

Juliana studierte bei François Leleux in München und bei Fabian

AWO Jugendtreff Weingarten
Döringstr. 7 / 76356 Weingarten / Tel. 07244-720910

Programm Aktionstag Dezember

Für Kinder von

6-11 Jahre

Immer freitags von 15 bis 17:30 Uhr

Freitag, 01. Dezember

Dezember Spezial

Freitag, 08. Dezember

Weihnachtsbäckerei

Frohe Weihnachten!

Freitag, 15. Dezember

Weihnachtsfeier

Menzel in Frankfurt. Zusätzlich arbeitete sie mit Jacques Tys in Paris. In ihrer Zeit in München studierte sie darüber hinaus Barockoboe bei Saskia Fikentscher. 2017 wurde sie mit dem Stipendium des Deutschen Musikwettbewerbss aus ausgezeichnet und in die Bundesauswahl Junger Künstler aufgenommen. **Fabian Müller** errang beim diesjährigen ARD-Wettbewerb im Fach Klavier den zweiten Preis und Publikumspreis.

»Ausnahme-Pianist« (WAZ) und »Tastenkünstler mit großer Zukunft« (General-Anzeiger) - sowohl Presse als auch Publikum zeigen sich begeistert und sind sich einig: Fabian Müller steht am Anfang einer aussichtsreichen Karriere.

Die außerordentliche Begabung des Pianisten wurde bereits früh erkannt. Mit 15 Jahren begann Fabian Müller sein Studium an der Musikhochschule Köln bei Pierre-Laurent Aimard und Tamara Stefanovich. Er erreichte 2013 internationales Aufsehen als Preisträger des Ferruccio Busoni Wettbewerb, als er mit dem Internationalen Pressepreis, einem Sonderpreis für die beste Interpretation eines Werkes von Ferruccio Busoni sowie mit dem Sonderpreis für die Interpretation zeitgenössischer Klaviermusik ausgezeichnet wurde.

Seither folgten Solorezitals bei vielen renommierten Festivals Er gab sein Debüt mit der Deutschen Streicher-Philharmonie unter Michael Sanderling und spielte mit dem hr-Sinfonieorchester, dem WDR-Sinfonieorchester, dem Beethoven-Orchester Bonn und anderen.

Auch als Kammermusiker ist Fabian Müller häufig zu erleben, so zum Beispiel bei Auftritten mit Daniel Müller-Schott, Julian Bliss, Maximilian Hornung und Marc Gruber. 2017 gründete Fabian Müller die Kammermusikreihe „Bonner Zwischentöne“, in der er gemeinsam mit Musikern wie Tianwa Yang, dem Vision String Quartett und dem Aris Quartett auftreten wird.

Neben der regulären Konzerttätigkeit engagiert sich Fabian Müller im Bereich der Musikvermittlung und Kinder- und Jugendarbeit. Als Festival-Pianist beim Education Projekt des Klavier-Festivals Ruhr arbeitet er jedes Jahr mit über 300 Kindern zusammen, die sich auf schöpferische Weise mit moderner Musik auseinandersetzen. Dieses Projekt wurde 2014 mit dem Junge Ohren Preis und 2016 mit einem Echo ausgezeichnet. Desweiteren gibt er häufig Moderationskonzerte, in denen er die Musik dem Publikum auf interessante und anschauliche Weise näher bringt. 2015 erhielt er dafür den 1. Preis beim Frankfurter Wettbewerb Ton und Erklärung des Kulturkreises der deutschen Wirtschaft.

Herbstmarkt-Spende an Jugendfeuerwehr und Jugendrotkreuz

Eine Spende in Höhe von 2.200 Euro aus dem Erlös des diesjährigen Herbstmarkts konnten die Veranstalterinnen Friederike Schmid, Veronika Hamsen, Beate Mayer und Ingrid Hessdorfer am 17.11.2017 in Weingarten überreichen. Der Hofmarkt unter dem Motto „Herbstlust - Handgemachtes und Mundgerechtes“ hatte am Sonntag, den 1. Oktober 2017 wieder zahlreiche Besucher zum Anwesen von Ingrid und Wolf Hessdorfer in die Bachstraße gelockt. Neben dem Angebot der Stände lud vor allem das herbstlich gestaltete Ambiente, das kulinarische Angebot und das strahlende Herbstwetter die Besucher dazu ein, eine Zeit zu verweilen und die Seele baumeln zu lassen.

Der gespendete Erlös des Marktes ging dieses Mal an die Ju-

gendfeuerwehr und an das Jugendrotkreuz in Weingarten. Beide Vereine erhielten jeweils die Hälfte des Spendenbetrags. Bei der Übergabe der Spende dankten die Veranstalterinnen nicht nur allen Helferinnen und Helfern, die den Markt durch ihre Mitarbeit oder durch Kuchenspenden tatkräftig unterstützt haben, sondern auch allen Weingartenern, die durch ihren Besuch wieder zum großen Erfolg des Marktes beigetragen haben. Den bei der Übergabe anwesenden Kindern und Jugendlichen sprachen sie ihre Anerkennung aus und hoffen, dass sie noch lange mit Freude und Engagement bei der Feuerwehr und beim Roten Kreuz dabei sein werden.



Heimatverein Kraichgau e.V. Kraichgau-Bibliothek wieder geöffnet

Am **Samstag, 9. Dezember 2017**, besteht für Interessierte und Mitglieder des Heimatvereins zum letzten Mal vor der Winterpause die Gelegenheit, sich in der im Schloss Gochsheim untergebrachten Kraichgau-Bibliothek von 9 bis 13 Uhr umfassend über den Kraichgau, seine Geschichte, seine Kultur und seine Bewohner zu informieren oder die Anregungen aus Exkursionen zu vertiefen bzw. sich darauf vorzubereiten. Nicht zu vergessen auch unser „Bücherflohmarkt“ für heimatkundliche Literatur, die im Buchhandel meist bereits nicht mehr erhältlich ist.

In der Kraichgau-Bibliothek ist fast die komplette Literatur zum Kraichgau verfügbar, also Ortschroniken, Ortssippenbücher und Bildbände. Vor über 25 Jahren hat der Heimatverein Kraichgau aus kleinen Anfängen heraus diese Bibliothek eingerichtet, die heute nicht nur für die Vereinsmitglieder, sondern auch für viele Familienforscher, Lehrer, Schüler und Studenten zu einer unentbehrlichen Einrichtung bei der Suche nach Büchern ist, die längst nicht mehr im Buchhandel erhältlich sind.

Die kompakte Anordnung und übersichtliche Gliederung der Bibliothek erleichtert die Suche. Aber auch die fachkundige Bibliotheksbetreuerin hilft gerne weiter. Da es sich um eine Präsenzbibliothek handelt, ist eine Ausleihe nicht möglich. Kopien können zum Selbstkostenpreis angefertigt werden.

Der erste Öffnungstermin nach der Winterpause ist am 10. März 2018.

Adresse: Kraichgau-Bibliothek im Graf-Eberstein-Schloss in Gochs-

heim, Hauptstr. 89, 76703 Kraichtal-Gochsheim. Die Öffnungstermine finden sich auch im Internet unter www.heimatverein-kraichgau.de. Dort finden Sie auch einen Link zum Verzeichnis der in der Kraichgau-Bibliothek vorhandenen Ortssippenbücher.

Mein altes Handy für Familien in Not

Über 100 Millionen ausgesdiente Handys liegen nach Schätzung von Experten ungenutzt in deutschen Schubladen. Haben Sie auch ein altes Handy übrig? Mit diesem Gerät können Sie noch viel Gutes bewirken, denn es enthält wertvolle Rohstoffe. Machen Sie mit: Spenden Sie Ihr nicht mehr benötigtes Handy an missio! Damit schützen Sie die Umwelt und helfen gleichzeitig Familien in Not. Die Firma Mobile-Box recycelt die in den Althandys enthaltenen wertvollen Rohstoffe und bereitet noch nutzbare Geräte zur Wiederverwendung auf.

Diese Spende hilft Familien in der Republik Kongo. Dort mussten Millionen Menschen vor dem Bürgerkrieg und den Kämpfen verfeindeter Milizen fliehen. Die Rebellen überfallen Frauen und ganze Dörfer und morden, plündern, brandschatzen. Mit brutaler Gewalt zerstören sie Familien und Dorfgemeinschaften. Ihren Konflikt finanzieren sie unter anderem durch die illegale Ausbeutung von Coltan, einem Rohstoff, der auch in unseren Handys steckt.

Hilfe erhalten die Opfer in den Traumazentren, die mit Unterstützung von missio aufgebaut wurden. Erfahrene Therapeuten leisten den Frauen, Männern und Kindern, die extremes Leid erlitten haben, seelischen und medizinischen Beistand und geben ihnen neuen Mut.

Jetzt geht Helfen noch einfacher:

Sie können ihr altes Handy im Bürgerbüro im Rathaus, in den beiden Apotheken im Ort sowie in allen Kirchen unserer Kirchengemeinde abgeben. Die Kolpingsfamilie Weingarten hat Behälter zum Sammeln Ihrer ausgesdienten Handys aufgestellt.

Einfach abgeben und Gutes tun! Vergelt's Gott!



Weihnachten im Schuhkarton - Vielen Dank für Ihre Unterstützung

Bis zum 15. November konnten auch dieses Jahr wieder „Schuhkarton-Geschenke“ in Stutensee und Weingarten für Not leidende Kinder in Osteuropa und Zentralasien abgegeben werden.

Aus den Annahmestellen in Stutensee, Weingarten und zum Teil auch aus Karlsruhe kamen in der Sammelstelle in Blankenloch insgesamt 1074 Päckchen zusammen. Gegenüber dem Vorjahr sind dies rund 300 Päckchen mehr und zeigt, dass sich weiterhin viele Menschen für diese besondere Aktion begeistern lassen!

Inzwischen sind die Geschenke in 116 Umzugskartons per LKW über Berlin auf dem Weg zu den Kindern in den Empfängerländern. Dies war nur möglich, durch den engagierten, tatkräftigen Einsatz der Annahmestellen und der zahlreichen ehrenamtlichen Helfer aus allen Ortsteilen Stutensees und Weingartens.

Herzlichen Dank an jeden einzelnen Päckchen-Packer, der mit seinem persönlichen Geschenk mit dazu beigetragen hat. Jedes Päckchen ist ein Stück geschenkter Liebe und für die beschenkten Kin-



der oft sogar das erste Geschenk in ihrem Leben. Vielen Dank an alle, die dieses Projekt mit Geld- oder Sachspenden, tatkräftiger Hilfe oder Gebeten unterstützt haben, an die beteiligten Kindergärten, Schulen, Gruppen, Kreise und Betriebsgemeinschaften.

Die Verteilung der Päckchen erfolgt noch vor Weihnachten durch zuverlässige nationale Partner (christliche Gemeinden) Vorort. Die Kinder - aus Heimen, Slums, sozial schwachen Familien - erhalten ihr Geschenk meist im Rahmen einer Weihnachtsfeier, die von den Verteilern organisiert wird. Wo erlaubt, wird ihnen zusätzlich auch ein Heft mit kindgerecht erzählten biblischen Geschichten in ihrer Landessprache angeboten.

Ab Anfang des neuen Jahres ist es möglich, sich durch Berichte und Bilder über die diesjährige Verteilung im Internet unter www.Weihnachten-im-Schuhkarton.org zu informieren. Wir wünschen Ihnen eine ruhige, besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und Gottes Segen für das neue Jahr.

Im Namen Ihrer Annahmestellen

Beate Maisenbacher

Weihnachtsfeier

FAMILIENGOTTESDIENST

17. DEZEMBER 2017
 15:30 UHR | SONNTAG | 3. ADVENT
 MIT SAMUIL RABROVALJEV

Kaffee
und Gebäck -
anschließend
Familiengottesdienst
um 17:30 Uhr

JÖHLINGER STRASSE 2A
WEINGARTEN (BADEN)

Liebentzeller Gemeinschaft Weingarten
gemeinsam glauben leben

Freundeskreis „Gesundheit hat Vorfahrt“

Am Samstag 09 Dezember 2017 fahren wir zu einem schönen Weihnachtsmarkt.

Abfahrt „Betreutes Wohnen 9.15Uhr>>9.20 Uhr Rosenstr.>> 9.25 Uhr Ringstr/Goethestr.>> 9.30 Uhr Marktplatz

Rückkunft ca. 19.00 Uhr

Am Sonntag 17. Dezember fahren wir mit der Stadtbahn nach Odenheim zu einem Weihnachtsmarkt.

Wir bitten um Anmeldung wegen den Fahrkarten Tel.: 3910 Alle, die gerne mitfahren wollen, sind herzlichst willkommen.

Parteien

CDU Weingarten



Jahresabschlussfeier am Donnerstag, 21. Dezember 2017, 19:00 Uhr

Wir möchten alle Mitglieder, Freunde und Verwandte ganz herzlich einladen zu unserer traditionellen **Jahresabschlussfeier am Donnerstag, 21. Dezember 2017, 19:00 Uhr in das Restaurant „Chalet“ (Oberer Vogelpark), Am Alten Friedhof 20.**

In geselliger Runde können wir Rückblick halten auf das vergangene Jahr und über aktuelle politische Entwicklungen diskutieren. Die Mitglieder erhalten eine schriftliche Einladung. Bitte geben Sie bei der Anmeldung das gewünschte Essen an!

Eine **verbindliche Anmeldung** ist erforderlich bis **Samstag, 16. Dezember** bei

Andrea Friebel, Tel.: 07244 - 55124

Email: anelfi@arcor.de oder

Nicolas Zippelius, Tel. 07244-3830 oder 0721- 9126911

Email: zippelius@hotmail.de

Wir würden uns sehr freuen, Sie zahlreich an diesem Abend begrüßen zu dürfen!

Sie haben Fragen oder Anregungen zur Kommunalpolitik?

Für Fragen oder Anregungen zu politischen Themen, selbstverständlich auch zur Bundes- oder Landespolitik, und zur Mitarbeit in der CDU Weingarten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

CDU- Vorstand:

Dr. Andrea Friebel, Vorsitzende, Tel. 55124

Nicolas Zippelius, Stellvertretender Vorsitzender, Tel. 3830

Kerstin Hartmann, Stellvertretende Vorsitzende, Tel. 742540

Georg Busch, Schatzmeister, Tel. 609111

Andreas Sebold, Schriftführer, Tel. 55077

CDU- Gemeinderatsfraktion:

Gerhard Fritscher, Fraktionsvorsitzender, Tel. 3788

Dr. Andrea Friebel, Stellvertretende Fraktionsvorsitzende, Tel. 55124

Fritz Küntzle, Tel. 2500

Roland Felleisen, Tel. 5598758

Nicolas Zippelius, Tel. 3830

CDU- Kreisrat

Klaus-Dieter Scholz, Tel. 2290 (klaus-dieter@scholz-wgt.de)

SPD Weingarten

www.spd-weingarten-baden.de



Terminhinweise:

- **am Freitag, 08.12.** findet ab **18:30 Uhr** und nicht wie bisher angekündigt ab 19:00 Uhr, unsere diesjährige **Weihnachtsfeier** im Cala Gonone statt. Zu dieser Veranstaltung sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Bei Fragen wendet Euch bitte an Uwe Presler.

Was bewegt Weingarten? Diese und andere Fragen möchten Sie mit uns diskutieren und sich tatkräftig einbringen? Dann sprechen Sie uns an - wir hören zu!

Wir stehen Ihnen zur Verfügung:

- **Uwe Presler**, 1. Vorsitzender, Tel 0172-9000 606

(u.presler@spd-weingarten-baden.de)

- **Carol Günther**, stellv. Vorsitzende, Tel 0160 / 88 65 651

(c.guenther@spd-weingarten-baden.de)

- **Wolfgang Wehowsky**, Gemeinderat und stellv. Vorsitzender,

Tel 5580685 (w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de)

- **Erich Höllmüller**, stellv. Vorsitzender, Tel 9678246

(e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de)

- **Friederike Schmid**, Gemeinderätin, Tel 1397

(f.schmid@spd-weingarten-baden.de)

- **Rüdiger Kinsch**, Gemeinderat, Tel 706417

(r.kinsch@spd-weingarten-baden.de)

Weitere Informationen und Berichte finden sie auf unserer Homepage: www.spd-weingarten-baden.de

oder auf unserer Facebook-Seite:

<https://de-de.facebook.com/SPDWeingartenBaden>

Grüne Liste

www.gruenelisteweingarten.de



Gemeinderat

Für die **Grüne Liste Weingarten** stehen die folgenden drei **Gemeinderäte** als Ansprechpartner zur Verfügung:

Kalle Hamsen (Fraktionsvorsitz): Tel. 609699, kehamsen@gmx.de

Jürgen Holderer: Tel. 5306, juhol@gmx.de

Sonja Güntner: Tel. 0175/5272280, sonja.guentner@gmx.de

Kreistag

Für Angelegenheiten, die den **Landkreis** betreffen, können Sie sich gerne an unsere **Kreisrätin Christine**

Geiger wenden: Tel. 1270, christine-geiger@gmx.de

Weitere Ansprechpartner und Kontaktdaten

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit bei der Grünen Liste Weingarten oder Anregungen haben, können Sie sich gerne auch an folgende **Ansprechpartner** wenden: Vorsitzender Axel Hammen, axelhammen@web.de Stellvertretende Vorsitzende Claudia Kühn-Fluhrer, ckfluhrer@posteo.de

FDP Weingarten



Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik und zum Ortsverband haben, wenden Sie sich bitte an:

1. Vorsitzender Christopher P. Böser, Telefon 6251236,

E-Mail: christopher@p-boeser.de

2. Vorsitzender Marc Reichert, Telefon 5295,

E-Mail: Marcreichert2510@web.de

Gemeinderat Klaus Holzmüller, Telefon 706330, E-Mail: klaus.holzmueller@gmx.de oder an Gemeinderätin Carolin Holzmüller, Telefon 2059592, E-Mail: kontakt@carolin-holzmueller.de

Weitere aktuelle Informationen zum FDP Ortsverband erhalten Sie auch im Internet unter: www.fdp-weingarten.de Kontakt: Christopher P. Böser christopher@p-boeser.de

Freie Wähler

www.fw-weingarten.de



Auf unserer Webseite finden Sie immer Berichte und Kommentare zu aktuellen politischen Themen. Unsere Grundsatzpositionen zu kommunalpolitischen Themen können Sie mit uns persönlich diskutieren. Wir haben diese auch in unserem Positions- Flyer zusammengefasst. Wer sich von den Themen und Zielen angesprochen fühlt, und sich in diesem Sinne engagieren möchte, sollte mit uns Kontakt aufnehmen. Es ist notwendiger denn je, Alternativen aufzuzeigen und umzusetzen. Ansprechpartner wären der **1.Vorsitzende Heinz Schammert** unter der Tel. Nr. 55 89 60. Schreiben können Sie Ihm unter h.schammert@fw-weingarten.de oder noch besser, vereinbaren Sie ein persönliches Gespräch. Unseren **2. Vorsitzenden Volker Barth** erreichen Sie über die Mailadresse v.barth@fw-weingarten.de. Mehr Informationen zu den Freien Wählern unter www.fw-weingarten.de

Fraktionen im Gemeinderat

CDU-Fraktion im Gemeinderat



CDU-Fraktion nahm Bauvorhaben zur Kenntnis / Gemeinderat kassierte mehrheitlich den AUT-Beschluss

Eine lebhafte Diskussion löste in der jüngsten Sitzung des Gemeinderats der Bauantrag eines metallverarbeitenden Betriebs aus, der im Gewerbegebiet „Obere Kehrriesen/Rehlinger“ eine neue Produktionshalle errichten will. Der Ausschuss für Umwelt und Technik (AUT) hatte den Bauantrag vorberaten und gegen das Vorhaben Bedenken wegen des benachbarten Kindergartens geäußert, da von diesem Betrieb starke Immissionen befürchtet werden. Deshalb hatte der AUT mit knapper Mehrheit auch beschlossen, den Bebauungsplan für das ausgewiesene Gewerbegebiet zu ändern und eine Veränderungssperre zu erlassen.

Vor der endgültigen Entscheidung des Gemeinderats hatte Bürgermeister Eric Bänziger jedoch zu einer Besichtigung des Betriebs am jetzigen Standort in der Rudolf-Diesel-Straße 24 eingeladen, um sich über die Arbeitsbedingungen sowie die Lärm- und Geruchsmissionen vor Ort selbst zu informieren.

Die Räte waren über die derzeitigen Arbeits- und Produktionsbedingungen nicht gerade angetan. Der beauftragte Planer Torsten Hill entgegnete allerdings, dass die neue Halle des Betriebs am neuen Standort erhebliche Verbesserungen beim Lärm- und Immissionsschutz bringen werde.

Mit Recht wies Bürgermeister Eric Bänziger im Gemeinderat darauf hin, dass es um eine baurechtliche Frage gehe und nicht um Arbeits- und Immissionsschutz. Dafür sei das Amt für Umwelt und Immissionsschutz im Landratsamt zuständig. Wenn er einen Anhaltspunkt hätte, dass der Kindergarten beeinträchtigt sei, würde er nicht zustimmen. Diese Meinung bekräftigte auch CDU-Fraktionsvorsitzender Gerhard Fritscher.

Er erinnerte daran, dass der Kindergarten im Eisweiher seinerzeit als vorübergehendes Provisorium eingerichtet worden sei, um die gestiegene Nachfrage nach Betreuungsplätzen kurzfristig befriedigen zu können. Deshalb könne man jetzt im Nachhinein nicht ein fast zu 100 Prozent bebautes Gewerbegebiet in Frage stellen. Bei der Abstimmung votierten die CDU-Gemeinderäte Roland Felleisen, Gerhard Fritscher, Dr. Andrea Friebe und Nicolas Zippelius und weitere neun Räte dafür, den Bauantrag zur Kenntnis zu nehmen und keine Veränderungssperre zu erlassen. Zugleich wurde die Verwaltung beauftragt, optional über eine Ansiedlung des Betriebs auf dem Areal des Altgewerks zu verhandeln.

Gemeinderat Roland Felleisen

CDU-Fraktion

WBB-Fraktion im Gemeinderat



Noch keine WBB-Zustimmung zum Haushalt 2018

Mit ihrer jüngsten Stellungnahme im Gemeinderat verdeutlichte die WBB-Fraktion ihre derzeit ablehnende Haltung zum Haushaltsentwurf 2018. Das Zahlenwerk ist zwar fachlich nicht zu beanstanden, erneute Rekord-Steuereinnahmen erzeugen einen durchaus genehmigungsfähigen Haushalt. Dennoch drängt die WBB bereits seit Jahren, die **Prüfungsvermerke der übergeordneten Behörden** endlich umzusetzen. Diese fordern eine deutliche Steigerung der Ertragskraft des **Verwaltungshaushaltes**, um anstehende Investitionen der mittelfristigen Finanzplanung finanzieren zu können und um einem kommunalen Substanzverlust entgegen zu wirken. Eine Verbesserung kann entweder durch **Einnahmesteigerungen oder Ausgabenbegrenzungen** erzielt werden. Unter dem Grundsatz, „**Gebühren vor Steuern**“ müssen Kostendeckungsgrade

regelmässig und von anstehenden (Bürger-)meisterwahlen unabhängig überprüft werden. Verweigert man sich diesen Überprüfungen zu lange, folgen unweigerlich zu große Gebührensprünge, die in der Bevölkerung und gerade bei Vereinsvertretern für unnötigen Ärger sorgen.

Dabei gibt es sehr wohl „politischen Spielraum“, beispielsweise beim Thema Hallengebühren. Hier sollen trotz Kostendrucks Vereine und vor allem deren Nachwuchsarbeit nicht „über Gebühr“ belastet werden. Selbstverständlich ist eine (vermutlich wieder extern zu vergebende) Kalkulationsgrundlage erforderlich, die politische und öffentliche Auseinandersetzung ersetzen diese Grundlagen jedoch nicht.

Aus Sicht der WBB haben die Bürgerinnen und Bürger das Recht, vom Bürgermeister und der Verwaltung zu erfahren, welche Mehrbelastungen (nach der Bürgermeisterwahl) auf sie zukommen. Das Thema seit Jahren bis nach den Wahlen auszusetzen empfindet unsere Fraktion als nicht fair, zumal anstehende Kommunalwahlen 2019 möglicherweise weitere dringend notwendige Entscheidungen „beeinflussen“. Unsere mögliche Ablehnung hatten wir bereits in der letzten Haushaltsrede angekündigt. 2017 gab es im Prinzip keinen Tagesordnungspunkt, der sich mit der Ertragskraftverbesserung beschäftigt, trotz mehrfacher Nachfrage seitens der WBB-Fraktion.

Wir hoffen und fordern in den verbleibenden 8 Wochen bis zur Haushaltsverabschiedung Ende Januar 2018 noch auf konkrete Vorschläge seitens der Verwaltung.

Fraktionsvorsitzender Timo Martin

SPD-Fraktion im Gemeinderat



Entwurfsplanung für den 1. Bauabschnitt der Sanierung Jöhlinger Straße beschlossen

Nach umfangreichen Beratungen im Gemeinderat und unter aktiver Beteiligung der Anwohner der Jöhlinger Straße über die von ihnen gebildete Interessengemeinschaft ist jetzt die Entwurfsplanung zum 1. BA - vom Ortseingang bis zum Sohlweg - auf den Weg gebracht worden. Diese Planungskonzeption wurde bereits mit den übergeordneten Behörden im Regierungspräsidium Karlsruhe sowie der Verkehrsbehörde des Landratsamtes vorbesprochen. Grundlage war u. a. die Verkehrslärmanalyse, die allein aufgrund der Lärmbelastung im doppelseitig bebauten Bereich zu einer Temporeduzierung auf Tempo 30 führen wird. Der SPD-Fraktion war das nicht ausreichend. Uns ist es in diesem Zusammenhang wichtig gewesen, dass der Beginn der Tempoverminderung auf 30 km/h bereits ab dem Ortseingangsschild von Walzbachtal kommend festgelegt wird. Dabei haben wir auch den Fußgängerverkehr durch die Bewohner des Seniorenzentrums Edelberg im Blick, die bei Tempo 30 die dort geplanten Querungshilfen wesentlich sicherer nutzen können. Die Kontrolle der Geschwindigkeit hat künftig über mehrere stationäre Messeinrichtungen zu erfolgen, von denen die erste bereits nach dem Ortseingang installiert werden soll.

Weitere verkehrsrechtliche Festlegungen (insbesondere zum Parken) sind bei Vorbereitung des 2. und 3. BA in Abstimmung mit den betroffenen Anwohnern und den übergeordneten Verkehrsbehörden zu treffen. Dabei geht es um die Frage, ob ein steter Verkehrsfluss durch die Jöhlinger Straße (gleichzeitig auch L559) durch die Ausweisung einzelner zusätzlicher Kfz-Stellplätze im Bereich der Bauabschnitte 2 und 3 weiterhin aufrecht erhalten werden kann. Diese Dinge sind im Laufe des nächsten Jahres einer einvernehmlichen Lösung zuzuführen. Hier wartet auf alle Beteiligten noch eine Menge Arbeit.

Der Bauzeitenplan sieht vorbereitende Maßnahmen vor, die von April bis Juni 2018 stattfinden sollen. Erst danach beginnen die eigentlichen Baumaßnahmen, sobald die öffentliche Ausschreibung erfolgreich abgeschlossen werden kann. Die Arbeiten am 1. BA werden sich voraussichtlich bis in die erste Jahreshälfte 2019 hineinziehen. Für den Durchgangsverkehr wird eine großräumige Umleitung Pfnzthal/Berghausen-Bretten-Gondelsheim-Bruchsal empfohlen. Die Gesamtdauer der Sanierung der Jöhlinger Straße umfasst den Zeitraum von 2018 bis 2020.

Wolfgang Wehowsky

FDP-Fraktion im Gemeinderat

**Bauantrag im Bereich „Obere Kehrriesen II/Rehlinger“**

Bereits im Ausschuss für Umwelt und Technik hat unsere Fraktion gegen eine Bebauungsplanänderung und für die Kenntnisnahme des Antrags zum Bau einer Produktionshalle gestimmt. Die FDP-Fraktion sieht in dem beantragten Neubau Verbesserungen sowohl für Belegschaft, als auch für das Umfeld. Neubauten müssen nämlich die aktuellen Auflagen für Immissionen erfüllen. Den Bebauungsplan des Gewerbegebiets so zu ändern, dass Gewerbe dort nur schwer angesiedelt werden kann, erscheint uns wie ein Schildbürgerstreich. Wenn in einem Gewerbegebiet kein Gewerbe mehr erlaubt sein soll, wo denn dann? Daher begrüßen wir, dass die Mehrheit des Gemeinderats sich ebenfalls gegen die Bebauungsplanänderung ausgesprochen hat und dem Bauantrag damit zustimmt.

Sanierung Jöhlinger Straße - Planung 1. Bauabschnitt

Mit dem Beschluss des Gemeinderats zum ersten Bauabschnitt der Jöhlinger Straße geht ein weiteres Großprojekt Weingartens nun in die Umsetzung. Die vorgestellte Planung erhält unsere Zustimmung. Bei der Planung sind viele Aspekte, wie Hochwasserschutz, Verkehrsfluss oder Wünsche der Anwohner, zu berücksichtigen. Wir sind der Überzeugung, dass wenn der Verkehr mit Tempo 30 gleichmäßig läuft ist es wesentlich ruhiger als wenn ständig hinter parkenden Autos angehalten und wieder angefahren werden muss. Daher halten wir nichts davon unrealistische Forderungen an die Verkehrsbehörden zu stellen. Dass wir Tempo 30 für den zweiten und dritten Bauabschnitt der Jöhlinger Straße bekommen, ist mittlerweile klar und dass ist auch gut so. Aber an all diejenigen, die Tempo 30 ab dem Ortseingang haben möchten, stellen wir die Frage, wer tatsächlich in der Realität 1,5 km lang mit 30 fahren wird. Wir halten es daher für realistisch, ab dem Bärentalweg, eventuell ab dem Haus Edelberg Tempo 30 zu bekommen. Wir sehen einen guten Kompromiss darin, dass Tempo 50 am Gipfelsberg und Tempo 30 im Bereich des zweiten Bauabschnitts durch stationäre Blitzer kontrolliert werden. Nun hoffen wir auf eine erfolgreiche Ausschreibung des ersten Bauabschnitts und eine konstruktive Diskussion für die weiteren Bauabschnitte. Carolin Holz Müller, Gemeinderätin

Vereinsnachrichten

Musikverein Weingarten

www.musikverein-weingarten.de
**Unsere Termine in der Weihnachtszeit**

10.12., 16:00: Weihnachtsfeier des Musikvereins

24.12., 16:30: Weihnachtliche Klänge auf dem Friedhof

Unser Angebot für Kinder und Jugendliche**Tonkünstler**

Bei den Tonkünstlern spielen Kinder, die frisch angefangen haben, ein Blasinstrument oder Schlagzeug zu erlernen. Dafür reicht es schon, wenige Töne zu beherrschen. Unter professioneller Leitung üben die Jungmusiker das Zusammenspiel wie in einem Orchester.

Wann? Di. 16:15 bis 17:00 Uhr im E-Bau der Turmbergschule

Jugendorchester

Du spielst dein Instrument seit ca. 2 Jahren und bist mindestens 12 Jahre alt? Dann komm zu uns ins Jugendorchester. Wir sind ca. 20 Jungs und Mädels zwischen 12 und 20 Jahren und proben für unsere Konzerte ein abwechslungsreiches Programm. Außerdem machen unsere Jugendleiter zusammen mit uns tolle Unternehmungen.

Wann? Di. 18:00 bis 19:30 Uhr im Kulturraum der Walzbachhalle

Kontakt: Lena König, 0721-91566923, vereinsjugend@musikverein-weingarten.de

Musikgarten

Die Kurse laden Babys, Kleinkinder und deren Eltern zum musikalischen Spiel ein. Gemeinsames Musizieren und Musikhören in dieser frühen Phase ist für das Kind Nahrung für Körper, Seele und Gehirn.

Für Babys (3-18 Monate): Di. 11:00 Uhr / Mi. 11:00 Uhr / **Do. 14:40 Uhr (NEU!!!)**

Musikgarten 1 (18 Monate bis 3 Jahre):
Di. 10:15 Uhr / Di. 15:15 Uhr / Mi. 10:15 Uhr / Do. 15:15 Uhr

Musikgarten 2 (3-5 Jahre): Mo. 16:15 Uhr / Do. 17:00 Uhr

Musikalische Früherziehung (4-6 Jahre)

Bei Singen, Tanzen und Musizieren auf den verschiedensten Instrumenten erfahren die Kinder die Elemente der Musik: Tonhöhe - Tondauer - Metrum - Rhythmus - Dynamik. Spiel und Geselligkeit, Spaß und Freude beim gemeinsamen Musizieren sind ebenso wichtig wie Konzentration und ernsthaftes Gestalten. Die Kurse sind für 1 Schuljahr konzipiert.

1. Jahr: Di. 16:00 Uhr / Do. 16:00 Uhr

2. Jahr: Mo. 15:15 Uhr / Mo. 17:00 Uhr

Blockflötenunterricht (6-8 Jahre)

Durch das Erlernen eines einfachen Instruments werden Grundlagen des Instrumentalspiels gelegt, das Musizieren in der Gruppe geübt und das Gehör geschult. Der Kurs dient als Basis für die weitere musikalische Ausbildung des Kindes, z.B. an der Musikschule oder im Verein.

Wann? Mo. 14:30 Uhr / Mi. 16:30 Uhr

Kontakt: Doris Hörter, 07244-742001, musikgarten@musikverein-weingarten.de



Gesangverein Frohsinn

www.frohsinn-weingarten.de
**Chorproben und Termine**

Donnerstag, 07. Dezember 2017

19:15 GEMEINSAME Chorprobe

Ausflug des Männerchors zum SWR Fernsehen

An einem verregneten Novembersonntag unternahmen 25 wissbegierige Sänger des Gesangvereins Frohsinn einen Ausflug nach Baden-Baden. Ziel der Exkursion, die übrigens umweltfreundlich mit Bus und Bahn stattfand, war nicht die Kurstadt selbst, sondern der Südwestrundfunk.



Frohsinn: Studio von „ARD Buffet“

Nach der traditionellen Brezelpause gab es zuerst eine unterhaltende Einführung in die verschiedenen Fernseh- und Hörfunk-Angebote des SWR und der ARD. Anschließend wurden die Sänger durch den Requisitenfundus, die zahlreichen Werkstätten und unterschiedlichsten Studios geführt. Besonders freuten sich die

Fans der Serie „Die Fallers“, dass auch die Fallers-Kulissen mit dem „Gasthaus zum Löwen“ besichtigt werden konnten. Zum Abschluss danken wir unseren Besucherführern mit der Darbietung eines Männerchorstücks.

Nach dem Besuch des Film-Gasthauses kehrten die Ausflügler auf dem Rückweg in einem echten Gasthaus ein, was den geselligen Tag abrundete.

hjmi



Frohsinn: Stammtisch im „Löwen“

Gesangverein Liederkranz

www.liederkranz-weingarten.de



Probenzeiten der Gesangsgruppen

www.liederkranz-weingarten.de

Men in Mood

Dienstag 19.30 Uhr; Am 8. Dezember findet die chorinterne Jahresabschlussfeier um 19 Uhr im Gewölbekeller in der Durlacherstr. 7 statt.

Swinging Voices

Mittwoch 20.00 Uhr

Frauen- und Männerchor

Donnerstag, 07.12. um 19:30 Uhr gemeinsame Chorprobe. Das ist auch gleichzeitig die letzte Chorprobe 2017.

Alle Proben finden - falls nicht ausdrücklich anders angegeben - in der Mineralix-Arena statt

Weingartener Musiktage Junger Künstler

**weingartner junger
künstler musiktage**

Sonderkonzert · weingartner-musiktage.de

Sonderkonzert mit ARD-Preisträgern

am 8. Dezember 2017

Juliana Koch, Oboe, Fabian Müller, Klavier

Der 66. internationale Musikwettbewerb der ARD München wurde 2017 vom 28.8. bis 15.9. in den Fächern Violine, Klavier, Gitarre und Oboe durchgeführt. Die Weingartner Musiktage Junger Künstler sind seit vielen Jahren Kooperationspartner, aber sie präsentieren erstmals dieses Jahr ARD-Preisträger nicht im Rahmen des Musiktage-Festivals im Oktober, sondern als **Sonderkonzert am 08.12.2017, 20 Uhr, im Turmzimmer des Rathauses.**

Juliana Koch gewann beim ARD-Wettbewerb im Fach Oboe bei Nichtvergabe des ersten Preises den zweiten Preis sowie den Publikumspreis und wurde darüber hinaus mit dem Osnabrücker Musikpreis ausgezeichnet.

Fabian Müller errang im Fach Klavier den zweiten Preis und den Publikumspreis. „Ausnahme-Pianist“ (WAZ) und „Tastenkünstler

mit großer Zukunft“ (General-Anzeiger) - sowohl Presse als auch Publikum zeigen sich begeistert und sind sich einig: Fabian Müller steht am Anfang einer aussichtsreichen Karriere.

Weitere Informationen zu den Künstlern finden Sie auch auf unserer Internetseite.

Eintrittskarten an der Abendkasse und bei: Schreibwaren Holderer, Weingarten; Musikhaus Schlaile, Karlsruhe, Kartentelefon: 0721 23000; bei allen Reservix-Verkaufsstellen; im Internet über www.weingartner-musiktage.de

**ARD-Preisträger
Konzert 2017
8.12.2017**

Tickets bei Schreibwaren Holderer, Musikhaus Schlaile oder im Web unter weingartner-musiktage.de

20:00 Uhr
Turmzimmer im Rathaus
Weingarten

Akzente-Gottesdienst

AKZENTE
GOTTESDIENST

(Um-)Wertung

Über Werte wurde in den letzten Monaten viel diskutiert: Welche Werte scheinbar verloren gehen, was alles anders bewertet wird als früher, welche Werte heute überzeugen. Was wertvoll ist oder nicht, machen wir oft an Erfolg, Aussehen, Karriere fest. Wer nicht mit in der ersten Reihe tanzt, wird oft übersehen. In der Bibel gibt es einige Berichte, wo Menschen durch die Begegnung mit Gott eine „Umwertung“ ihres Lebens erfahren haben und damit Geschichte geschrieben haben, aber auch zur Provokation in der damaligen Gesellschaft wurden. Eine Umwertung fordert heraus, bisherige Maßstäbe werden auf den Kopf gestellt. Welche Geschichte von damals auch für uns heute eine Rolle spielt und Konsequenzen für unseren Glauben hat, wird Peter Bauer vom AMD im nächsten Akzente Gottesdienst erläutern. Wer Lust hat, mehr darüber zu erfahren, ist herzlich eingeladen zum:

Akzente-Gottesdienst am Sonntag, 10.12.2017, 11.00 Uhr, evangelisches Gemeindehaus Weingarten, Marktplatz 12

Gemeinsames Mittagessen: Chilli corn carne, Reis, weihnachtlicher Nachtsch

Kinder erleben während des Gottesdienstes ein separates Programm.

Akzente - Gottesdienst anders

, für Langschläfer, Einsteiger, Neugierige und Sehnsüchtige Die Akzente-Gottesdienste werden vorbereitet von einem Team von MitarbeiterInnen aus dem CVJM und der evangelischen Kirchengemeinde Weingarten. Infos unter Tel.: 07244 3110

KJG Weingarten

Kids-Treff geht in eine neue Runde

KJG WEINGARTEN

KIDS-TREFF
FÜR ALLE KINDER
VON DER 3. BIS ZUR 6. KLASSE

KOJHUSCHO JUNGE DOMINICO

JEDEN MONAT VON 17.00 UHR BIS 19.30 UHR
IM KOJHUSCHO COMBI-RESTAURANT

Am Montag, den 4. Dezember startete der neue, ultimative Kids-Treff der KJG Weingarten.

Gemeinsam mit euch werden wir Gesellschaftsspiele oder Gruppenspiele spielen, wie auch kleinere und größere Ausflüge veranstalten. Für die, die kommen gibt es unterm Jahr auch viele Überraschungen mit zu erleben.

Kinder im Alter der 3. bis 6. Klasse sind montags von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr recht herzlich eingeladen uns im kath. Gemeindezentrum (Schillerstraße 4) zu besuchen.

Wir freuen uns auf jeden der kommt ;)

Eure KJG Weingarten

DRK Ortsverein Weingarten

www.drk-weingarten.de



Blutspende - NEUER TERMIN

DRK-BLUTSPENDE

Donnerstag, 28.12.2017
von 14:30 - 19:30 Uhr
Walzbachhalle
Kanalstr. 69
76356 WEINGARTEN

Alle gesunden Menschen von 18 bis 72 Jahren können Blut spenden. Erstspender bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres. Bitte Personalausweis zum Blutspendetermin mitbringen!

DRK-Blutspendedienst | Servicetelefon: 0800 - 11 949 11 | www.blutspende.de

Der Blutspendetermin im Dezember wurde ebenfalls um einen Tag verschoben. Die vierte Blutspendeveranstaltung ist daher am Donnerstag, den 28.12.2017 um 14:30 Uhr in der Walzbachhalle! Auch in dieser Jahreszeit benötigen Menschen Blut. Der Termin ist passend, um nach den Weihnachten im alten Jahr noch eine gute Tat zu begehen - zum Beispiel ein Menschenleben retten. **Kommen Sie und spenden Blut!**

Hinzu kommt, dass der DRK Blutspendedienst eine Blutspendeaktion in diesem Zeitraum veranstaltet. Jeder Blutspender wird mit einer Armbanduhr für das Engagement in der Weihnachtszeit beschenkt.

Erste-Hilfe-Kurs

Das DRK Weingarten (Baden) hat im Jahr 2017 erfolgreich das Anbieten von Erste-Hilfe-Kursen sowohl für Erwachsene als auch für Erwachsene in Bezug auf Kindernotfälle „wiederbelebt“. Hierbei kann unser Ortsverein in Weingarten vollständige Erste-Hilfe-Kurse, die im Übrigen auch für den Erwerb einer Fahrerlaubnis

notwendig sind, anbieten. Das Angebot war ein voller Erfolg. Daher freuen wir uns, dass dieses wichtige Thema bei den Weingärtner Bürgerinnen und Bürgern so präsent ist, dass sie ihre Kenntnisse erneuern wollen. Denn das wichtigste Lernziel ist:

Erste Hilfe kann jeder!

Der letzte Kurs im Jahr 2017 findet am Samstag, den **09.12.2017** von 8:00 bis 16:00 Uhr im DRK-Heim in der Ringstr. 69 statt. Hierbei lernen Sie in Theorie und Praxis Erste Hilfe - vom Absetzen eines Notrufes und dem Anlegen eines Druckverbandes bis hin zur Herz-Lungen-Wiederbelebung. Hier ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Sprechen Sie uns hierzu einfach an oder folgen Sie den Hinweisen auf unserer Homepage www.drk-weingarten.de unter der Rubrik „Termine“.

Nächste Termine

Dienstabend: 19.12. - 19:30 - 21:30

Jugendrotkreuz: 08.12. - 18:00

Seniorenachmittag: 07.12. - Adventsfeier mit Pfarrer Nölle

Erste-Hilfe: 09.12. - 08:00 - 16:00

Blutspende: 28.12. - 14:30 - 19:30

Interesse?

Haben Sie Interesse oder weitere Fragen? Sprechen Sie uns persönlich im Rahmen unserer Veranstaltungen an. Gerne können Sie uns auch per eMail kontaktieren: info@drk-weingarten.de oder Sie besuchen uns auf unserer Homepage: www.drk-weingarten.de. Wir freuen uns auf Sie!

DLRG Ortsgruppe Weingarten

www.dlrg-weingarten.de



Mancher hat sich vielleicht schon darüber gewundert, dass zwei DLRG-Einsatzfahrzeuge auf dem Parkplatz vor dem Hallenbad parken. Im Sommer erhielten wir unseren neuen Bus als sehr großzügige Spende der SEW Eurodrive GmbH aus Bruchsal. Dieser ist inzwischen bereits als Einsatzfahrzeug zu erkennen. Als nächste Maßnahme steht noch der Umbau aus, damit die Taucher ihre Ausrüstung und unserer künftiger Rettungshund ihren sicheren Platz finden können. Den Umbau führt die Firma WHS Werkzeughandel GmbH aus Stutensee durch, die uns großzügiger Weise einen Teil der Kosten als Spende erlässt. Die offizielle Einweihung des umgebauten Fahrzeuges wird noch bekannt gegeben.

Mit einer weiteren Spende aus der Aktion Ehrensache der Deutschen Bahn Stiftung kann in den nächsten Wochen ein Stand-up-Board für die nächste Wachsaion angeschafft werden. Dieses wird sicher Jung und Alt viel Spaß bereiten und den Einen oder Anderen in das kühle Nass schicken.

Unsere Ortsgruppe freut sich sehr über diese Spenden, die uns bei der Durchführung unserer ehrenamtlichen Tätigkeit, ob beim Wachdienst am Baggersee, beim Training der Jugend im Schwimmbad oder bei den Einsatztauchgängen unserer Rettungstaucher helfen.

Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit bei all unseren Unterstützern herzlichst bedanken. Dazu gehören seit vielen Jahren bis teilweise schon Jahrzehnten auch die Volksbank Weingarten-Stutensee sowie verschiedene Privatpersonen.

Auch über weitere Unterstützung freuen wir uns sehr. Bitte geben Sie bei Spenden stets eine Anschrift an, damit wir Ihnen eine Spendenquittung ausstellen und zukommen lassen können. Unsere Kontodaten lauten: DE41 6606 1724 0030 5571 07 bei der Sparkasse Weingarten.

Nicht vergessen: Unser monatlicher Stammtisch findet am 07.12.17 ab 20:30 Uhr in der Gärtnerklausur statt. Und diesmal ist die Gärtnerklausur auch wieder geöffnet.

Kolpingsfamilie

www.weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de



Sonntag, den 10.12. Adventsbrunch

Am 10. Dezember laden wir wieder zum Adventsbrunch, einem gemeinsamen Brunch für Familien, Omas, Opas und alle, die Lust haben, ein. Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 02. Dezember 2017 (Anzahl der Personen) per Mail unter kolping-weingarten@web.de

Wer mag, darf gerne etwas zum Büffet beisteuern, dann bitte vorher abklären, damit nicht alle dasselbe mitbringen. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer jeden Alters!

Samstag, den 16.12.

Kinderkino. Habt ihr Lust auf einen Nachmittag voller Weihnachts- & Winterfilme? Eure Eltern brauchen dringend einen Nachmittag für die Weihnachtsvorbereitungen? Dann auf zum Kinonachmittag der Kolpingsfamilie ab 15.00 Uhr im katholischen Gemeindezentrum.



EC-Jugendarbeit Weingarten
www.ec-weingarten.de

Jede Woche:

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. findet Ihr anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“. Sofern dort nicht ausdrücklich anders angegeben (z.B. durch konkrete Termine), ist während der Schulferien kein Programm.

Montag

19.30 - 21.15 Uhr: Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Dienstag

19.00 - 20.30 Uhr: Meeting (Teenkreis, 13 - 17 Jahre)

Mittwoch

17.30 - 19.00 Uhr: Jungschar für Mädchen (ab dem 5. Schuljahr)

17.30 - 19.00 Uhr: Jungschar für Jungs (7 - 13 Jahre)

Donnerstag

17.00 - 18.15 Uhr: Kinderkiste für Kids von 3 - 7 Jahren

17.15 - 18.45 Uhr: „Die wilden Hühner“ - Jungschar für Mädchen (2.-4. Schuljahr)

Sonntag

17.30 - 18.30 Uhr: Gottesdienst

Weitere Informationen

Mehr über uns (z.B. Bilder von unseren Events) findet Ihr im Internet unter „ec-weingarten.de“

Kontakt

EC-Jugendarbeit

Jöhlingerstr. 2a

Arbeiterwohlfahrt



Vorweihnachtlicher Seniorennachmittag der AWO Weingarten

Am Donnerstag, dem 30. November fand im AWO-Heim ein sehr gut besuchter vorweihnachtlicher Seniorennachmittag statt. Nachdem die Senioren leckeren Kuchen und diverse Getränke zu sich genommen, die neuesten Nachrichten ausgetauscht hatten, wurden die Kalorien durch Gymnastik mit Margret Forkert wieder „abgebaut“. Danach wurde aufgrund von Lichtbildern eine Reise durch weihnachtlich geschmückte Städte und Weihnachtsmärkte bis hin nach Danzig, Freiberg, Steffen, Dresden und einige andere Teile des Landes gemacht. Doch der Schnee war ausgeblieben, und so blickten wir zurück auf das verschneite Weingarten, als die Natur in der dunkelsten und kältesten Jahreszeit in der Winterstarre lag. Dieser winterliche Rückblick wurde mit vorweihnachtlichen Musikstücken mit Roland und Barbara Herrmann untermalt, wofür wir sehr herzlich danken. Wir erfuhren auch, dass als Schöpfer des Adventskranzes (1839) der Theologe Johann



Hinrich Wichern, der Vorsteher des Rauhen Hauses für schwer erziehbare Kinder und Jugendliche in Hamburg (1833) und Initiator der Inneren Mission in Deutschland galt. Den Weihnachtsbaum bescherten uns die Germanen. Für sie wohnten gute Geister in den Bäumen, und ein Baum im Haus schützte vor allem Bösen und vor Krankheiten. Der Christbaumschmuck waren Früchte und Tiere als Gebäck. Die eigentliche Christbaumtradition kam erst im 17. Jahrhundert durch Christen auf, und der größte Christbaum der Welt - so heißt es - steht vor dem Rockefeller Centre in New York. Die Weihnachtspyramide - aus dem Erzgebirge stammend und seit 1800 nachweisbar ist - bestand ursprünglich aus vier grünen dicken Zweigen, die in einer Spitze zusammenliefen. Allmählich entwickelte sich die drehbare Pyramide. Es war nicht nur viel über die Geschichte der weihnachtlichen Gepflogenheiten zu hören, sondern wir wurden auch wieder mit köstlichem Kuchen, einem schmackhaften Vesper und warmen und kalten Getränken versorgt. Ein ganz dickes Dankeschön allen Helferinnen, ohne deren Einsatz und die damit zur Verfügung gestellte Zeit, ein solcher Nachmittag nicht geboten werden könnte.

Margret Moussa

Seniorenweihnachtsfeier der AWO Weingarten

Wir möchten Sie, liebe Mitglieder, Nicht-Mitglieder und Freunde der AWO recht herzlich zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier in der Dörnigstr. 9 einladen.: **Donnerstag, 14. Dezember, 14.00 Uhr (nicht 14.30 Uhr)**. Es erwartet Sie ein besinnliches, vorweihnachtliches Programm mit Überraschungen, so dass wir unvergessliche Stunden erleben werden. Natürlich wird für gutes Essen und Getränke gesorgt. Dieser Einladung schließt sich auch der Ortsseniorrat an. Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen. Wer abgeholt werden möchte, soll sich bitte ab 13.00 Uhr telefonisch im AWO-Heim melden: 07244-3134.

Kath. Altenwerk

ALTEN
WERK

Ökumenischer Seniorennachmittag am Mittwoch, 13. Dezember

Herzliche Einladung zum ökumenischen Seniorennachmittag im Advent am Mittwoch, 13. Dezember 2017 um 14:30 Uhr im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstraße 4.

Dieser besinnliche Nachmittag gestalten die neue evangelische Gemeindediakonin Elke Seiter, unser Pfarrer Jens Maierhof sowie die Kinder des Kindergartens St. Elisabeth.

Wer abgeholt werden möchte, melde sich an diesem Mittwoch zwischen 11:00 und 12:00 Uhr, dieses Mal bei Herrn Erich Schick, Telefon: 22 77.

DHB-Netzwerk Haushalt



Kreativgruppe

Wir treffen uns am Mittwoch, den 13.12. um 19.00 Uhr in der Bahnhofstraße 3.

Die Seite der Volkshochschule

Sprachkurse	Termine
Englisch für Senioren, montags oder dienstags, 09:30 Uhr	
Englisch Anfänger/innen	Do, 15.02.2018, 09:30 Uhr
Englisch Anf. mit wenig Vork.	Mi, 24.01.2018, 19:00 Uhr
Englisch Anf. mit Vork.	Mo, 29.01.2018, 19:30 Uhr
Französisch Anfängerkurs	Mi, 10.01.2018, 19:15 Uhr
Französisch B1 Fortg. Kurs 1	Mo, 15.01.2018, 10:00 Uhr
Französisch B1 Fortg. Kurs 2	Mo, 15.01.2018, 19:30 Uhr
Italienisch Anf. mit ger. Vork.	Mo, 08.01.2018, 18:30 Uhr
Italienisch B1 Fortgeschrittene	Mo, 08.01.2018, 19:00 Uhr
Spanisch A1 Anfänger/innen	Do, 25.01.2018 20:05 Uhr
Spanisch A2 Anf. mit Vork.	Do, 25.01.2018 18:30 Uhr

Gesundheits- bzw. Sportkurse	Termine
XCO-Shape Training	Mo, 08.01.2018, 18:00 Uhr
Zumba	Mo, 08.01.2018, 18:00 Uhr
Fit mit dem Flexi-Bar®	Di, 09.01.2018, 18:00 Uhr
Fit mit dem Flexi-Bar®	Do, 11.01.2018, 19:30 Uhr
Pilates Anfänger	Mi, 10.01.2018, 17:20 Uhr
Pilates Mittelstufe	Mi, 10.01.2018, 18:25 Uhr
Pilates Fortgeschrittene	Mi, 10.01.2018, 19:30 Uhr
Fitness, Workout, Trends - Power, Bewegung und Spaß, mit und ohne Gerät	Di, 09.01.2018, 19:15 Uhr
Rückengymnastik	Do, 11.01.2018, 18:30 Uhr

Sportkurse am Vormittag	Termine
BMW - Bauch muss weg	Mi, 10.01.2018, 8:30 Uhr
Senior mobil - Wer rastet, der rostet	Mi, 10.01.2018, 10:30 Uhr
Fit mit dem Flexi-Bar®	Do, 11.01.2018, 9:00 Uhr

Yoga- und Entspannungskurse	Termine
Yoga	Mo, 22.01.2018, 18:00 Uhr bzw. 19:45 Uhr
Yoga	Di, 16.01.2018, 17:00 Uhr bzw. 19:30 Uhr
Yoga	Mi, 17.01.2018, 09:30 Uhr
Yoga	Do, 18.01.2018, 09:30 Uhr bzw. 19:30 Uhr
Yoga Vinyasa-Stil (Mittelstufe)	Mo, 29.01.2018, 19:30 Uhr

Besuchen Sie unsere Internetseiten:
www.vhs-karlsruhe-land.de/weingarten
 Dort können Sie sich auch online für Kurse anmelden.

Sie suchen noch ein Geschenk für Weihnachten?

Wir stellen Ihnen gerne einen Kursgutschein aus.



Wunderbare Blockflöte (ab Vorschulalter / Erstklässler)

mit Ursula Ritter, Musik- und Rhythmikpädagogin.

Neue Blockflötenanfängerkurse starten nach den Winterferien, für Kinder im letzten Kindergartenjahr und Grundschüler der ersten beiden Klassen.

Ohne Vorkenntnisse kannst du schon bald Noten lesen und Lieder spielen.

Unsere Flötenkurse finden fortlaufend mittwochnachmittags während der Schulzeit in Kleingruppen statt.

Fragen zu den Kursen beantwortet Ihnen gerne Frau Ritter: Telefon 0 72 57 / 63 33.

Mittwoch, 31.01.2018, 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr, Anfänger-

Mittwoch, 31.01.2018, 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr, Kurse,

8 Termine, 57,70 Euro, bei 5 bis 6 Teilnehmer,

Ort: Turmbergschule, Grundschule, Raum 2.1.



vhs VOLKSHOCHSCHULE
 im Landkreis Karlsruhe e.V.
Eine Einrichtung Ihrer Gemeinde



Außenstelle Weingarten

Leitung, Information und Anmeldung:

Birgit und Achim Schäfer, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten

Telefon (AB): 0 72 44 / 73 71 18

e-Mail: vhs-weingarten@web.de

Internet: www.vhs-karlsruhe-land.de/weingarten

Syrische Küche, Zauber des Orients

Reem Assaad

in Kooperation mit dem Freundeskreis Asyl

Kochen hat im Vorderen Orient eine große Bedeutung. Die syrische gilt als beste Küche dort, denn sie ist vielfältig, raffiniert pikant und schmackhaft. Die Original-Rezepte werden Sie hungrig machen! Die seit Jahren in Weingarten lebende syrische Dozentin wird Sie mit tollen Rezepten überraschen und Ihnen verführerische Leckereien zeigen. Lassen Sie sich überraschen! Die Rezepte werden Sie hungrig machen!

Bitte mitbringen: Schürze, Messer, Geschirrtuch, Restbehälter und Getränke. Kosten für Lebensmittel werden direkt mit der Kursleitung abgerechnet.

www.vhs-karlsruhe-land.de/A307H505WN

Montag, 18.12.2017, 18:30 Uhr, 1 Termin, 19,00 Euro

Mit dem Winzer durch das Jahr

Michael Kromer

Lehrgang in Kooperation mit der Weinmanufaktur Weingarten.

An acht Samstagen wird am Weinbau interessierten Menschen der gesamte Zyklus der Arbeiten eines Winzers vorgeführt.

Anhand eines alten Weinbergs, einer Junganlage und einer Neupflanzung werden alle Arbeiten vom Pflanzen bis zur Rodung gezeigt. Jeder Tag ist gegliedert in einen Theorieteil und praktische Arbeit im Weinberg. Anschließend gibt es eine kleine Weinprobe/Vesper (Verkostungspauschale!) zum Austausch mit Erklärung zum jeweiligen Wein.

Der Lehrgangleiter ist selbst Winzer in Weingarten mit drei Weinbergen. Er ist in der Weinmanufaktur Weingarten für die Organisation der Weinproben zuständig.

Die Kosten für diesen Lehrgang betragen: 160,00 € Gebühr und 56 € Verkostungspauschale.

Samstag, 24.02.2018, 14:00 Uhr, 8 Termine, 216,00 Euro.

Weinmanufaktur Weingarten, Kirchbergstraße 17.

www.vhs-karlsruhe-land.de/B190H307WN

Programm jeweils samstags, 14 bis ca. 16 Uhr:

24.02.2018	Einführungsseminar, Aufbau des Weinbergs, Umtriebszeit, Rodung.
24.03.2018	Aufbau einer Rebe, Rebschnitt, Düngen und Mähen.
21.04.2018	Anbinden, Pflanzenschutz, Verhältnis zwischen Qualität und Quantität.
26.05.2018	Unkrautbekämpfung, Neupflanzung,
23.06.2018	Ausgeizen, Durchstecken, Pflanzenschutz.
21.07.2018	Ertragsreduzierung, Qualitätsmanagement, Sortenwahl, Pflanzenkrankheiten.
22.09.2018	Ernte.
20.10.2018	Abschlussveranstaltung mit Weinprobe.

Küchenstrolche – Ja, meine Suppe mag ich

Kochkurs für Jungs und Mädels von 7 bis 9 Jahren

Samstag, 03.03.2018, 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Küchenstrolche - und die badische Küche

Kochkurs für Jungs und Mädels von 7 bis 9 Jahren

Samstag, 28.04.2018, 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Küchenhelden – und das MHR (Muss Heute Raus)

Kochkurs für Jungs und Mädels von 10 bis 13 Jahren

Samstag, 07.04.2017, 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Küchenhelden – Picknickleckereien

Kochkurs für Jungs und Mädels von 10 bis 13 Jahren

Samstag, 23.06.2018, 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr.

AGNUS-Weingartenwww.agnus-weingarten.de

Die AGNUS-Jugend erhielt **das beste Sammelergebnis beim landkreisweiten Kork-sammelwettbewerb 2017**. Wir danken ganz herzlich **allen Weingartener Bürger und Bürgerinnen**, die mit uns Kork gesammelt haben. Ganz besonders danken wir den Kindergärten Waldbrücke, Höhefeldstrolche, Die wilden Tönchen, St. Franziskus, St. Michael, St. Elisabeth, dem Bücherwurm und dem Bürgerbüro für die Bereitstellung der Sammelplätze und den fleißigen Einsammler/innen für die Logistik. Alle zusammen haben dieses tolle Ergebnis erst erwirkt und somit den AGNUS-Jugend-Kindern einen Besuch der Falknerei Karlsruhe ermöglicht. Herzlichen Dank!

**Schwarzwaldverein**www.schwarzwaldverein-weingarten.de**Weihnachtsfeier 2017**

Ganz herzlich laden wir unsere Mitglieder zur diesjährigen Weihnachtsfeier ein auf **Sonntag, den 10. Dezember 2017, 15:30 Uhr in den Kulturraum der Mineralix-Arena in der Ringstraße**.

Wie immer wollen wir uns mit weihnachtlichen Liedern, schöner Klaviermusik, mit einer schönen Geschichte bei Kaffee und Kuchen einstimmen auf die Weihnachtstage. Wir dürfen uns auch noch auf eine Bilderschau freuen!

Für das Kuchenbuffet erbitten wir wieder Kuchen- und Tortenspenden unserer erfahrenen „Hobby-Konditorinnen“ - meldet bitte Eure Kuchen bei Heidi an (Tel. 8200) bis 7. Dezember und bringt sie am 10.12.17 zwischen 10:30 Uhr und 11:30 Uhr oder gegen 15:00 Uhr in die Mineralix-Arena.

Und für den Aufbau wird auch Hilfe gebraucht: kommt bitte um 10:00 Uhr in den Kulturraum der Mineralix-Arena. Jetzt schon sei allen Helfern und Bäckerinnen gedankt!

Seniorenwanderung im Dezember

Der Schwarzwaldverein lädt die Senioren ein zum **Weihnachtsmarkt in Pforzheim**.

Die nächste Seniorenwanderung des Schwarzwaldvereins findet **am Dienstag, dem 12. Dezember**, in Form eines Ausflugs nach Pforzheim statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer treffen sich **um 8:45 Uhr am Bahnhof Weingarten West** und fahren dann

mit Umstieg in Durlach mit der Stadtbahn/Regionalexpress in die Goldstadt Pforzheim. Dort sind im Cafe des Schmuckmuseums ab 10:15 Uhr Plätze für die Gruppe reserviert. Nach einer Stärkung besuchen wir das Schmuckmuseum „5000 Jahre Schmuckgeschichte“. Bei einer Führung wird uns alles anschaulich erläutert. Der Eintritt (ermäßigt) kostet pro Person 2,50 Euro, die Kosten für die Führung übernimmt der Verein. Da die Anzahl der Personen bei der Führung begrenzt ist, bitten wir unbedingt um Anmeldung beim Wanderführer.

Nach der Führung besuchen wir den Pforzheimer Weihnachtsmarkt.

Voraussichtliche Rückkehr ist um 15:42 Uhr. Wanderführer: Gerd Grochtdreis, Tel. 07244-55 91 76.

Einladung befreundeter Vereine

Der Gesangverein Frohsinn hat uns wieder sehr herzlich zu seiner Weihnachtsfeier **am Samstag, dem 9. Dezember 2017, 18:30 Uhr in die Walzbachhalle** eingeladen. Neben schönen weihnachtlichen Liedern wird das Theaterstück „Das Geld ist im Eimer“ das Programm gestalten. Eintritt frei!

Bürger- und Heimatverein Weingarten e. V.**Kinder können ihre Töpfereien im Heimatmuseum abholen**

Das Heimatmuseum des Bürger- und Heimatvereins in der Durlacher Straße 30 mit seinen Ausstellungen zur Ur- und Frühgeschichte Weingartens sowie zur Naturkunde und anderen Themen ist noch bis Weihnachten sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Von Heiligabend, 24. Dezember, bis einschließlich Dreikönig, 6. Januar, bleibt es geschlossen.

Bei den Ferienspaß-Aktionen des Vereins haben zahlreiche Kinder auch mit Ton getöpft. Sofern ihre kleinen Werke noch im Heimatmuseum sind, können sie sonntags zwischen 14 und 17 Uhr abgeholt werden.

Während der sonntäglichen Öffnungszeiten können Interessierte auch die heimatkundliche Literatur in der Bibliothek studieren und kaufen. Empfehlenswert als Weihnachtsgeschenk für Leute, die schon alles haben, ist unter anderem die neue Broschüre „Weingartener Moor, Ungeheuerklamm und Naturdenkmale“. Sie ist reichlich illustriert und kostet neun Euro. Außerdem ist sie auch bei Schreibwaren Holderer und beim „Bücherwurm“ erhältlich.

Das „Museum im Turm“ ist über das Winterhalbjahr geschlossen und öffnet erst wieder zu Ostern seine Pforten. Für Schulklassen sowie Vereine und Gruppen sind jedoch sowohl für das neue Heimatmuseum als auch für das „Museum im Turm“ Sonderführungen nach vorheriger Vereinbarung möglich. Anmeldungen nehmen Klaus Geggus, Telefon 2564, oder Horst Bartholomä, Telefon 1458, entgegen.

Weingartener Theaterkistewww.weingartener-theaterkiste.de**„Rumpelstilzchen“**

Geschenk-Gutscheine ab sofort im Bücherwurm erhältlich

Auch in diesem Jahr bietet die „Weingartener Theaterkiste“ als Geschenkvorschlagn für den Weihnachtstisch wieder einen **Gutschein** für ihr neues Kindertheater-Stück an. An drei Wochenenden im Februar und März zeigen wir „**Rumpelstilzchen**“ und der Gutschein gilt für eine Aufführung Ihrer Wahl. Das Stück ist geeignet ab 5 Jahren, Gutscheine gibt es - auch noch nach Weihnachten - für Kinder und Erwachsene zum regulären Eintrittspreis von 4 € bzw. 6 €.

Aufführungstermine sind der **18., 24. und 25. Februar sowie der 3. März 2018**. Sie erhalten den Gutschein in der Buchhandlung „Bücherwurm“ - aber der Gutschein ist keine Eintrittskarte! Bitte lösen Sie ihn spätestens bis Samstag, den 10. Februar 2018 im Bücherwurm gegen eine Eintrittskarte ein. Der reguläre Kartenvorverkauf beginnt am Samstag, den 27. Januar. Viel Spaß und frohe Weihnachten wünscht Ihre „Weingartener Theaterkiste“

Mühle Weingarten e. V.

Zentrum für Gebet und Jüngerschaft



Mittwoch

Lobpreis- und Gebetsabend mit Schwerpunkt auf musikalischer Anbetung

Uhrzeit: 19:30 Uhr

Ort: Mühlstr. 9, 76356 Weingarten, Gebetsraum (siehe Beschilderung)

Landfrauenverein



Einladung an unsere Mitglieder

Weihnachtsfeier 2017

Am **12.12.2017, um 14.30 Uhr** (Änderung der Uhrzeit) feiern wir in der Mineralix-Arena unsere Weihnachtsfeier. Bitte (falls vorhanden) ein Weihnachtslieder-Buch mitbringen.

Gymnastikgruppe

Unsere letzte Gymnastikstunde für dieses Jahr ist am 18.12.2017. Die erste Gymnastikstunde 2018 ist am 08.01.2018, 20.00 Uhr in der Walzbachhalle. Das Vorstandsteam wünscht allen Mitgliedern und Gästen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und für das kommende Jahr alles Gute.

Kirchliche Sozialstation

Stutensee-Weingarten e. V.

www.sozialstation-stutensee-weingarten.de



Demenzarbeit der Kirchlichen Sozialstation Stutensee-Weingarten

• Pflegen Sie zu Hause einen altersverwirrten oder dementen Menschen?

• Wollen Sie der Isolation, der körperlichen und seelischen Überbelastung, die durch die Pflege eines Demenzkranken entstehen kann, vorbeugen?

• Oder sind Sie schon am Ende Ihrer Kräfte?

Dann ist unser **Gesprächskreis** genau das Richtige für Sie! Wir bieten Ihnen fachgerechte Hilfe bei der Lösung Ihrer Probleme mit Demenzkranken zu Hause, vermitteln Ihnen interessante Informationen und praxisnahe Tipps, die Ihnen die belastende Pflege erleichtert. Sie lernen andere pflegende Personen kennen und werden erfahren, wie gut es tut, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen.

Wir treffen uns regelmäßig einmal im Monat, immer dienstags, unter Leitung einer Pflegefachkraft. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Der nächste Termin ist Dienstag, 12.12.2017 von 19.00 bis 21.00 Uhr in den Räumen der Kirchlichen Sozialstation Stutensee-Weingarten, Stadtteil Blankenloch, Bahnhofstraße 11, 76297 Stutensee, Tel.: 07244/94111.

Wenn Sie zum Thema Demenz Fragen haben oder ein persönliches Gespräch suchen, rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne.

Beate Fischer, Team für Demenzarbeit der Kirchlichen Sozialstation Stutensee-Weingarten

blut.eV



Hilfe für Krebspatienten und Angehörige

Der Verein

blut.eV, (Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte), setzt sich seit 1995 aktiv für Menschen, die an Leukämie oder einer Tumorerkrankung leiden, ein. Bis heute konnten wir über 96.000 neue Stammzellspender gewinnen und seit 2001 mehr als 650 Stammzelltransplantationen ermöglichen. blut.eV ist enger Partner des Städtischen Klinikums Karlsruhe sowie des Universitätsklinikums Heidelberg. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, regional bestehende onkologische Versorgungslücken zu schließen und durch Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit für die Krankheit Krebs ein Forum zu schaffen.

Selbsthilfe

Im zweimonatigen Rhythmus trifft sich in unseren Räumen eine Selbsthilfegruppe für Leukämie- und Lymphompatienten und deren Angehörige. Die Teilnahme ist nicht an eine Mitgliedschaft gebunden.

Sport

Krebspatienten profitieren enorm von den positiven Effekten die Sport, vor allem Ausdauersport im Freien, auf Körper und Seele hat. Lassen Sie sich diese Möglichkeit, wirksam Einfluss auf Ihren Heilungsprozess zu nehmen, nicht entgehen. Wir bieten ganzjährig OnkoWalking-Kurse an bei denen Sie jederzeit einsteigen können. Mehr Informationen erhalten Sie unter www.onkowalking.info.

Stammzellspender

Wir suchen immer nach neuen freiwilligen Stammzellspendern. Sie können sich bei einer unserer Aktionen registrieren lassen, oder ein Hausarztset bei uns anfordern, oder sich bei einer unserer ständigen Typisierungseinrichtungen erfassen lassen. Informationen zu aktuellen Terminen und zum Thema finden Sie auf unserer Webseite www.blutev.de blut.eV, Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte, Wilzerstraße 19, 76356 Weingarten, Förderverein blut.eV, Ringstraße 116, 76356 Weingarten, Montag bis Freitag 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr, Tel. 07244/6083-0, E-Mail: info@blutev.de, www.blutev.de



Familienzentrum Weingarten e.V.

Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:

- KiTa BLAULAND
- MiniClub, Spielkreis
- Waldgruppe
- Café Populär, Baby-Café mit Gästen
- Repair Café, Nähtreff
- Taschengeldbörse und Büchertausch
- Eltern-Kind Gruppe der „Frühen Hilfen“ und mehr...

Neugierig? Weitere Infos erhalten Sie unter www.allerdings-weingarten.de oder kommen Sie am ersten Montag des Monats um 20.00 Uhr zum Teamtreffen in der Bahnhofstr. 3.

Bürozeiten des Familienzentrums:

Mo. 15.00-17.00 Uhr und Mi. 9.00-11. Uhr in der Bahnhofstr. 3, Tel.: 07244 / 5599616

Am Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr ist die Geschäftsstelle „Auf der Setz 6 besetzt, Tel.: 07244 / 9479390

E-Mail: Allerdings-Weingarten@web.de

Internet: www.allerdings-weingarten.de

Spielkreis für Kinder von 1,5 bis 3 Jahren

Immer Freitags von 9:30 - 10:45 Uhr, Bahnhofstr. 3

Wir treffen uns immer Freitags in den Räumen des Familienzentrums (außer in den Ferien) zum singen, spielen, ersten Basteln und Spaß haben. Die Kinder lernen erste Kontaktaufnahme mit Gleichaltrigen und auch für die Eltern ist genügend Zeit zum sich austauschen. Wir freuen uns immer wenn uns neue Kinder besuchen kommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, bei Fragen hilft das Allerdings Büro unter Tel. 07244/ 55 99 616

Repair Café in Weingarten

Samstag 09.12.2017 von 10.30 Uhr - 12.30 Uhr, Bahnhofstr. 3, Weingarten

Was macht man mit einem Computer, der nicht funktioniert? Oder einem Stuhl, bei dem ein Bein kaputt ist? Oder mit einem Pullover mit einem Loch? Wegwerfen? Warum sollte man! Das Allerdings-Familienzentrum organisiert gemeinsam mit Bürger helfen Bürgern e.V. ein Reparatur-Café in Weingarten Kosten: freiwillige Spende Mehr Infos unter www.allerdings-weingarten.de

Vogelverein Waldbrücke



Diesen Sonntag ab 11 Uhr findet der Weihnachtsmarkt im Vogelpark Waldbrücke statt. Viele Leckereien und tolle Marktstände warten auf Sie. In diesem Jahr gibt es auch Kaffee und Kuchen. Auf Ihren Besuch freut sich das Vogelpark-Team.



MuTiG



Am 17. Dezember Lebendkrippe in Weingarten

Wir, der Verein MuTiG, laden herzlich zu unserer jährlichen Veranstaltung am 3. Advent, 17.12.2017 von 14-17 Uhr ein.

Wir empfehlen auf dem Parkplatz der Klebchemie zu parken und einen kleinen Spaziergang den Feldweg Richtung Bauschuttdeponie zu laufen und der Beschilderung „**Lebendkrippe**“ zu folgen.

Bei Glühwein, Kinderpunsch, Kaffee, Kuchen und Würstchen haben Sie die Möglichkeit in der Adventszeit sich auf das Weihnachtsfest einzustimmen. Am Lagerfeuer und bei netten Gesprächen können Ihre Kinder Ponys, Ziegen und Esel kennenlernen. Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen.

„Bürgergenossenschaft Weingarten“ Bürger helfen Bürgern e.V.

www.buergergenossenschaft-weingarten.de



Auf unsere Einladung hin sprach am 24. Nov. Frau Dr. Nestor, Oberärztin am Palliativzentrum des Kantonspitals St. Gallen und Mitglied der nationalen Ethikkommission für Humanmedizin in der Schweiz, über die Bedeutung der gegenseitigen Hilfe am Lebensende. Sie leitete Ihren Vortrag damit ein, dass Menschen von Natur aus aufeinander angewiesen sind, gerade in Zeiten der Schwäche.

Dieses Angewiesen sein bedeutet jedoch nicht Abhängigkeit, sondern ist ein gleichwertiges Geben und Nehmen. Hilfe zu geben ist genauso wichtig und bedeutsam wie Hilfe anzunehmen – was den meisten Menschen schwerfällt. Denn es ist wichtig, dass der kranke oder sterbende Mensch seinen Wert nicht an seinen Defiziten misst und damit hadert, was er nicht (mehr) kann, sondern seine Bedeutung für andere Menschen, vor allem seine Angehörigen erkennt. Gleichzeitig sollte auch die Umwelt den Kranken als ganzen Menschen mit seinen Stärken und Schwächen wahrnehmen und nicht auf seine Krankheit reduzieren. So kommt es vor, dass auch Sterbende Neues bei sich entdecken und in der kurzen noch verbleibenden Zeit wichtige Entwicklungen vollziehen. An zahlreichen Beispielen aus ihrer praktischen Tätigkeit erläuterte sie dies. Sie schilderte einen verzweifelten Mann, der in seinem Spiegelbild den Tod sah. Als sie ihm sagte, dass er nicht in den richtigen Spiegel schaue, nämlich in das Gesicht seiner Frau, die ihn über alles liebt, legte sich seine Verzweiflung. Eine Frau, die ihr Leben lang bescheiden war, lernte an ihrem Lebensende, Wünsche zu äußern und rief alle ihr wichtigen Menschen an mit der Bitte, sie zu besuchen. An diesen Beispielen wird auch deutlich, das Sterben zum Leben gehört. Auch aus der Literatur zeigte Frau Dr. Nestor Beispiele auf, wie Menschen in schwierigsten Situationen noch positive Dinge tun oder erleben können. Diese Literaturliste wird demnächst auf unserer Webseite abzurufen oder beim Vorstand zu erfragen sein. In der anschließenden Diskussion wurden mehrfach die mangelnde Zeit und die unzureichende Personalsituation im deutschen Pflegesystem angesprochen. Frau Dr. Nestor sagte dazu, dass die politischen Vorgaben durch einen Abend wie diesen zwar nicht zu ändern sind, aber dass es auf die persönliche Haltung und Empathie derjenigen, die in der Pflege tätig sind, ankommt. Wenn sie im Moment der Zuwendung wirklich präsent sind, können sie auch in wenig Zeit viel bewirken.

Sportnachrichten

Fußballvereinigung 1906 e. V. Weingarten

www.fvgg-weingarten.de



Spielevorschau

Sonntag, 10. 12. 2017 (Nachholspiele)

12.00 Uhr: FVgg Weingarten 2 – SSV Ettlingen 2

14.00 Uhr: FVgg Weingarten 1 – ASV Hagsfeld 1

Abteilung Jugend

www.fvgg-weingarten.de



Spielergebnisse:

...die Witterung ließ leider keine Spiele im Freien zu....

Spielevorschau:

Samstag, 09.12.2017:

14.00 Uhr: C1-Jugend SG Wgt/Bla – FC Germ. Friedrichstal in Bla (Kreispokal)

Sonntag, 10.12.2017:

11.00 Uhr: A-Jugend SpVgg Durlach-Aue – SG Wgt/Bla (Landesliga)

FVgg - Senioren

www.fvgg-weingarten.de



Weihnachtsfeier der Ehrenmitglieder und Senioren

Zu unserer Weihnachtsfeier am **13. Dezember 2017 um 17.00 Uhr** im Clubhaus bei „Da Graziano“ laden wir alle **Ehrenmitglieder und Senioren mit Angehörigen** recht herzlich ein.

Neben musikalischen und weihnachtlichen Vorträgen wird auch dieses Jahr ein kleines Theaterstück aufgeführt.

Zur weiteren Planung bitten wir um **Anmeldung** bis 9.12.2017 bei

Peter Hartmann Telefon 2117, oder Gustav Stammann Telefon 2630. Über eure Teilnahme würden wir uns freuen.

TSV Weingarten e. V.
Abteilung: Turnen



www.tsv-weingarten.de

Schauturnen 2017: einen ganz herzlichen Dank an ...

- die Übungsleiter und Helfer
- alle mitwirkenden Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Ältere
- den Kinder- und Jugendzirkus Maccaroni
- das Gerätekommando
- die Kuchenspender
- das Bewirtungsteam
- dem DRK Ortsverein Weingarten
- unserem Plakatdesigner Erik Schira
- das Aufbau- und Dekorationsteam
- die Betreuungskräfte der „Kinderturnlandschaft“
- die Firma Power Projekt für Licht und Ton
- das Weingut Schäfer
- die Berichterstattung
- alle Helfer für Abbau und Reinigung
- Hausmeister und Hallenwart
- unser tolles Publikum und an
- die Weingartner Firmen Getränke Kreuzinger, Metzgerei Kunzmann, Bäckerei Karg und Druckwerk Dichiser. Ohne euer Engagement ist solch eine Großveranstaltung nicht möglich! Euch allen eine schöne Adventszeit, frohe Festtage, einen angenehmen Jahreswechsel und ein friedvolles Jahr 2018 wünscht Abteilungsleiter Jörg Kreuzinger

Hallo Mädels,

die DO.-Turngruppe von Birgit Schmidt trifft sich am Donnerstag, den 14.12.17 um 19.00h in der Gärtnerklausur zur diesjährigen Weihnachtsfeier. Wer sich noch anmelden will, kann das in der Turnstunde, oder bei Roswitha unter der Telefonnr. Wgt. 706123

TSV Weingarten e. V.
Abteilung: Wintersport / Wandern



www.tsv-weingarten.de

Wanderung „Auf heimischer Scholle“ und Jahresabschluss

Liebe Wanderfreunde, Seniorenwanderer, Familienwanderer Radwanderer und Skifahrer, die für den 09.12. angekündigte Wanderung wird auf Samstag, den 16. Dezember verlegt. Wir treffen uns um 11.00 Uhr an der Walzbachhalle. Der Abschluss findet beim Kaninchen- u. Geflügelzuchtverein, Langer Bruchweg, gegen 12.00 / 12.30 Uhr mit Mittagessen und anschließendem Rückblick auf die Aktivitäten 2017 statt. Auch wer an der Wanderung nicht teilnehmen kann, ist, nach Voranmeldung bei der Organisatorin Margareta Schaufelberger, Tel 07244 2850, herzlich willkommen.

SV Germania 04 Weingarten

www.svgermania04.de



Spannung und Weltklassensport in Weingarten

Die Zuschauer in der vollbesetzten Mineralix-Arena sahen am Samstagabend zehn Ringkämpfe auf höchstem Niveau. Vugar Ragimov zeigte den Fans, dass er für Weingarten noch sehr wichtig sein kann. Er zeigte sich stark verbessert und musste sich in einem engen Kampf gegen den 3. Junioren-Europameister nur mit 0:2 geschlagen geben. Im Duell der schweren Jungs konnte der Junioren-Weltmeister Shamil Musaev für Weingarten ausgleichen, nachdem er den über 20 Kilo schwereren Daniel Ligeti, immerhin 7. Olympiasieger, sensationell mit 5:0 Wertungspunkten besiegen konnte. Erfolglos suchten die Zuschauer beim Auftritt von Alejandro Valdes nach Superlativen. Nachdem er den international erfahrenen Maxim Perpelita in der ersten Minute schulterte stand die Halle

Kopf. Einen knallharten Standkampf lieferte Maksim Safaryan dem unsportlichen Georgier Melia, dem ein Videobeweis wie im Fußball eine Disqualifikation nach Kampfsieger sicher gewesen wäre. So siegte der amtierende Junioren-Weltmeister in der Klasse bis 98 Kilo mit 6:2 Wertungspunkten. Im letzten Kampf vor der Pause machte Maxim Mamulat seine knappe Hinkampf-Niederlage gegen den Junioren-Vizeeuropameister Kavjaradze wett. Durch einen überragenden Bodenkampf siegte er mit 9:3 Wertungspunkten letztlich klar. Es galt nun, in der zweiten Hälfte die 8:4-Führung zu verteidigen.

Wenig ausgeschlafen agierte der erfahrene Magomed Nurov im Trikot der Germanen. Er bekam 30 Sekunden vor dem Ende die Chance, sich den Sieg gegen Kordzaia zu holen. Wenige Sekunden vor Schluss gab er allerdings die entscheidenden zwei Punkte ab und verlor somit diesen wichtigen Schlüsselkampf. Für Georg Harth war danach der amtierende U23-Europameister Erbotsonashvili eine Nummer zu groß. Mit großem Einsatz konnte er die Niederlage mit 0:2 Mannschaftspunkten im Rahmen halten. 8:8 stand es nach sieben Kämpfen!

Der noch angeschlagene Jan Fischer hatte mit Lasha Gobadze den Zweiten der U23-WM gegenüber und musste sich mit 0:9 Punkten geschlagen geben. Es lag nun an Ionut Panait, in seiner neuen Gewichtsklasse bis 75 Kilo die Germanen im Rennen zu halten. In einem Duell, das im Standkampf häufig an der Grenze des Regelwerks geführt wurde, gewann Thskadaia letztlich verdient mit 2:0 Mannschaftspunkten. Das abschließende 2:0 vom Neuzugang Kadimagomedov war für Weingarten nur noch Ergebniskosmetik zum 10:13.



Heißes Derby am Freitag - und die TV-Highlights davon am Samstag!

Freitags-Kracher in der Deutschen Ringerliga! Zum vorletzten Heimkampf der Hauptrunde empfangen die Germanen den nordbadischen Rivalen aus Ispringen. Wollen sie im Rennen ums Finale dabei bleiben, sollten die Weingartner das Derby unbedingt gewinnen.

„Schifferstadt dürfte durch sein“, prognostiziert Sportchef Sebasti-



an Mayer: „Was bedeutet, dass nur noch ein Final-Platz zu vergeben ist.“ Und den wollen neben den Germanen und den Ispringern auch die Nendinger noch an sich reißen. „Wenn wir diesen Dreikampf offen halten wollen, müssen wir an die Leistung aus dem Hinkampf gegen Ispringen anknüpfen“, sagt Mayer. Da gab's für die Germanen einen klaren 12:7-Erfolg. Auswärts. Und noch ohne Punktgarant Alejandro Valdes wohlgeerntet. „Wir dürften jetzt also sogar noch einen Tick stärker sein“, sagt Mayer. Highlight des ersten Nordbaden-Duells in dieser Saison war zweifelsohne das 75-kg-Freistil-Gefecht zwischen Weingartens russischem Neuzug Magomed Kadimagomedov und Ispringens Vize-Europameister Davit Tlashadze, das der damalige Gast mit 10:5 Punkten für sich entscheiden konnte. Am Freitag dürften sich die beiden Griffkünstler erneut gegenüber stehen - dann aber wohl eine Etage höher, in der Klasse bis 86 Kilogramm. „Tlashadze ist nur einer von vielen großen Namen beim KSV. Dazu kommen Roman Amoyan, Israel Kasumov, Ardo Arusaar oder Igor Besleaga. Wir wissen genau, was für eine hohe Hürde da wieder auf uns wartet“, erklärt Mayer. Kampfbeginn ist am Freitag um 20.30 Uhr in der Mineralix-Arena. Eine 30-minütige Zusammenfassung des Nordbaden-Derbys gibt es am darauffolgenden Samstag ab 16 Uhr im Free-TV bei SPORT1 zu sehen. Es ist die erste von insgesamt vier Ausgaben des neuen Ringer-Magazins, das die DRL in Zusammenarbeit mit dem Münchner Sportfernsehsender auf die Beine stellt. Dabei sein lohnt sich - freitags in der Halle UND samstags auf der Couch!

Liebe Ehrenmitglieder,

zu unserem Treffen

am Donnerstag, 14.12.2017 um 18.00 Uhr

in der Mineralien Arena lade ich ganz herzlich ein.

Mit sportlichem Gruß

Richard Hartmann, Ehrenvorsitzender.



Aktuelle Trainingszeiten:

Trainingszeiten (Kugeldisziplinen):

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Jugendabteilung

19.00 - 21.00 Uhr alle Klassen

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr alle Klassen

Trainingszeiten (Bogenschießen):

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Erwachsenenentraining

Samstag 14.00 - 15.00 Uhr Jugend- und Schnuppertraining

15.00 - 17.00 Uhr Erwachsenenentraining

Gastschützen aller Altersklassen sind zu den jeweiligen Trainingszeiten herzlich willkommen.

Trainingsausrüstung wird gestellt.

Disziplinen: Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber 50 m und Freie Pistole 50 m und Bogenschießen.

Schießsportanlage:

Kugeldisziplinen: Schützenhaus Kirchbergstraße 30

Bogenschießen Wintersaison (in der Halle): Mützenau 2 / Ecke Friedrich-Wilhelm-Straße

Bogenschießen Sommersaison: Bogenplatz Kirchbergstraße 30

Termine 2017/2017:

20.12.2017 Winterfeier im Schützenhaus

06.01.2018 Generationenschießen am Dreikönigstag, Beginn: 10.00 Uhr

20.01.2018 Kreisschützenabend - Waldseehalle Forst

Vereinsmeisterschaft Luftgewehr/Luftpistole

Ab sofort können auch die Luftdruckdisziplinen (Luftgewehr/Luftpistole) bei den diesjährigen Vereinsmeisterschaften geschossen werden.

Bitte denkt dran !!!

Die Teilnahme an den Vereinsmeisterschaften ist **zwingend** Voraussetzung für die Anmeldung zu den Kreismeisterschaften.

Wir wünschen allen viel Glück und „gut Schuss“.

Sachkundelehrgang / Qualifikation zur Aufsichtsperson 2018

Anmeldungen zum Sachkundelehrgang bzw. Qualifikation zur Standaufsicht sind ab sofort wieder möglich. Interessierte setzen sich hierzu bitte mit OSM Jürgen Langendörfer (osm@svweingarten.com) in Verbindung.

Lehrgang 1/2018:

17. Februar 2018 09.00 - 18.00 Uhr Sachkundelehrgang

24. Februar 2018 09.00 - 18.00 Uhr Sachkundelehrgang mit praktischem Ausbildungsteil

03. März 2018 09.00 - 12.00 Uhr Qualifizierung verantwortlicher Aufsichtspersonen

13.00 - 16.00 Uhr Sachkundeprüfung (schriftlicher und praktischer Teil)

Anmeldeschluss Sachkundelehrgang: 21.01.2018

Anmeldeschluss nur Qualifizierung zur Aufsichtsperson: 05.02.2018

Veranstaltungsort: Schützenhaus des KKS Hambrücken

Schützenverein Weingarten inthronisiert neue Königsfamilie Peter Müller ist Bürgerkönig 2017

Das alljährliche Highlight des Schützenvereins Weingarten ist die Königsfeier mit Proklamation der neuen Schützenkönigsfamilie und des Bürgerkönigs. Damit beendet der Verein das Sportschützenjahr und feiert mit seinen Mitgliedern und Freunden des Vereins den gesellschaftlichen Abschluss.

Im vollbesetzten Waldstadion „da Graziano“ konnte Oberschützenmeister Jürgen Langendörfer nun hierzu zahlreiche Mitglieder und Gäste begrüßen und überbrachte zunächst die besten Grüße von Ehrenoberschützenmeister Kurt Haas, der leider nicht anwesend sein konnte.

Musikalisch begleitet durch Alleinunterhalter Tommy folgte der traditionelle Einmarsch der amtierenden Vereinshoheiten und Fahnenträger. Mit seinem Dank für den überdurchschnittlichen Einsatz der Mitglieder bei den diesjährigen Veranstaltungen leitete OSM Jürgen Langendörfer den Ehrungsreigen ein. Ehrenoberschützenmeister Klaus Gierich hatte hierfür eigens zu jedem Einzelnen eine kleine Laudatio vorbereitet, in der er noch einmal die herausragenden Verdienste in Erinnerung rief.

Für 60 Jahre Mitgliedschaft im BSV und DSB wurden die Mitglieder Richard Häcker, Werner Langendörfer, Gerhard Leibold und Siegfried Wagner sowie für 40 Jahre Mitgliedschaft die Mitglieder Hans-Peter Perl, Werner Zeh und OSM Jürgen Langendörfer geehrt. Zudem wurden Hans-Peter Perl und Werner Zeh zu Ehrenmitgliedern des Vereins ernannt und die Vereinssehennadel in Silber erhielt Markus Gierich für sein überaus herausragendes Engagement im Jugendbereich.

Weitere Höhepunkte waren die etwas anderen Jahresrückblicke. Putzfrau Simone ließ in einer launigen, originellen Rede das Vereinsjahr noch einmal Revue passieren, wobei selbst die anwesenden Gäste mit einbezogen wurden. Und OSM Jürgen Langendörfer sorgte mit seiner amüsanten musikuntermalten Bilderpräsentation für weitere begeisterte Kurzweil.

Spannend ging es bei den Siegerehrungen der verschiedenen Preisschießen zu. Wer hatte den besten Schuss beim Blatt'l-Schießen? Wer erzielte die meisten Punkte beim Schachbrett- und Bingoschießen? Im Vorfeld hatte es hierzu das interne Preisschießen gegeben, an dem alle Mitglieder die Möglichkeit hatten daran teilzunehmen.

Das Preisschießen bei den Kugeldisziplinen Erwachsene (Schachbrett) konnte Monika Kunz vor Michael Süpfle, Christian Poscher, Simone Garcia Montes und Klaus Gierich für sich entscheiden. Bei der Jugend siegte Laurenz Winheim vor Debora Knobloch und Damian Knoll.

Und bei den Bogenschützen Erwachsene (Bingo) erzielte Peter Böhlau die meisten Punkte vor Sebastian Kienzler, Gustl Böhm, Matthias Kienzler und Thomas Koziol.

Beim Blattl-Schießen ging es darum möglichst den perfekten Schuss auf die Scheibe zu setzen. Dies gelang bei den Erwachsenen am besten Sabrina Augustat vor Simone Garcia Montes und Christian Poscher und bei der Jugend Laurenz Winheim vor Debora Knobloch.

Nun konnte man die Spannung richtig knistern hören. Wer würde der neue Bürgerkönig werden? Wer hatte den besten Königsschuss und wird Schützenkönig/in? Bis dato wurde das Geheimnis strengstens gehütet und folglich stand den Anwesenden die Neugier ins Gesicht geschrieben. Zum Bürgerkönig 2017 wurde Peter Müller ausgerufen. Seine beiden Rit-

ter sind Eric Bänziger und Alexander Schefer.

Der neue Schützenkönig heißt Markus Gierich und seine Schützenkönigin ist Sabrina Augustat. Ihnen zur Seite stehen die Ritter Michael Süpfle und Silvester Garcia Montes und die Prinzessinnen Simone Garcia Montes und Angelika Knoll.

Zur neuen Bogenschützenkönigin wurde Evelyn Seyfried gekrönt. Ihre Prinzessinnen heißen Anja Bußhaus-Lamers und Ramona Ullrich.

Bei der Schützenjugend konnte Laurenz Winheim seinen Titel verteidigen und bleibt Jugendschützenkönig. 1. Jugendprinzessin ist Debora Knobloch, 2. Jugendritter Damian Knoll. Und bei der Bogenjugend durfte sich Marlon Heß als neuen Bogenjugendkönig feiern lassen.

Mit dem gemeinsamen Anstoßen auf die neue Königsfamilie und dem traditionellen Trinkspruch auf die Schützenkönigin, die Kameradschaft und die edle Schützensache ging der offizielle Teil zu Ende, doch die Schützenfamilie feierte noch lange in geselliger Runde weiter.



Schützenkönigsfamilie 2017/2018



Bürgerkönig Peter Müller (Mitte) und seine Ritter BM Eric Bänziger (re.) und Alexander Schefer (li.)

25 Jahre Skiclub „Stabil“ 1989 Weingarten e.V.

www.skiclubstabil.de



Saisonöffnung mit Traumwetter



Ein Wochenende mit drei Tagen Kaiserwetter erlebten die Teilnehmer unserer Eröffnungsfahrt nach Sölden. Perfekte Pistenverhältnisse und strahlender Sonnenschein sorgten für super Stimmung. Einen ausführlichen Bericht und viele tolle Fotos findet ihr auf unserer Homepage. Ein großes Dankeschön an Ferro und Fränk für die perfekte Organisation.

SnowRockazz13:17 Tour in den Osterferien

vom 24.-31.03. steigt unsere 2. SnowRockazz13:17 Tour für Teens zwischen 13 und 17 Jahren nach Obertauern. Diese Woche ist ideal für Anfänger, ein Muss für Pistenfuzzys und Skihasen aus Weingarten und Umgebung. Unser Betreuerteam steht Euch rund um die Uhr zur Verfügung und führt die Gruppen in Ski- und Snowboardkursen durch Obertauerns Pistenwelt. Lasst Euch diese erlebnisreiche Woche nicht entgehen! Mehr Infos dazu auf unserer Homepage www.skiclubstabil.de

SKI-CLUB STABIL **SnowAcademy 8:17** 



13:17
SNOW ROCKAZZ
AUSTRIA

IDEAL FÜR ANFÄNGER – EIN MUSS FÜR KÖNNER
FÜR JUGENDLICHE SKIFAHNER & SNOWBOARDER
BOYS AN' GIRLS // 13 : 17 YEARS

8:12
SKI CAMP
BLACK FOREST

FÜR JUGENDLICHE SKIFAHNER & SNOWBOARDER
BOYS AN' GIRLS // 8 : 12 YEARS

Infos und Anmeldung via Ski-Club Stabil





www.skiclubstabil.de

Behinderten- und Rehabilitationssportverein Weingarten e. V.



Orthopädische Gymnastik

Montag, 11. Dezember, 20:00 Uhr, Walzbachhalle

Herzsport

Mittwoch, 13. Dezember, 15:00 Uhr, Mineralix-Arena

Anmeldungen zur Herzsportgruppe richten Sie bitte unter 07244-741716 an Witolf Steglich. Bei Fragen zur Orthopädischen Gymnastik und Wassergymnastik wenden Sie sich bitte an Jürgen Baumann, 1. Vorsitzender, Tel.: 07244-1325 oder postmaster@bsv-weingarten.de.

Anglerverein Weingarten



Gesamtverein

Nikolausfeier am Baggersee

Am Sonntag, 10. Dezember findet ab 15.30 Uhr die Nikolausfeier für Mitglieder und Angehörige auf unserem Vereinsgelände statt. Wie immer erwarten wir gespannt am Feuer den Nikolaus, der uns bei Anbruch der Dämmerung mit dem Angelnachen besucht. Über Beiträge der Kinder würde er sich sehr freuen. Bitte Becher für Heißgetränke und gerne auch Gebäck mitbringen.

ActivePlus Weingarten e.V.

www.active-plus-ev.de



Reha-Sport beim ActivePlus Weingarten e.V.

Wer sich bewegt, bewegt etwas!

Rehabilitationssport kann grundsätzlich bei jeder Beeinträchtigung von körperlichen Funktionen in Betracht kommen. Ärzte und Ärztinnen daher zunehmend aktive, körperliche Betätigungen: gezieltes Training, individuell abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse. Das Training stärkt Körper und Geist, verbessert ihre Leistungsfähigkeit und damit ihre Lebensqualität. Denn eins ist sicher: Sportliche Aktivität wird Ihnen gut tun, solange gesundheitsfördernde Grundregeln beachtet werden.

Der RehaSport beim ActivePlus Weingarten e.V. ist für Menschen mit Beschwerden am Bewegungsapparat; an Knochen und Gelenken, wie z.B. Rückenschmerzen, Hüft/Schulter/Knie-TEP, Schulterverletzungen oder Arthrose. Trainiert wird die Körperwahrnehmung, die tiefliegenden Muskeln zur Stabilisation der Körpermitte und eine Körperhaltung im Lot sowie rückengerechtes Verhalten

im Alltag. Gelenke werden je nach Arztempfehlung mit und ohne Kleingeräte im möglichen Bewegungsspielraum bewegt.

Unsere RehaSport-Kurszeiten in Weingarten:

Dienstags

09.00 bis 10.00 Uhr (Mineralix-Arena)

10.00 bis 11.00 Uhr Lungensport (Mineralix-Arena)

15.00 bis 16.00 Uhr (Kulturraum Walzbachhalle) !!!NEU!!!

Donnerstags

10.00 bis 11.00Uhr (Mineralix-Arena)

11.00 bis 12.00 Uhr (Mineralix-Arena)

15.00 bis 16.00 Uhr (Kulturraum Walzbachhalle) !!!NEU!!!

Freitags

10.00 bis 11.00 Uhr (Mineralix-Arena)

11.00 bis 12.00 Uhr (Mineralix-Arena)

Sonntags

09.30 bis 10.30 Uhr (Kulturraum Walzbachhalle)

Wir freuen uns auf Sie!

Informationen und Anmeldung unter:

ActivePlus Weingarten e.V.

Anette Kümmel

Bruchsaler Strasse 41

76356 Weingarten/Baden

Tel: 07244-709384

Email: active-plus-ev@web.de

Web: www.activeplusev.de

Gewerbeanzeigen



LBS
LBS-Beratungsstelle
Karlsruhe
Siegfried-Kühn-Str. 4
76135 Karlsruhe
Tel. 0721 91326-0

Jetzt extra
günstiges
Baugeld sichern!



Denken Sie an Ihre Weihnachtsanzeige!

Liebe Leserinnen und Leser der Turmberggrundschau es ist wieder soweit, vor der Tür da steht die Weihnachtszeit.

Weihnachtsanzeigen für die letzte Ausgabe des Jahres am **21. Dezember (Vollverteilung)** können bis Dienstag, den 19. Dezember bis 17.00 Uhr abgegeben werden.

Kontakt: DG Druck info@turmberggrundschau.de oder Tel. 07244-70210

